Amzeigenpreifer tie einfralitge Beritzelle ober beren Raum ras Ctabe- und Regterungsbegiet Biesbaten für Rufrit. um lem Angetgen 10 W., für Gefcafetangeigen 15 Di., alle anterei irigen Angeigen 20 Mf. 3m Reftaurntril: bie gweifpalifge Beitzeile aus Grabt- und Regierungbegir! Wiebbaten go Di nen auswärte 100 Pf., Rabatt und auflegenbem Carif.

# Wiesbadener

Bezugepreis : In Mielbaben frei ins baus gebracht nommtlich 60 DL. viernelicheite Mr. 1.80, burch miere andmörtigen Fillaten int baut gefracht monntlich 60 PL, vierteiglertich Mt. 1.80, burch bie Wolf bezogen mannale fich 60 Mt. wierreightelen Mt. 1.75 oben Bezollgeit. Der Gemeral-Ameiere erichmet lighte mittiget mit Andmahme ber Cange mat heieringe. Bezugepreis :

# General Mzeiger 學學

Wiesbadener Neueste Nachrichten mit der Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

Sauptgefcaftoftelle und Redattion: Mauritinoftrage 8.

Sprechftunden 12 bis I Uhr.

97r. 166.

Freitag, Den 17. Juli 1908.

23. Jahrgang.

Bernfprecher 199 u. 819.

#### Das Renefte vom Tage.

Ronig Ebnarb und Raifer Frang Jofef. Bien. 17. Juli. Rönig Eduard bon England wird bereits am 5. August in Jichl eintreisen. Kaiser Franz Josef wird bem König bis Gmunden entgegensahren. Der Minister bes Aengeren Baron Rehrenthal wird in Jichl

Dberft Dullere Bericht aber Darotto. Mabrid, 17. Juli. Oberst Muller hat an bas biplomatische Korps einen Bericht gesandt über seine Inipelition in Tabor und weist auf bas unrechtmäßige Borbandenjein bon 148 Algeriern und einigen Frankojen bin. Es verlautet, die beutiche Gesandtichaft habe bagegen Ginibruch erhoben.

150 Millionen Chulben Maroffos bei Granfreich.

Rom, 17. 3uli, Die halbamtliche "Tribuna" beröffentlicht eine Buschrift aus Ennger, worin es beißt: Schon jest ichulbet Blaroffo Frankreich 150 Millionen. Wenn man Frankreich jum Ranmen Marottos beraulaffen will, wird Frankreich feine burch bas Blut feiner Golbaien erhöhte Rechnung prafentieren.

Reine ruffifch-italienifche Berhanblungen. Beiersburg, 17. Juli. Gerüchte von einer guiammenkunft des Zaren mit dem König von Jialien werben von hochoffigiöler Seite mit dem Bemerken bementiert, daß zwiichen der ruffifchen und ber italienischen Regierung zurzeit feinerlei Berhandlungen geführt werden.

Abfommen gwijden Defterreich und ber Türfei, Rom, 17. Inli. Ein Abkommen zwischen Desterreich und der Türkei über die Balkanirage soll dem Abschluß nahe sein. Desterreich der dischtet sich dem Abschluß nahe sein. Desterreich der beilichtet sich demnach, die territoriale Autearischt der Türkei mit den Wassen zu derteidigen. Desterreich würde die Erlaubnis erhalten, den Distrikt Nowidsgar zu besehen und Privilegien in Mazedonien erhalten.

Die Ediniben bes Ronigs bon Boringal.

Liffabon, 17. Juli. Die Rammer nahm mit 23 gegen 14 Stimmen ben Urtifel 5 bes Wefepentwurfes über bie Bivillifte an, welcher bie rm regelt, in welcher ber Ronig feinen bulbverpflichtungen gegenüber bem Staate nadaufommen bat.

Stolypine Sahrt nach bentichen Safenftabten. Befersburg, 17. Juli. Stolnpin wird bon Stettin ans. wo er mit Frau und Rinbern, sowie seinem Schwiegersohne, bem Marine-Attachee Bod gusammentrisst, auf bem Kreu-jer Almat die Jahrt nach mehreren Sasen-lädten unternehmen.

#### Die heutige Rummer umfaßt 12 Geiten. | Die Rechtspflege im Projef Eulenburg.

Biesbaden, 17. Juli 1908. Die Berbandlungen im Broges Gulenburg haben fich derart in die Länge gezogen, daß der Angeflagte, der als frant und gebrechlich ericien, nunmehr faft bollig gufantmengebrochen ift. Es wird fraglich, ob der Prozef in den Raumen der Charitee gu Ende geführt werden fann. Das gange Gerichts. berfahren, das muß auch der unbefangene Beurteiler anerfennen, ber nicht auf Barbens Borgehen eingeschworen ift, ftellt ein bebentliches Greignis in der Rechtspilege bar. Wenn bon diefer völlig neuen Auslegung der prozeffualen Boridiriten auch eine neue Mera ausgehen fonnte, jo liefe fich wenig dagegen einwenden. Bir leben in einer Beit, die bem Borte "Sumanitat" mit Recht immer mehr Reize abgewinnt und die geneigt ift, den bisherigen Absolutismus der Anflagebeborde gu brechen, die Stellung des Angeflagten aber günftiger ju gestalten und bem Berteidiger feine Aufgabe gu erleichtern.

Rad diefen Grundfagen ift man in dem Brozeg Eulenburg berfahren und man hat ihnen die größte Tragmeite, die vorurteilsfreieste Auslegung gegeben. Riemals war es bisher einem des Meineids Angeffagten bergonnt, fich felbft in ftundenlangen Ausführungen zu idealifieren; niemals wurden für einen nicht gefürsteten Delinguenten immer neue Entlaftungszeugen gugelaffen, immer neue Lemmundsattefte für die belaftenben Beugen eingefordert. Riemand fann baran zweifeln, daß ber Prozef in bochitens eintägiger Gigung beendet gewefen mare, wenn der Angeflagte Coulge gebeißen hatte. Es lagen gegen ihn zwei beidmorene Ausfagen bor und dieje beichworenen Ausfagen wurden noch durch ein Dutend Rebenindigien unterftiist, die für fich allein bingereicht batten, die Berurteilung eines bürgerlichen Durchichmittsmenichen berbeiguführen,

Burft Gulenburg ift frant, das foll nicht geleugnet werden, um fo mehr aber war es geboten, ber Beweisgufnahme bernünftige Grengen gu feben, bor allem beshalb, weil bem Schriftfteller Marimilian Sar. den feineswegs biefe Freiheit ber Sprache und diefe Ausdehnung der Berteidigung ge-

ftattet war, Benn er die geringfte Bemertung mochen wollte, die feine personliche Auffaffung bon dem gangen Fall dariun fonnie, jo fcmitt ibm der Borfigende briisf das Wort ab. Run ift ja allerdings Bere Ra,ngow nicht für die Bflichtenauffaffung feines Rollegen Schmidt berantwortlich und er findet bielleicht die Art und Weife, wie Berr Schmidt ben Bardenprozeg geleitet bat, nichts weniger als muftergultig. Wir fonnen uns aber leider unfererfeits auch nicht entichließen, ibm dies Bradifat für die jeinige guguerteilen. Die Gleichheit por bem Gericht ift einer der Grund. pfeiler des Staates; wenn aber jest eine Bolfsabstimmung borgenommen würde, to murbe fie ameifellos ergeben, daß die überwältigende Mehrheit bes Bolfes an eine Gleichbeit vor Gericht nicht mehr glaubt. Es war eine Gelegenheit borbanden, dem Auslande zu beweisen, daß Deutschland noch nicht fo verseucht ift, wie man glaubt, unb daß zum mindeften das Fundament der Rechtspflege bei uns noch völlig unerschüttert ift. Diefer Beweis war möglich, wenn ohne Ansehen der Berion gehandelt murbe. Das dies gescheben ift, glaubt wohl in Deutschland fein Wenich mehr. Jeder andere mare vierundzwanzig Stumben nach den Münchener Musfagen verhaftet worden, feinem anberen ware es gestattet worden, fich mit ber Familie ju unigeben, die als Bermittler mit ber Außenwelt dienen fonnte, feinem anderen waren fo viel Erleichterungen und Rudfichten zubiel geworden.

Bas geicheben mare, wenn mir feine Breffe batten und wenn biefe Breffe nicht in alle Bintel bineinleuchtete,bas bedarf faum der Ermabnung: wir wiffen es alle, auch wenn wir es nicht aussprechen wollen. Man fann alle bieje Borfommniffe etwas giinftiger ober ungunftiger beurfeilen, je nachbem man ein barmlofes oder ein galliges Temperament bat, das eine aber ift bewiesen, unwiderleglich bewiesen, daß ein Fürft bon deutschen Richtern gang anders behandelt wird, als ein Mann aus dem Burgerftande. Das genügt und bier ift leiber das Ropum. bas mit ber friederigianifchen Auffaffung bom Befen der Ungerechtigfeit und ber bisberigen Ueberlieferungen bes preugischen Ctaates in Biderfpruch fteht.

# Politische Tagesübersicht.

Deffentlichteit und Winangreform.

Die Art, wie die Gingelheiten des Rinangreformplanes bes Reichsichabamtes por der Deffentlichfeit verborgen gehalten werben, bann und wann aber Mitteilungen über die Steuerplane durchfidern und einer icarfen Britif unterworfen werden, erinnert febr an gleiche Borgange im vorigen Jahre bet ber Steuerplanen des Freiherrn bon Stengel. Die Folge biervon, die barin beftand, daß das Schidfal ber Stengelichen Borichlage ichon entichieden war, ebe fie wirflich ans Licht ber Deffentlichfeit famen, rechtfertigt es, wenn die "Boft" jest vor einer Biederholung ber Gebeimbal. tung ber Steuerplane warnt: "Gerade umgefehrt ift Berr bon Miguel bei ber Bor. bereitung feiner erfolgreichen preugischen Steuerreform 1890 und 1893 vorgegangen, Er hat feine Reformplane burch eine planmößig angelegte und gefchidt geführte Brekfampagne forgfältig eingeführt und ihnen den Boben geebnet. Die Müngel des bisberigen Steuerspftems und die Grundlagen für die Befeitigung biefer Mangel maren fo eingebend und fo vielfeitig in der Preffe beleuchtet worden, daß fie ichlieflich Gemeingut ber öffentlichen Meinung geworden maren. Die Frucht war reif, aber es war minmehr feine allzuschwere Aufgabe mehr, sie durch die gesetzgeberische Aftion im Landtage abaupfliiden." Wenn auch bei einer Romsfinangreform nicht nur eine Regierung. fondern alle Bundesitaaten beteiligt find, fo mare bennoch febr zu ermogen, ob man bie ichlechten Erfahrungen bes lesten Jahres lieber nicht noch einmal machen will, und vor allem, ob man nicht der Beunrhigung bes wirtichaftlichen Lebens burch bie bielen auftauchenden Steuerprojette ein Ende moden follte durch Beröffentlichung der wirklichen Steuervorfdläge.

Birtichaftefrifis und Schiffahrt.

Der Berein Samburger Reeder pricht fich über die allgemeine Lage der Seeichiffahrt aus. Es beift u. a. in demfelben: "Der in ber zweiten Balfte 1907 erfolgte völlige Bufammenbruch ber Beltfonjunttur libte feine Birfung in erfter Linie

## Mode und Perfonlichkeit.

Gine immer großere Freihelt ber Bahl bietet uns bie Dobe ber Gegenwart, es ift, ob fie mit ihren hellen Reigen an Garben, Stoffarten, Formen jagen wollte: "Da babt 3hr alles. Rehme jedes, was ihm gefällt. Run zeigt, ob 3br reif feid, aus dem Chaos, bas bie seigt. ob Ihr reif seid, aus dem Chaos, das die Mode-Andustrie ausdreitet, eine Charafteristis der Beriönlichkeit Guch au ichaffen: od Ihr reif seid für die Freiheit, nach der Euer Sehnen krafte — lange schoul Run seigt, od Ihr die Geleke fennt, die jede Freiheit begleiten, die iede Freiheit tragen muß, soll sie ein Fortschrift düherer Auftur bedeuten!" Sich am Gängelbande einer bestimmten Moderichtung au fleiden, war bequem, Aun sind wir selbstwerantwortlich geworden, und nun gilt es, die Probe in der Leifung au bestehen

in der Leistung zu bestehen.
Isede Freiheit stellt die Forderung der Gelbstaucht und eines überlegenen Urteils. Anch in der Mode. Richt blinde Fordenwahl und nicht Zusallesugungen in Stoffwähl. Schnittsormen und Garniturarien dürsen die Aleidungen der Frau gestalten bestehen in allen Wandlungen der Moderichtungen und ihre Wesensart bleiben in allen Wandlungen der Moderichtungen und in allen Freiheiten der er Moberichtungen und in allen Greibeiten ber Bahl, bie unverrudbare Bafis, bon ber ans bie Gestaltung ber Aleibung ju erfolgen bat; bas nurbe icon öfters bebauptet. Alber bie aufnühfenben Bebingungen fehlen als nötige Rol-

Mit der Entwidelung eines Körperd bum Abichliehen der äußeren Form für Terfonlicheit muß sich auch das Urteil ausreisen und abschliehen für die Belleidung. Die richtige Erkenntnis über die Borasige und Schattenseiten des eigenen Körpers deibet bei ber Bobl von vornherein soviele von bem reichen Angebot ber Industrie aus, bak immer engere Freise ziehen in all den vielen Lineen, bie aur Gorberobe ber Frou notio finb. Diele Erfenntnis fonn aber nur ba folocals ausichlaggebenber Gafter, eine Ausbilbung

fant, die auf angeborener Beanlagung fich ent-widelt. Done diese ist fein gunftiges Rejultat ju erwarten. Aus eigener Erfahrung fann ich aber behaupten, daß viel mehr Begabung bor-banben ift, als fich Frauen bessen bemußt find, bag es bei fehr vielen nur an ber richtigen gubrung fehlt, um gu einer bollen Beiftung gu ge-

langen. Roch immer find bie Frauen nicht genügend von ber Bebentung ber Aleidung gur Beurtei-lung bes außeren Menschen burchbrungen; fie fennen bie Sprache nicht genügenb, bie ohne Borte von ber Rleibung ausgeht, bie, oft ungewollt, eine Charafterisierung der Trägerin ent-wirft. Würben die Frauen diesen Faftoren näher treten, ergabe sich balb ein günstigeres Bilb.

Die Grau, die plan- und toablios jeber Reuericheinung ber Mobe nachjagt, wird eine andere Beurteilung erfahren, als jene, bie gelaffen von ber geltenben Mobe bas berausgreift, bas in ihrer Weiensart past, und die Harmonie ihres Inneren mit ihrem Neukeren vollständig ihres Inneren mit ibrem Neugeren volltungig macht. In biefer Sarmonie tann überhaubt die Berionlichkeit ber Frau jum vollen Ausbruck gelangen. Dabei ift es gang falich, zu glauben, bag eine Tvilette gang aus einer France gebilbet unter allen Umftanben barmoniich fei. olde tann ebenio out ben Ginbrud ber Monotonie maden, und einer Armut an Geftaltungs.

Mit feinem Stilgefühl tann eine einfarbige Toilette burch eine onbere farfine Eronnaung erfahren, fei es burch ben Sut. Schirm. Gelleife, bie einen gewollten mirfiamen Rontvoft bilben. Die bies alles erreicht wird, bas ift eben bie Gunft bes Konnens bes angeborenen Geichmackes, so gut wie bes Tenkens und Urteilens.

Josephine Gratz.

ficen namlich - iceint es febr ichlecht beftellt gu fein; ein Barifer Blatt bat bas ftatiftifch nachgewiesen, und die Jahlen, die es beröffent-licht und die es gewissenden, die es beröffent-licht und die es gewissenden nachgeprüft haben will, sprechen ganze Bande. Unter 100 franzö-lischen Arbeitern der verschiedeusten Professio-nen gibt es nur zwei, die bin und wieder ein Meinigungsbab nehmen; 18 maichen fich bie Ringungsbab nehmen; 18 maichen fich bie Buge, wenn fie Strümpfe wechjeln; 52 walchen fich im Binter zweimal nur bie flüße, bas Geficht und ben hals jeden Connabend, die andern Körperteile aber nie. Gelbft in der jogenannten Belt", in ber Bourgeoifie, maicht man fich nur bas, was man feben fanm" und befannt ift bie bas, was man feben tann" und befannt ift bie Unefbote bon bem jungen Dabchen, bas auf ben Ball geben foll und borber bie Mutter fragt: Beldies Rfeib giebe ich an? bas ansgefcinistene? 3ch froge nur, bamit ich weiß, wie meit ich mich waichen nuß."

- Des Grauenichiff. Mus Remport mirb neichrieben: Die Franen ber amerikanischen Secoffisiere baben sich zu einem Klub bereinigt, ber ben Titel "The Married-Alub führt. Sie beabsichtigen, ibren Gatten während ber Reise der amerikanischen Armada zu solgen und auerft nach Jovan zu reifen, wo fie mit ihren Gatten im Oftober susammenfommen wollen. burch biefen schwimmenben Klub find bie siebenben Gattinmen von ibrer anberen Chebalfie an fonge getrennt und vereinigen infofern bas Runliche mit bem Angenehmen, ban fie auf biefer Reife is siemlich bie iconfien Stabte und Banber ber Welt tennen lernen.

- Der Rind ber Optimiften. In bem viel-beidaftigten Amerita icheint man wenig Beit tum Loden au baben. Desbolb bat fich fehr in Mem-Jorien ein nann neuer Alub gebilbet mit dem Motto: "Last und lachen!" Es ist geroden ein Keldung geben die ichlechte Lanne, den man da blant. Jedes neuanfgenommene Mitalied bat bei feinem Eintritt in den Alub

bem verpflichte ich mich, joviel wie möglich gu lachen und andere gum Lachen gu bringen, und im übrigen nicht nur alle Dinge von ihrer guten Geite gu feben, fondern auch fo viel tatfachlichen Rugen barans gu gieben wie möglich.

Disfreie Restame. In ben größeren Hotels ber Stadt Kürich und anderwärts tann man, wie bas "Lus Agbl." ichreibt, seit einiger Zeit ein neues Maslamespitem beobachten, bas in ber Schweis und in allen europäischen Ländern patentiert ist und gewiß balb allgemein Eingang finden wird. Die Reuerung frammt aus Amerika, wa sie feit bielen Robren frammt aus Amerita, wo fie feit vielen Jahren mit großem Erfolg angewenbet mirb. Bei biefem Spftem wirb namlich bie Rellame an einen Shitem wird nämlich die Rellame an einen Ort berlegt, wo sie, ohne im geringsten Maße aufdringlich zu erscheinen, ihren Zwed weit bester erreicht, als wenn damit die größten Dausmanern bebedt werden. An diesem Ort richtet die Ressame auch fein "ässerisches Undern sie die dem Auge willheit" an, sondern sie die den den Muge willheil" an, sondern sie bildet eine dem Auge willfommene Abwechselung in trostsofer Monotomie. Mancher mag über diese echt amerikenische Reuerung spöttisch läckeln, allein es liegt
ihr unstreitso eine große praktische Bebentung
augrunde. An keinem anderen Orte dürste für Reklame die Chance größer sein, beachtet zu
werden, als gerade in diesem Naume des Hotelk.
Diese "diskrete" Reklame wird von den Hoteliers lehr sumpathisch aufgenommen, da in diesen
Kreisen das Restreben schon längst bestedt, alles,
was irgendwie nach Bropoganda riecht, aus den was irgendwie nach Propaganda riecht, aus ben hanbtlächlichen Anfentbalteraumlichkeiten, wie Bestibulen, Korriboren, Bimmern ju entfernen. Das neue Reliamesoftem besteht in ber Anbrinden ausgestatteter Griftallglesplatten an ber Innenfeite ber bewuften Tur. Diefe Glab-platten find in mehrere Felber eingeteilt, bon benen jebes einer anberen Rellame bient.

- Butungehener! Die lehte Lonboner Mobe 3ick=3ock.

— Prangöliche — "Reinlichfeit". Mit ber Reinlichfeit ber Frangoliche mich, mit all meinen Kräften banach ber Erien bie ausenklichliche soziale und finanneinlichfeit ber Frangolen — mit ber förperniefle Lage in jeder Beziehung zu beben. Außerberen Größe wohl nicht mehr übertroffen und

tuf die Geeichiffahrt aus. Die außerorbentidje Geldtenerung und die scharfe Wirtcaftsfrifis, befonders in den Bereinigten Staaten bon Amerita, fichrten nicht nur einen erheblichen Riidagna ber Beicottijung in allen Induftrielandern berbei, jondern lähmten auch die Unternehmungsluft des Handels. Die Folge hiervon machte fich fehr bald in einem Minderangebot an Labung und dem Rachgeben der Frachten bemerfbar. Da mit Gintritt ichlechterer Ber hältnisse der ftart vermehrten Tonnage nur unzureichendes Angebot von Ladung gegeniiberftand, fo ergab fid) für die Geefdiffahrt hieraus die Golge, daß in allen in Betracht tommenden Safen wegen des unlohnenden Beichäftigungsgrades eine große Anzahl von Schiffen aufgelegt werden mußte. Neben Diefen betrieblichen Grunden beeintrachtigten bas Geichafterefultat ber Schiffahrts. unternehmen noch in Conderheit die boben Roblenpreise, in denen aud heute noch fein geniigender, den verschlechterten Beitverhaltniffen entsprechender Rudgang eingetreten ift, fowie die erheblichen Laften, welche aus ben vorjährigen Arbeiterausftanden und dauernd aus den gunehmenden fogialpolitiichen Pflichten der Unternehmer fich ergaben.

#### Die Bollendung der füdweftafrifanifden Eudbahn.

Wir erwähnten bereits die amtliche Meldung, daß der Endpunft - Reet. manshoop - der deutschesitoweftafrifanifchen Giidbahn am 21. Juni erreicht wurde und damit die game Babn Luderigbudt-Reetmanshoop dem vorläufigen öffentlichen Betriebe übergeben werben fonnte. Die erfte, 140 Risometer lange Strede ber Gifenbahn, Liederisbucht-Mus, wurde am 15. Dezem-ber 1905 von den gesetgeberischen Rorperdaften genehmigt. In dem mit der ausführenden Banfirma, der Dentichen Relorial-Cijenbahn-Ban- und Betriebsgesellicaft (Leng u. Co.) abgeschloffenen Baubertrage par vereinbart worden, daß die Strede bis Leetmanshoop mindeftens am 28. Robember dem vorläufigen Betriebe übergeben werden ollte. Die Babn bat alfo fünf Monate friiher ihren Endpunft erreicht, als vertraglich festgesett war. Rad bem Banvertrage ift weiter borgefeben, daß am 30. September 1909 die ganze Bahn im Ansban fertig fein foll. Es fteht jedoch zu erwarten, daß, nachdem der Borbau fo bedeutend abgefürzt ift, auch der Musbau bor ber pertraglich feftgefetten Grift beendet fein wird und somit die Bahn icon vor dem 1. Oftober 1900 enbgiillig bem Berfebr wird übergeben merben konnen. Ingwischen ift auch die Strede von Seeheim nach Ralffontein in Angriff genommen. Diele hat eine Länge bon rund 180 Rilometer. Rach den mit der ausfilhrenden Firma getroffenen Bereinbarungen fteht gu emparten, daß diefe Strede am 31.Juli 1909 im Borban beendet fein und etwa am 31. Januar 1910 endgültig dem Betrieb übergeben wird. Auch die Ausführung diefer Zweigstrede liegt in der Sand der Teutiden Rolonial-Gifenbahn Ban- und Betriebsgesellichaft.

#### Militarargtliche Unterfuchungen in England.

Die Militärtanglichfeit in ben englischen Induftrieftadten icheint auf einem augerordentlich niedrigen Niveau zu ftehen. Wegigitens enthält eine dem Unterhausmitglied Thorne auf deffen Ersuchen feitens des Briegsminifters Salbane gugegangene Ansfunft fiber die Ergebniffe der militararatlichen Untersuchungen im Jahre 1907 fast burchgebends Angaben, die auf einen recht ungginftigen Gefundheitszuftand ber indutriellen und großitädtifchen Bebolferung ichließen laffen. Berbaltnismäßig noch am rünftigften fommt London fort. Bon 20 975

Berfonen, die fich im Jahre 1906-07 (Ende September) jum Ginfritt in die regulare Armee gemeldet haben, wurden 8806 auf Grund gefundheitlicher Bedenten gurudgewiesen. Alfo mehr als die Salfte wurden für tauglich befunden. Dagegen wurden in Birmingham bon 1858 gemeldeten Ampartern 1081, in Mandjefter bon 2523 fogar 1821, in Remeaftle von 1493 Eingeschriebenen 1046, in Leeds von 791 Anwärtern 452 wegen Untauglichfeit abgewiesen. Günftiger find wieder die Biffern für die ichottifchen Stadte Edinburgh und Dundee. Das Berhältnis awifchen Gemeldeten und für touglich Befundenen, wie es die Nachweifung des Rrjeasminifters g. B. für Mancheiter und Reweaftle feftstellt, muß den Eindrud berborrufen, daß der dauernde Aufent. halt in ben großen englifchen 3nduftriegentren gong befonders geinndbeitsidiadlich ift.

#### Aleine politifche Radrichten.

- Der Ronig bon Bürttemberg hat den Großherzog von Baden anläglich feines Antrittsbefuches in Friedrichshafen gum Chef des 8. Infanterie-Regiments Rr. 126, das bisber fein Bater inne batte,

- Die Bropaganda für Errich tung einer europäischen Boll. unton, an beren Buftandefommen Gir Mar Baechter feit Monaten mit größtem Gifer arbeitet, hat in Stodholm glangenbe Aufnahme gefunden. Gir Mag batte Die Ehre, am 14. d. D. bon Er, Majeftat den Ronig Guftab bon Schweben im Garten Tullgarn empfangen zu werden. Am Rachmittag besielben Tages weilte Ge. Majeftat an Bord der Jacht Shemara und nahm dort in Gefellichaft bon Gir Mag und Ladn Baechter ben Tee ein.

- Die internationale Entichabigungsfommiffion in Zanger berlängerte den Termin für die Ginreichung der Entigadigungsanfpruche bis

#### Meues aus aller Welt.

Dieb eines Ban Dnd-Gemalbes. Die Boligei in Lille verhaftete einen gewiffen Berialle, ber als Urbeber bes Diebstahles bes Ban Dud-Gemalbes aus ber Rothebrale von Courtrai

Mus Giferfucht. Der Arbeiter Baul Bafchin in Berlin berfuchte feine Braut Grete Binter in ihrer Bohnung aus Giferlucht gu toten, Er brochte ihr einen ichweren, aber nicht lebens-nefabrlichen Chug bei, fowie Stichwunden am Sals. Bajdin totete fich bann felbft burch einen

Revolverichun in ben Mund. Bermalmt. Bon einem Berliner D-Juge wurde bei Schneibemuhl ber Rangierer Albert Quit, 37 Jahre alt, erfaßt und bollftanbig ger-

Mufgabe bes Kriegshafens in Rointh. "Dai-In Chronicle" erfahrt ans auter Quelle, bag bie englische Regierung beichloffen bat, ihre Blane betreffend die Erbauung eines neuen Krlegsbafens in Roibt haufzugeben. Die Entlicheibung ftute fich lediglich auf Gründe, die bie Marine betreffen; politische Zwede hatten babei feinen Einfluß ausgeübt.

#### Quer durch Wiesbaden.

Biesbaben, 16. Juli 1908. Das Emig-Beibliche im Biesbabener Strafen-

Die icone Leferin ift biesmal ausnahms-Straffenbild ber Beltfurftabt nicht gut ohne ihre belebenbe Wegenwart, ohne bas fasjinierenbe Alufbum ihrer vielgeftaltigen Erichenung borftellen fonnen. Es find vielmehr bie Stra-Ben mit fremininen Ramen, burch bie wir heute ftreifen mochten. Wenn wir ben neuesten Biesbabener Straßenplan überbliden, finben

mir, bag wir entichieden gelante Stadtvater im Rathaus figen haben, ift boch bem Emigweibliden in ber Topographie ber Thermenmetropole ein breiter Raum gewidmet. Richt immet allerbings weiß ber Spaziergänger, nach wem diese Straßen benannt find. Und mancher "Birreche" ichüttelt, wenn ihn ein "Hargelossener" nach Ram' und Art dieser oder sener Straße beiragt, das Tenferhaupt und meint im breiten Bruitton seiner Muttersprache: "Des

breiten Bruition leiner Muttersprache: "Des waas ich net!" oder, wenn der Fremde eiwa zu vermuten beginnt: "Rache Se doch esu faans!" An erster Linie sanden bei der sommunalen Taute von "weiblichen Stragen" die Ramen gefrönter Frauen Berwendung. Sowohl die derewigte Gemahlin des großen Kaisers, als auch uniere gegenwärtige Landesmutter haben ihre Angusta- bzw. Augusta-Bictoria-straße in Biesbaden. Ebenso wie die nach dem reizenden Jollerndrinzehichen, der Tochter des Kaisers benannte Bistoria-Luise der Mamen der seinstungen Gemahlin des Kaisers Friedrich trägt, gehören dies Straßen selbst-Friedrich tragt, gehoren Diefe Stragen felbft-rebend bem bevorzugteften Stadt-Biertel an. Die laubreichen blubenben Garren bes Aurviertels burchweben biefe Stragen mit ihrem

Duft.
Das naffaniiche Fürstenbaus ift natürlich frart bertreten. Rach feinen hohen Frauen find eine gante Reibe von Stragen getauft worden. Go die Abelheibitrage nach ber Großbergogin-Mutter von Luxemburg, Bergogin bon Raffau. Durchwandern wir bie Elifabeth. Kaffau. Durdivandern wir unwillfürlich einer jungen toten Mutter, beren Jüge durch Künstlerband in Marmor unter den goldenen Kuppeln der ariechischen Kapelle sestgehalten wurden. Elisabeth Michailowna, die Tochter des Großjürsten Michael von Ruptand, hatte am 31. Januar 1844 Bergog Abolf beimgeführt. Gie ftarb. als fie Mutter murbe, an einem Januartag bes anbern Jahres. Bon ben Gichen bes Tannus umrouicht rubt fie in ber weithinleuchtenben Gruftfirche am grunen Sang bes Rerobergs.

Der im Jahre 1888 verstorbenen Aurstin von Walded zu Ebren wurde die Gelenen itrage benannt. Sie war eine Schwester bes Herzogs Abolf, während die Hida ftraße ben Ramen der Erbarogberzogin von Baden, einer Tochter bes Großberzogs von Luzemburg, trägt.

Der Luisenplag und die Luisen-ftrage, nennen nicht etwa die eble Breugen-tonigen — wie etwa in norddeutschen Städten — ibre Balbin, vielmehr die erste Gemablin bes Derzogs Bilbelm, einer Tochter bes Herzogs bon Cachien-Bilbburghaufen, mit ber er in ben Rojentagen bes ereignisvollen Jahres 1813 gum Altar trat. Sie itarb om 6. April 1825. In swetter Che verband fich der Herzog mit der Tochter des Brinzen Baul von Bürttemberg, Bauline, deren Namen die Hauptstadt von Raffau, in der "Baulinen itrage" ver-

Alten firchlichen Ursprungs ift die Bezeich-nung der Mariabilfitraße. Früher wurde der ganze Stadtteil an der Blatterstraße so benannt. Auf altheidnische Herfunft darf man wohl den Ramen der Druden firaße inach dem das Wellrigtal durchfließenden Dru-

lnach dem das Wellristal durchliegenden Trubenbach) guruchführen. Man erinnert sich da
jener elbischen Beiber, die im Mittelalter nach
dem Kolfsglauben als hexenartige Rachigeister
und ihnshatte Gestalten umgegangen sein iollen.
Pobliätiger Krauen wurde durch die Benennung der Eleonoren- und Theodore nit rase gedacht. Sowohl Eleonore
Studer, als auch die verstordene Baronin Theodore nen Angen mochten sich durch ihre mahl-Stuber, als auch die verstorbene Baronin Theobora von Anoop machten sich burch ihre mohltatigen Stiffungen außerorbentlich um Biesbaden berdient. Andere weiblichen Straßennamen, wie biefenigen ber Alexandra, Alwinen, Emilien, Jophien- und Wilhelminenstraße werden von Leuten, die es wissen lönnten, als privaten Uriprungs hinsichtlich der Namenaebung bezeichnet. Daß endlich der starfen Würdigung des weiblichen Elements auch der Name des galanten Sängers vom Rhein, ber Rame bes galanten Sangers vom Rhein, Seinrich Franenlob, auf bem Stragenichilb nicht feblen burfte, ift nur erflärtlich, ging er boch unferen Stadtvätern und beren Borgangern mit beftem Beifpiel voran.

\* Plotten Berein. Der naffaulide Brobintial-a efduß bes Deutiden Blottenbereins bat in feiner febr n Sigung beichtoffen, bem Flottenverein in feinen Beftrebungen weiter an bienen unter ber Borausfegung, bag bie in Dangig gerafte Refolution jur Zat gemacht wird und bittet alle verebrlichen Rreisvorfiande und Ortegruppen ifn barin unterflühen gu wollen,

\* Generalleutnant bon Bachter t. Bu ber in Darmftadt erfolgten Beerbigung bes frü-heren Rommanbeurs bes biefigen Guf.-Regis. heren Kommanbeurs bes biefigen duf.-Regis. Rr. 80 von Gersborij, des verstorbenen Generaladzutanten von Bachter, waren zahlreiche Offiziere des Kül.-Regis. Rr. 80 erzhirenen. Der Laiter des Kül.-Regis. Rr. 80 erzhirenen. Der Laiter des Beiteidstelegramm: "Aufrichtigste Teilnahme ipreche ich Ihnen bei dem Hinicheiden Ihres von mir iehr geschätzen Gemahls aus. Er war ein braver, tapierer Soldat, ein tüchtiger, besähigter Tifizier und ein treuer Diener seines Großerzogs. Wöge Gottes Enade Ihnen Troit verleiben, den ichweren Berluft zu ertrogen, ges. Wilhelm I. R.

\* Etatiftif. Die Einwohnersahl unferer Stadt betrug nach den Ermittelungen des fiädl. statistischen Inte am 1. Juli de. 36. 107 134. Die Bevölfer-ungezunahme betrug im Monat Juni 101 Kor (gegen eine Bunahme von 8 im gleichen Monat 1907), Todesfälle find 140 (133) und Geburten 210 (225) zu verzeichnen. Zugezogen find 1861 Personen (1876) und fortgezogen 2032 (1960).

"Rächtliche Aubeftörung, 3n ber ver-gangenen Racht gerieten fich im "Birichgraben" einige Profitinierte in die Haare. Schirmfeiten Hutz, Jöple x. bedecken ichließlich ben Kampfplat. Das Schimpfen und Schreien ichreckte die Answehner aus bem Schlaf. Strengere Bolizeiaussicht biltite in Diefent Stabtwiertel angebracht fein.

Bferde-Unfall. Infolge ber burch ben Regen berrichenden Glatte fam beute pormittag gegen 7 Uhr in ber Schulgaffe bas Bferb eines Riorobeimer Land-wirtes ju Fall, wobei fich bas Tier erheblich am Ropfe perlegte.

\* Reichs-Lebrergefangverein. beutschen Reiche bestehenben Lehrergesangvereine (girfa 76 mit über 8000 Mitgliebern) baben fich gu einem Bunde gufammengeichloffen, ber bem beutiden Gangerbunde als forporatives Mitglied beigetreten Much ber Biesbabener Lebrergejangverein but feinen Beitritt jum Reichsverband beichloffen.

\* Biesbadener Sochtouriften. Ru ber Generalversammlung bes beutiden und öfterreichischen Mpenvereins, Die in ber Beit vom 16. bis 18. Juli in Munchen ftattfindet, find auch einige Delegirte ber biefigen Settion bes Alpenflubs abgereift. Gemäß einem im Borjabre in Junsbrud gefaßten Beichluffe wird die diesjährige Tagung nur einen einsachen Charafter tragen, mahrend alle zwei Jahre eine sestliche Beranstaltung stattfinden

toll. o Doppelfarien nach Grantfurt a. M. find foeben an allen Stationen aufgelegt worben, ble weniger ale 80 Kilometer von Franffurt ent fernt find. Die neuen Doppelfarten, bie aus zwei Salfienbeft eben, von benen eine bei Beenbigung ber eriten Jahrt vom Beamten abgeriffen wird, führen ich beim Bublifum febr ichlecht ein. Sie werben jebr wenig gefauft. Die zuruckgebliebenen Saften geben leicht verloren und es fann im Gedränge auch vorkommen, daß ber Schaffner die fallche Halles Miffffande, die man in Belgien und ber Schweig langt erfannt bat.

\* Die neuen Behnmarticheine. limfrage bes Deutschen Sanbe stage liber bie Beichaf-fenbeit ber Bebnmarficheine haben fich nunmehr faft familide Danbelstammern gedußert: Alle beftatigen bie Rlagen und u terftugen ben Untrag, bei bem de Atlasen into bahin vorftellig zu werben, baß zu ben Zehnwartigeinen ein widerftandöffabigeres Pa-pier verwendet werbe. Die Handelsfammer Kottbus wünscht, daß sesteres, aber nicht dieres Papier zur Verwendung komme. Die Handelskammer Destan verlangt, bag bie Biffer 10 eine beutlichere Schrift erhielte und auch für ben fonftigen Drud bes Scheines beffer leebare Bettern gewäht würden.

" Bohngahlung bei Arbeitsverfaumnis. Bei ber preuffifd . Deffifden Gifenbahnbermaltung wirb ben Arbeitern bei Arbeiteberfaumnig ber Lobn meiter begablt, wenn fie nachweifen fonnen. baß fie wegen bringenber Privaiangelegenheiten ber Arbeit Ferngeblichen find. Reuerbinas ift nun ber Umfing folcher bringenben Angelegenheiten fehr bo Umfing folder bringenben Angelegenheiten febr be legrenft worben, ba von ber Doglicht it ber Arbeisver faumnis mandmal ju reichtich Gebrauch gemacht murbe. Bum Beifviel foll bei einer Entbinbung ber Arbeiterfran nicht unter allen umftanben ber Cheme auf einige Tage beurfaubt werben, wenn eine weib-liche halfe in ber Familie vorhanden in, die koftenfre gewonnen werden kann. auch die Jahl der Beur-laubungen bei Todesfällen u. f. w. foll beschränkt werben. Jedenfalls werden in Jukunft alle Gefuche wirden. Jebenfalls werden in Jufunft alle Bejuche wegen Beurlaubung aus familiaren Grunden von ben Borgefesten eingehenber wie bibher geprüft werden.

\* Motorboot-Regatta. Es fei barauf auf. merfiam gemacht, daß fämtliche zu der großen Rheinregatta Amsterdam—Mannheim des Motor-Jacht-Klubs von Deutschland gestifteten Ehrenpreise im Heinen Soale des Kurhauses ausgeftellt finb.

ben tann. Der Umfang biefer Ungetume betrage nicht weniger als neun fins, ber Durchmeffer 311/2 Jolf. Die Fasson ift die fog. Glodenorm, aber in Wirflichfeit feben die Sute aus
wie garnierte Regenichteme. Sie find aus weigem Strob bergeftellt, oben mit riefigen Blunen ober febern garniert und mit Tull ober Spigen gefüttert. Das eine hutungebener, bas mit gwei ichwarzen und zwei weißen Straußenjedern von den größten Dimensionen verziert ift, tostet 420 A., das andere bagegen nur 168

Der galante Ronig. Der inbisfrete "Eri be Baris" ergahlt wieber einmal ein pifantes Geichichthen über einen galanten Ronig, beffen

Sie nichts babon. Der ungludfelige Juwelier beteuerte, von nichts ju wiffen, aber Laby B. bestand auf ihrem Berlangen, brobt und jehte chliehlich ihren Billan burch. Ich nehme alles auf mich, beruhigte Sie den verlegenen Mann. Eines Morgens iritt der König wieder in den Laden des Jaweliers. Ich habe mir die Sache überlegt, iprach der Monarch, ichiden Sie das Halsband, das ich bei Ihnen bestellt, nicht zu Lady W., jondern zu Frau L. Der Bijoutier verbeugt sich und läßt das Halsband nicht ohne verbeugt sich und läßt das Halsband nicht ohne Bellemmung an die neue Abresse bringen. Und is trägt seither Mrs. K. an dem Berlenhalsband, das ihr der König schenkte, die präcktigen Smaragde, die ans der Zeit Heinrichs VIII. stammen, die schönsten Smaragde des Konigreichs, und die sie der Lady B. verdankt, die sie bei Empfängen im Bucingham-Palast zu London am Halse ihrer Rivalin wiedersieht. Der König aber hat von der Komödie die sich hinter seinem Rücken abspielte, nicht die geringste Abnung

beiratet und gablt jest zweiundvierzig Jahre. Die hat es allo immer nur brei Jahre an ber Seite eines Gatten ausgehalten. Bei ber Gerichteverbandlung waren ihre pier erften Gatten im Auditorium anwesend, und batte ber Richter ber Gran bas Bieberverheiraten nicht berboten, fo tann man mit Gicherheit barauf ichlie-gen, bag bie geichiebenen Gatten ber Drs. Begin nich ju einem Berein gujammengetan hatten. Mit einer Mitgliebergabl bon nur fünf Berionen rentiert fich aber eine folche Rlubgrunbung nicht.

#### Dor und hinter den Couliffen.

— Lampenjieber. Die Bühnenkransheit, die man mit dem Ramen Lambensieber zu bezeichnen pslegt, scheint nicht nur Ansänger und Kunstnodizen, sondern auch männliche und weibliche "Stars" zu befällen. Ein Zariser Blatt hat eine Anzahl von Aussprüchen berühmter Sängerinnen zusammengestellt, die diese Behauptung als gerechtsertigt erscheinen lassen. So äußerte sich Lina Cavalieri, daß sie dei ibrem jedesmasigen Austreten die größten nervölen Schmerzen erleide. Rarecella Sembrich erklärte: "Allein der Gebanfle, das ihr der Verlärte: "Allein der Gebanfle, das ihr der Verlärte: "Allein der Gebanfle, das ihr der Verlärte: "Allein der Gebanfle, das ich des Abends öffentlich singen soll, vernriacht mir eine solche Tortur, das kein noch

fich noch icharfer aus. "Benn ich mich anichide," fo berficherte bie Runfilerin, "auf ber ichide," so versicherte die Lunillerin, "auf der Bühne zu fingen, so ist mir nicht anders zumute, als wenn ich zur Richtstätte gehe, wo ich
geföhrt werden soll." Die Rord ica hat iv dem Augenblick, in dem sie die Bühne betritt, nur das eine Empfinden: "Wenn ich mich doch schnell retten und in Sicherheit bringen könntel" Auch Emma Calve und die Patti befinden sich auf der Bühne in höchster nerdöfer Aufregung, die sich stelle wiederholt, wenn si öffentlich singen.

= Ballenftein auf ber Raturbuhne. In ben Martifleden Birnborf fand auf einer hubid gelegenen Raturbuhne por gablreichem Bubligeiegenen Kanutone vor gaptreichem Hum bie Uraufführung bes vom Pfarrverwesel greppel versaßten historischen Schauspiele Wallen stein vor Firndor fürt. Eroh mancher Längen sand das Stüd beifällig Aufnahme. Im Anschluß daran wurde ein Bolkssest abgehalten.

- Der unfterbliche Buich, Gin Rachlagband von Wilhelm Buich wird Anfang Geptember im Berlag bon Lothar Joachim in München ericeinen. Der Band beigt "Hernach" und ist in ben neunziger Jahren des vorigen Jahrhunderts entstanden. Wilhelm Buich bat ihn 1905 seiner Schwester, Frau Bastor Röldele, druckjertig mit ber Beitung geschentt, ibn nicht vor seinem Todau beröffentlichen.

. Motorboot Blumenforfo Hut auf bent Benichiff ber Aurverwaltung ju bem aut Sonntag Weternocht:Clubs für genügende Blage und Rechouration rechtzeitig forgen ju tonnen, ift es bringend preife fehr maßig gestellt find, die ja im Breife fehr maßig gestellt find, die jedtestens nauegen Samstag nachmittag 6 Uhr an der Tagestaffe des Kundaufes gelöft werden. Die große Illumination Des Rurgartens am Countag wird eine außerorbentlich prachtige werben, nicht ninder auch die Blumenbeforation der Wandelhalle. Sämtliche Teilnehmer ber Rhemregatta merten ju biejem Gefte ericeinen, ebenso ju bem abendlichen Balle, bei bem anch in teftlicher Beise die Berteilung ber icon jent im fleinen Sanle des Luchauses ausgestellten foffbaren Chrenpreife ftattfinden wirb.

Rinderfeft im Rurhans. Das große Rinber: mit Mumentorjo, bas morgen Cambtag im Abonnement, im Aurgarten bei ungeeigneter Beitterung in ber Pandelbulle ftattfindet, ift gerade auf diefen Tag als Schulichluftag vor Beginn der Kerien gelegt worden. Die Kurverwaltungbeicheert damit ben kleinen, und and großen kindern ein schönes Geit, bas vorausfichtlich sehr besucht werden und viele Frende machen wird. In neuen Anregungen mirb es nicht fehlen. Weichmudte Rinberwägelden, auch mit fleinen Gefpannen, find willfommen Bu bem Testzige mit Jahnden werden bieje gratis bon ber Furverrvaltung verabsolgt, wie auch bunte Schurzen und Mügen. Die Rinder nehmen in einem abgegrenzten Naume nach der Größe eingeteils Blat, und nun beginnen bie vericbiedenartigften Anfguge, Tange u. f. f. Jede Abonnements Sauutfarte und Tagebieftforte berechtigt gegen 216ftempelung, ju zwei Rinderfarten ju je 50 Pfennig, weitere Ainderfarten toften 1 Mf.

" Ringfampfe im Reichehallen Theater. Geftern abend begannen in ben Reichballen Die internationalen Ringfampfe um Die Meifterichaft in Brenfien, perbunden mit einem Breife uon 2000 M. Die Sport-Rommiffion ftellte geftern abend bem Bublifum 10 Ringer vor, fast famtlich preisgefrönte Athleten. Es rangen bann brei Gruppen. 1. Roland: Berlin gegen Simmann-Beftfalen, Sigmann fiegle nach 15 Mimten mit einem Schultertragergriff; 3 Raidan: Bohme gegen Robenbuich-Roln, lenterer itegte burch einen gewandt ausgeführten Uebermurf nach binten in einer Minute: 2. Janien Tänemarf gegen Schneider-Sachen, nach einem Ringfampf von 22 Min. fann Schneider burch ein Halbnelion mit Eindrücken der Brücke dem Danen bewegen. Das gabireich ericbienene Bublifum folgte mit lebbaftem Intereffe ben seampfen.

Sandelegerichtliche Gintragungen.

\* Neu eingetragene Firmen. In das Sandelsregister wurde bei der Firma "Berfag des Wiesdadener General-Anseigers Lehbold & Krangbuhler" mit dem Sit in Biesbaden solgendes eingetragen: 1. Die Gesellschaft ift aufgelöst. Der bisberige Gesellschafter Buchdruckereibesiher Jonrad Lehbold in Biesbaden ist alleiniger Inhaber der Kirma. Die dem Kausmann Lito Benhald, von Biesbaden erteilte Gesamtprofura Inhaber ber Firma. Die dem Kausmann Otto Lepbold von Biesbaben erteilte Gesamtprofura ilt erlosden; 2. Unter Rr. 1096 des Handels-rogiters A. wurde bierauf als neue Firma Berlag des Biesbadener General-Anzeigers Konrad Lepbold mit dem Sis in Wiesbaden und als deren alleiniger Juhaber der Buchdbrudereibesiber Konrad Lepbold in Wiesbaden emgetragen. Dem Kausmann Otto Lepbold in Biesbaden ist Profura erteilt. — Bei der Firma Abold der Dams eingetragen: Die Profura des Louis Lams ist ersolchen. Dem Kausmann Abolf Lams zu Wiesbaden ist Proluxa erteilt.

Theater, Rongerte, Bortrage te.

. Coliften-Rongert. Seute Freitag wird fowohl im nachmittaglichen wie abendlichen Abon-nementöfonzerte bes Aurorchesters ber Cornet a piston-Birtuofe Baul Biggert, Mitglied bes Agl. hojobernorchesters in Dresben, joliuich mitwirfen. Berr Wiggert, ber auch im vorigen Jahre im Aurgarten auftrat, befinbet fich auch biesmal wieber auf einer mit großem Erfolge begleiteten Rongertiournee.

Doppelfongert auf dem Meroberg. Rachbem fich bie Militartongerte eines fteigenben Sulpruche erfreuen, bat Berr Conciger fur Countag Andmittag 4 Uhr ein Doppelfongert anberguntt. Das Ronger wird ausgeführt von der Rapelle bes Gut. Regte, von Gersborff und bem erft fürglich mit mehreren Breifen ausgezeichneten Gefangverein Cangerluft" pon bier. Berr Rapellmeifter (Bottichalf bat ein besonders reichbaltiges Operettenprogramm aufgestellt, fodag bei bem niedrigen Gintrittopreis von 30 Big. dem Bublifum ein billiger, aber genugreicher Conntag bevorftebt.

Tagesanzeiger für Freitag.

Agl. Schaufpiele: Gerien pom 6. Juli bis einichl. 31. Auguft. Refibengtheater: "Demi-monbe", 7 Ubr. Rurbaus: Mail-coach-Ausflug 31/2 Uhr. - Rongerie 41/2 und 81/2 Uhr. - Ballballatheater: "Der fibele Bauer".

.

8 libr. Meidahallen-Theater: Bariste-Bor-ftellung, abend 8 libr. — Minglampfe. Biophon-Theater, Wilhelmftr. 6: Täglich Borftellungen bis 10 Uhr. Bon 9-10 Uhr:

peretten-Abend. Raifer-Banorama: Zoglich geöffnet bis

10 Uhr abends.

Rongerte täglich abends: Hotel Raiferbof - Hotel Metropol - ZaunusHotel - Honfa-Hotel - Balhalla-Restaurant - Ronnenhof Ariedrichshof - Deutscher Hot. Cafe Sabeburg.

Das 11. deutsche Turnfest.

Unfere Turner, bie fich ichon feit Monaten auf bie große Boche am Main borbereitet baben, fteben unmittelbar vor ber Sabrt nach frantiurt. Doch nicht fie allein. Taulenbe werben am fommenden Sonntag in die bistorisch be-rubmten Kaiferstadt wallfahrten, werben fich boch Deutiche und Turnbrüber aus allen Weltbeutsche Sache und ben nationalen Gebanfen ans neue glangend zu bofumentieren. Die An-melbungen sind diesmal außerordentlich aron und baben bereits die Jiffer von 40000 über-ichritten, während an den Turnerseiten im Jahre 1898 in Hamburg 27 000 und im Jahre Jabre 1808 in Hamburg 2,000 und im Jabre 1908 in Rürnberg 30 000 Turner teilnahmen. Die deutsche Turnerschaft, die größte und bestorganisterte des Deutschen Reiches, umfast in girta 9000 Bereinen eine Million Mitglieder. Ein großer Teil der Turner Desterreichs gebört als 15. Kreis der Organisation au und wird sich an dem Veste lebbait deteiligen. Aus Nordamerifa tamen 400 deutsche Turner unter Juhrung des Turnmeisters Prosius, welcher icon im Jahre 1880 die denischen Turner Amerikas sum 5. dentichen Turneite nach Frankfurt a. M. geleitet hatte. Ferner sind Tellnedmer gemeldet aus Südamerika, Nirika, Nice, ja seldst aus Australien. Bon Dentich-Sübwestafrifa werben 30 Turner in Frantsurt eintressen, Mitglieber ber Turnverein in Wind-but und Swasopmund. Der Swasopmunder Berein verbinder mit seiner Europasahrt die Weihe seiner neuen Fahne, weiche dieser Tage fertiggestellt wurde und am 18. Juli in ber Grantfurter gesthalle enthullt with.

Franksurter Sestballe enthüllt with.

Tie Bewältigung ber Massen.
Gerabezu tolosial sind die Anstrengungen geweich, um die Unterbringung der zusammenströmenden Massen zu ermöglichen. Die Massen guartiere — satt alle Schulen und die beiden städtischen Quartiere dienen dazu — sind jeht bollständig eingerichtet, einsach und sauber. Die Utenstlien für das Lager wurden vom 18. Armeelorps geliesert und bestehen and Strobsack, Rissen, Bettuch und Wolldese nach Errobsack, Rissen, Bettuch und Wolldese nach Seise. Die Schultsiche sind rinasdernum gestellt und bienen Chultiiche find ringeberum geftellt und bienen ais Aleiderablage. Der Brotefter bes Geftes.

Der Protettor des Beites ift, wie ichon frü-ber gemeldet, der Aronpring, Seine versönliche Teilnahme am Best mußte der Aronpring we-gen einer Reise ins Ausland abjagen. An fei-ner Stelle wird Bring Ostar von Preugen in Frankfurt eintressen. Der Auftusminister wird der Einladung der beutichen Turnerichait Folge leiften. Die Stadt Berlin entiendet ihren Schultat Dr. Michaelis in feiner Eigenichaft als Borfipender der Deputation für das städtische Turn- und Badeweien als Bertreter.

Die bas Geft wirb. In Bieberholung früherer Berichte feien nochmals bie Geierlichfeiten ber großen Woche nochmals die Teierlichteiten der großen Woche nach dem Actyplan wiedergegeben, die im Mittelpunkt des allgemeinen Interesses stehen dürften. Samstag, den 18. Interesses stehen dürften. Samstag, den 18. Interesses stehen dürften. Samstag, den 18. Interesses stehen dürften. Samstag, den 20. Juli: Konzert der vereinigten Männergesanavereine Frankturts: Dienstag, den 21. Inti: Festatt nitt lebenden Vilbern; Mittwoch, den 22. Juli: Preisverteilung und italienische Racht. Der Achalt, der in der mächtigen Halle zur Aufsührung gelangt, besteht aus drei lebenden Vilbern. Warner und die dentiche Ingend dum Rampfgegen die französischen Unterbrücker auf, im zweiten buldigen die dentichen Turner der Germania des Niederwaldbenkmals, als das Sinnbild der ichwer errungenen deutschen Einselt, im der ich der ich der Frieden Vilben Turner Verdeutschen Turner der Germania des Niederwaldbenkmals, als das Sinnbild der ichwer errungenen deutschen Einselt, im der ich der Frieden Verdeutschen Turner der Germania des Niederwaldbenkmals, als das Sinnbild der Ihmer werden der Germania des Niederwaldbenkmals, als das Sinnbild der Ihmer den Friedensfailer Wilhelm Turner der Germania des Niederwaldbenkmals, als das Sinnbild der Ihmer den Friedensfailer Wilhelm Lurner der dem Friedensfailer Wilhelm Lurner der der Konzert der bereinigten Frankfirter Geinanderreine wirken Von Soo Sängern ausgeführt. Bei dem Konzert der bereinigten Frankfirter Ge-ingegereine wirken Von Soo Sängern ausgeführt. bem Rongert ber bereinigten Grantfurter Gefangbereine wirfen 2300 Canger mit. Der große Geftsug,

ber bie Attraftion bes Sonntoge bilben foll, ftellt fic um 11 Uhr auf und feht fich um 12 Uhr in Bewegung. Er zerfällt in brei Sauptab-teilungen. Der hiftorische Teil führt bie Entwidlung ber gumnaftiiden Uebungen bom Al-tertum bis gur Reugeit in Trachtengruppen por, Da fieht man bie olympischen Spiele ber Brie-chen, bie girgenfischen Rampfe ber Romer, bie chen, die girzensischen Kömpfe der Römer, die Argermanen, dermann den Chernsfer, die Ribelungen, die Ritterspiele des Mittelalters, die Rechtergibe von St. Markus vom Römerberg in Frankfurt a. M. (die Meister vom langen Schwert") und ichliehlich die Zeit Friedrich Ludwig Jahns. 500 kostümierte Personen und 100 Vierde wirken dabei mit. Len zweiten Teil des Imges bildet die deutschen Mit Jahnen. Bannern und Wimpeln, Den Schluß des aroken Juges machen die Annungen, Vereine und ionitigen Körperschaften der Stadt Frankfurt a. Mt. mit ihren Prunkwagen. Ein Sängerchor, 30 Militärtapellen, Mustikapellen, mehrete Zivilmussten und ein Bataillon Tambourchor jorgen für die Musif. bourdor forgen für bie Dafif.

Die Turnfahrt nach bem Riebermalb wird am 22. Juli erfolgen. Sie ist als impo-fante, nationale Aundgedung im Judeljahre 1908, in dem besamutlich das Standbild auf 25 Jahre gurüdbliden sann, gedacht. Es ist selbst-verständlich, das an diesem Tage auch Bies-da den, das Juwel des Taunus, Gätte aus aller Herren Länder zu erwarten haben wird. Rach unferen Informationen wird bie Turner, bie fich am Rieberwald einfinden, nach Beenbigung der Geier, nachmittags 5 Uhr, ein Son-berzug nach Wiesbaden bringen, wo die Aur-berwaltung ein großes Gartenfeit mit Ova-tionen veranstalten wird. Judem finden einige Banberfahrten einzelner Gauperbande burch en Tannung in Wiesbaden ihr Ende, Die Stadt tiesbaden wird feine alliebe. Siegbaben wird feine offizielle Begrugungs. Siesbaden wird feine vijizielle Begrüßungsteier berantialten, da doch Frankfirt die Teltzstadt der Woche in Immerdin durften auch die Wiesbadener einige taufend Turner zu erwarten baden, die sie die landichaftlichen Schönbeiten des gesegneten Reingaues nicht entgehen lassen möchten.

Zum Schluß sei noch sobiel über die Wiesbadener Turner beim Telt mitgeteilt, daß sich and dem Gau Biesbadene etwa 1800 bis 2000 Jünger Jahns beteiligen werden. Die Abahrt nach Frankfurt erfolgt in den einzelnen Bereinen im Laufe des Sonn-

ben einzelnen Bereinen im Laufe bes Connabend biw. Countag. Der Wieshabener Mannerturwerein, die Turngeiellichaft und ber Turnberein Biesbaben (1846) ichiden insgesamt feche Cliteturner in ben Cechefampi; jeber Berein ftellt außerbem eine Mufterriege. Rach beifen bort ein Stellbichein geben um bie ben bisberipen Erfolgen unferer Biebbabener

Turnericaft barf man annehmen, bab fich ibre Matabore auch biesmal ben Cichenfanz um bie Schläfen flechten werben. Bu ber Turnfahrt nach bem Main allen ein frobliches "Gut Beil!

#### Das Naffauer Cand.

b. Biebrich, 17. Inli. Bei bem Bufammen-bruch eines Teiles bes Raruftells auf bem Beftplat gelegentlich bes Rreis-Rriegerfeftes wurde nur ein Innge, ber bor bem Raruffell find, am Sube verlest, Die Rachricht, bag 150 Rinder unter ben Erummern begraben worden feien, beftatigt fich nicht.

er Connenberg, 17. Juli. 2m 17. Juli abends 6.30 Uhr findet am biefigen Sprigenbaus unter Leitung bes Brandmeifters Chriftian Bach eine großere lebung ber Biidtfener wehr ftatt. — Die Königliche Kommandantur in Maing teilt mit, bag bas Schiefigelande im Gichtertal an 18., 20., 21. und 22. 3uli jum Abbalten von gesechiomäßigen Schiegub nngen benutt wird und bas Betreten burch Unbefugte verboten ift. Den Anordpungen ber Abiperrungopoften ift un: weigerlich Folge gu leiften.

† Dotheim. 17. Juli. Der Gem einder rat genehmigte in seiner gestrigen Sigung die Ber-fteigeung bes Plates aur Aufstellung eines Kurufiells bei der diesiftungen Kirchweib mit einem Erlös von 306 Dif, einichliehlich ber Luftbarfeits-fteuer - Der bapriiche Staatsangeborige, bier mobuhofte Rufer Beter Teulner fucht um Aufnahme in ben preußischen Untertanenverband nach. Das Beind wird befürmortend weitergegeben. - Bur Weluch wird bestürwortend weitergegeben, — Bur Aussübrung ber Tünderarbeiten in den Schulen und am Spripenhaus find vier Offerten eingegangen. Mindeltjoedernde sind Vos I und II Schule an der Mübligasie Adolf hirn ist a und Vos III, IV und V Schule an der Neugaste und Spripenhaus Emil Martin, welchen der Buschlag erteilt wird. — Die Sommerferien der heisgen Schulen beginnen am Montag. 20. de. Mits. und endigen mit dem 10, August. Der Unterricht in der gewerdlichen Fortbildungöschule fallt mährend dieser gett ebenfalls aus.

H. Schierftein. 17 Sust In der gestigen

H. Schierftein, 17. Inli. In ber geftrigen Sitgung ber Gemeinbevertretung murbe Die projektierte Benkluchtlinie filt die Strafe am Hatobe ber Bebauungsplan bes Geländes zwilchen Haen Biebricher- und Ludwigftrafte genehmigt. — Jur Andführung der Erd- und Geftüdsarbelten in der Zeilftraße waren zwei Off rten eingegangen: Aug. Meilinger 462,40 Mt und Mahl und Sommer 46',20 Mf. lehtere Firma wurde ber Zuschlag erteilt. — fine Audführung von Wasser bohrungen in den Diftriften "Röft-ubaum" und "Befandader" werden weitere 1000 Mf. bewilligt. — Der Antrag ber Firma Otto u. Comp. auf Entfir-nung bon brei Lindenbaumen an ber Biebricherftrage wird genehmigt. — Die Rechnung für bas Jahr 1907 wird ber Gemeindevertretung vorgelegt; ju Rechnungs prafetn werben bie herren Beitmann, Da. Schuibt and Lubivig Chrengart ernaunt - Die Grasnübung von ben Beilburger Biefen" wird für 8 Mi an Förfter Mehl abgegeben.

65 Eftville, 17. Juli. Geftern wurde unters halb ber Landungsbrilde ber Roln Duffelborfer Ge-fellichaft bie Leiche eines Goldaten vom 88. Jufanterie-Reg, von Maing gelandet. Man vermulet, bag es Die Leiche bes Infanteriften Roller aus Biebrich ift, der feit einigen Togen bet feinem Truppenteil vermist wird. Terfelbe war auf eine Woche von feinem Truppenteil in Main; noch Saufe beurlaubt. Rach einem Befuch am erften Urlaubstag bei feiner Braut in Chicritein febrte er nicht mehr in bas elterliche Beim jurud. Er überfandte ben Eltern vielmehr einen Brief, worin er Die Abficht fundgab, fich ein Leid angutum, Beshalb ber junge Dann ben ichmeren Gehrtt tat, ift bis jest nicht befannt demargeir.

> Dirjen jain (Dillfreis), 17. Juli. Wegen ich werer Rorperverlehung batte fich geftern ber Gefreite Rubolph Sirgel von bier, von ber 4, Esc. Drag. Mgt Rr. 24 vor bem Rriegs. gericht zu verantworten. Tros bes Berbotes hat er einem Tragoner wiederholt den Beiehl gegeben, ihm beine Stiefel zu wicherholt den Beiehl gegeben, ihm beine Stiefel zu wichen. Als der Dragoner dies tropdem nicht tat, ichlug er ihm wit einer Biech-ichnistel auf den Kopf, daß das Ohr entzwei ging und im Lazareth genäht werden mußte, iodaß der Mann 5 Tage im Lagareth mar. Bur feine Robbeit murbe Siriel gu 2 Monaten Gefangnis verierteilt

## Aus den Nachbarlandern.

n. Bingen, 17. Juli. Der vor einiger Beit in bie Leitung bes hofpitale eingetretene Mrgt Dr. Dr. brob, ber namentlich infolge feiner Birfiamteit als erfolgreicher Chirurg fich und bem Sospital Bingen einen guten Ruf in ber gangen Umgegend gemacht hat, wird vom 1. Oftober an feine Junttionen niederlegen.

S. Bingen, 17. Juli, Die Durchfahrt bes Binger Loches ift gesperrt. Gin Schleppfahn, welcher fich im Anbang bes Rabichleppbampfers welcher sich im Andang des Radickleppdampfers Riederrhein Ar. 1 befand, ist deute morgen im Binger Lock auf Grund geraten und festgesabren. Sämtliche Schiffe, welche zu Berg sahren, müssen im Ahmannsbaufen vor Anter geben. Wenn die Jahl der Schiffe, welche in Ahmannsbaufen vor Anter geben, jo groß, daß auch die zu Zal gehenden Schiffe nicht mehr darch das neue Jahrwasser sonnen. Deiselben müssen dann auf der Binger Reche liegen bleiben. Reebe liegen bleiben.

D. St. Goar, 17. Juli. Bei Breis- und Rönige-icilichaft auf der Ruine Rheinfels erhielt der Birt Gottfried Muller die Burde des Schützenfönigs. Am nächten Sonntag und Montag feiert die Schützenfönigs Bentengesellichaft ihr Gojähriges Beitehen.

8. Borms, 17. Juli. Es jollen in ber "Ba-tronenbiebftabl-Affare" einzelne meitronendiebftabl-Mffare" einzelne mei-tere Berhaftungen in Ausficht fieben. Bei ber weiteren Radfindung bat man in ber Baidfiche bes Appelhaufes noch eine größere An-gabl Batronen gefunden. Anscheinend sei hier ber Ort gewesen, wo die gestohlenen Patronen gesagert wurden, bevor sie nach auswärts ge-ichafft wurden. Es hat sich serner berausgestellt, daß eine Anzahl Gewehre älteren Modells, man imricht bon 14 bis 16 febler 200 bieieffen ner

blieben find, bleibt im einzelnen noch feftan-ftellen. Gewiffe Spuren führen nach bem Ans-

Darmstadt, 17. Juli. Der 43jährla Former Anton Dittel ift gestern dadurch tötick verunglück, das er wiederholt beint Schaufeln mil dem Studie nach rückwärts umfiel, wobei er auf einen harjen Gegenstand kam, jodaß innere Berlebungen hervorfraten, die trob alsbaldig ärztlicher Bebandlung jeinen Tod im Krankenhaus berbeitübrten. führten.

#### Gerichtsfaal.

Broges Enlenburg.

Berlin, 16. Juli, Fürft Eulenburg wurde heute in feinem Beit nach dem Ronferengiaale der Charitee fransportiert. Der Fürst fab ungemein leidend aus. Der Borfinende eröffnete um 103 Uhr bie bentige Sigung und zwar in Anwesenbeit der Bertreter der Breffe, Als Bengen follen bente vernommen werden die beiden Schöffen aus bem Mündhener Barben - Stadele - Proges.

Graf Runo bon Rolife, ber Sausargt ber Angeflagten, Dr. Gennrid, ferner Dr. Birchfeld, Die Gurftin Gulenburg, ber Cobn bes Fürften Gulenburg und ein Diener aus Echlog Liebenberg. Jedoch foll die beutige Sigung mit Rudficht auf den Gefundheitszustand des Angeflagten eine bon furger Daner fein. Berichterftatter Thiele erfucht im Sinblid darauf, baf zwei Journaliften ols Bengen bernommen werden, wodurch bas Bringip bes Ausichluffes ber Def fentlichfeit durchbrochen fei, ihn auch als Berichterftatter für fomtliche Berliner Zeitungen sugulaffen. Da ber Oberftaatsanwalt und die Berteidigung biergegen nichts einwenden, beschließt der Werichtsbot die Bulaffung des Thiele.

Der Borfigen de feilt mit, bag ihm befannt geworden fei, bag geftern auf dem Korridor Bantereien zwifden den Bengen ftattgefunden baben. Er erfucht gang befonders den Beugen, Bofchaufpieler Arndt, die anderen Bengen in Rube zu laffen und fich taftvoll zu benehmen. Arndt bemerkt biergu, daß er nur einige Bengen gefragt habe, ob fie ihn tennen. Der Berfitende betont nochmafe, er folle mit ben Beugen nicht preden.

Mis erfter Beuge wird bann ber Dberargi Dr. Giehrer

aufgerufen.

Er betundet, bas Bild hat fich einerfeits gu Gunften bes Fürften verandert, da das Fieber auf 36,4 gurudgegangen ift. Der Buls ift entiprecend nach unten gegangen. Der Aröfteguftand ift nicht beffer. Starter Stopfidmers ift jedoch vorbanden.

Brafident: Rann ber Angeflogte in abjehbarer Beit nach Moabit transportiert werden? Sier werden wir die Cache wohl idiver gu Ende führen tonnen. Es ift beifpielemeife fein Zimmer vorhanden, wohin fich die Berren Gefdevorenen gur Beratung anriidaieben fonnen.

Dr. Stenerer: Der Berr Benerglargt Scheibe bat fich bereit ertfart, fein Zimmer

gur Berfügung gu ftellen. Braf.: 3d bitte Berrn Mediginalrol Softmann, genou auf den Angellagten gu ochten, ob er auch imftande ift, den Berband lungen au folgen.

Es werden jodonn die

Choffen aus bem Gtabele-Brogen in München bernommen. Der Molfereibefiter Eiben fcid befundet: 3ch babe von Riedel gu-Borftrafen wegen Jeiner ernt-midit beften Gindrud gebabt. Erft ale er febr betalliert feine Erlebniffe bortrug, wurde ich in furger Beit anderer Anficht über ibn. Rad meiner Ansicht hat er fich nicht in Bidecfpriiche bermidelt. Braj.: Und welchen Einbrud bat Ernft auf Gie gemacht? Beuge Er bat auf mich ben Gindrud gemocht, ale ob er mit feiner Auslage nicht recht berauswollte. Oberftaatsanwalt: Sat nicht ber Zeuge am ganzen Körber gegittert, bat ihm nicht ber Schweiß auf ber Stirn geftanden? Gind Gie etwa auf ben Gedanfen gefommen, bog

Ernft nicht richtig im Ropfe fei.

Benge: Diefen Cinbrud bai er fei neswegs gemacht. Braf .: Sat Ernft au Gie ben Gindrud gemacht, bag er phantafriid ctmas ausichnüffelt? - Benge: Rein, Bert. Der Benge Ernft bat also nicht im Bufom menhang erzählt, es ift alles and ihm ber ausgefragt morben? Beuge: Er hat fuf white out affer gransgefagt. Bert : stal bot Ernft gunachft bon bem Gelbe gejagt welches er bon bem Gurften erhalten habe Beuge: Ernst fagte, er habe bom Gürsten ir Ganzen etwa 1500 M erwischt.

Der zweite Chöffe ift ber Oberinipefto' Martin Dinniger-Minden, ber folgen bes befundet: Die Aussagen ber Beuger Ernft und Riebel babe ich für vollständiglaubwürdig gebalten. Riebel pab fein Musiggen obne weitere Umfinnbe bollffanbit im Bufammenhang und wiberfprach fich fr feinem Bunfte. Braf.: Aber Die Dinge, fiber welche die Bengen ausfagten, lagen doch fom-it gurad? Beuge: Der Benne Riebel botte

ja icon mehrere Male borber fich über diefen Bunkt ausgesprochen. Co beim Inftigrat Bernftein und auch bei der Polizei. Benge Ernft mußte gur Ausjage gepreft werben Wan fah ihm an, bag er mit feiner religiöfen

Bflicht einerseits und mit ber Bochachtung bor bem Gurffen andererseits ichwere Rampfe hatte. Erft als Oberlandesgerichtsrat Meyer ihn eindringlich auf die Folgen des Meineids hinwies, wurde er weich und machte dann feine Ausfagen. Ernft machte den Gindend vollfter Glaubwürdigfeit. Reinesfalls den eines Momödianten.

Oberftaatsanwalt Fienbiel: Sem Angellagten wirflich Gelegenheit gegeben worden ware, im Studele-Progeg dem Beugen gegenüber ju treten, fo frage ich ihn jest, würde er da befundet und beichworen baben, daß er mit Ernft und Riedel nichts gutun gehabt habe? - Ungefl.: Aber gang gewiß. Ich würde es auch beichworen haben. — Oberftaatsamvalt Menbiel: Dann mußte ber Angeflagte fich doch gegenwärtig halten, daß ber Beuge Ernft fofort hatte berhaftet werden milfien.

Mingefl.: Das wirde mir febr leid geweien fein, weil ich ihn immer febr ichabte. aber der Babrheit muß doch ihr Recht mer-Braf .: Beldjen Grund foll aber nun mohl Ernft gu einem Deineid haben? Angett.: Ich habe mich darüber ichon öfters geaußert. Es ift mir ein pinchlogisches Ratfel. Ich bleibe gang fest dabei stehen, was ich früher gefagt habe.

Praf.: Es bilrite wohl fein Menich gefunden werden, der ein jo ichlechier Rerl ift, bağ er einen Meineid leiftet, nur um feinem Bobltater, dem er fobiel gu danfen bat, gu ichaden. Gehler haben alle Menichen. Gie, Berr Angeflagier, baben nur als Abre Achler angegeben, bag Gie gu enthufigitifch in Ihrer Freundicigit und zu geneigt zu Bobltaten feien. Dann würden Gie fo rein wie ein Engel und Ernft fo fdmarz wie ein Tenfel fein.

Angeff.: 3d bin wabrhaftig fein Engel, und wenn ich gejagt habe, daß ich diefe beiden Eigenschaften befithe, fo habe ich mich bamit nicht briffen wollen. Diefe beiden Gigenicaften find tenflischerweise verdrebt worden.

Braj.: Bie erffaren Gie bie Bemerfung in Ihrem Briefe an Ernit:

Es ift alles berjahrt. Angell.: 3a, wenn ich das erflaren foll, iff mir das febr ichwierig, weil ich wiederholen muß, was ich ichon gefagt habe. 3ch bin unter bem Gindrud gemiffer Briefe gewefen, auf die man Begug nahm und die fich nuf die Starnberger Zeit bezogen, ferner bon Briefen, die die Frau b. Elbe haben follte. Dieje Dinge liegen foweit guriid und ba bat fich in dem ichnell geschriebenen Brief ber Baffus bineingeschlichen: Es ift ja icon alles fo lange ber. Aber auf eine Gelbitanfouldigung follte das nicht hindeuten.

Prai.: Bie erflaren Gie es, daß Ernft gu Sem Untersuchungerichter gejagt that: 36 bätt den

Gurften mit um bunberitaufenb Mart berraien.

- Der Angeflagte fann fich barüber nicht

Juftigrat Bronter ichlägt bor,. jest ben Bengen Riftler gu bernehmen,

Bofrat Riftler. Braf.: Gie haben, Berr Angeflagter, immer für Ihre Freunde gefagt, Beren Rift-I er haben Gie 1887 fennen gelernt und baben ibn dann in einem Briefe an den Raifer febr warm empfohlen. Riftler war im Jabre 1887 noch einfacher Goldat, ift bann beim Legationsvat v. Wildenbruch beschäftigt gewefen und gur Gefandtichaft nach Munchen gefommen. Run ift bei Riftler ein von 36. nen an den

Raifer gerichteter Brief

gefunden worden, in weldem Gie gemiffermagen Ihren letten Billen aussprachen, Der Brief ift gerichtet "Un des Raifers und des Ronigs Majeftat". Als Abfender fteht Fürft Bhilipp Gulenburg darauf und er ift bom 81. August 1888 datiert. In diesem Briefe ipreden Gie Geiner Majeftat u. a. Die Bitte aus, daß Riftler begünftigt werben moge.

Der Angeflagte ergablt barauf ausführlid, wie Riftler in feine Djenfte gefommen. Brafident: Wie kommt es aber, daß diefes Schreiben fich im Befit bes Riftler borge-

funden hat?

Angefl.: 3ch habe es ihm gegeben, weil ich Riftler beauftragt habe, im Salle meines Todes fofort nach Liebenberg zu fommen, um bei der Erbichafistegulierung tatig gu fein, denn er bat alle meine Beichafte in tiichtiger Beife geführt.

Braf .: Gie haben mit Rijtfer in febr intimen Begiehungen geftanden und ihn

ja mohl auch gebust.

Angefl.: 3ch duzte ihn nicht immer, aber er stand meiner Familie fo nabe, daß er von vielen Mitgliedern gedugt wurde und fo habe ich es aud manchmal geton.

Braf.: Gie haben nie mit Riftler un-Angell .: Riemals, gang und gar nicht. ittliche Besiehungen unterhalten?

Bierauf fritt Geb. Justigrat Lem -mel bor und betont., daß Herr Riftler nicht etwa ale Testamentebollftreder bes Sürften git gelten babe. Diefes Amt beffeide vielmehr er felber.

Es foll hierauf noch ber britte Münchener Schöffe, der Chemifer Dr. Sein bernommen werben, ba aber der Oberftaatsan. walt erffart, daß diese Bernehmung eingebend fein werde und Mediginalrat Dr. Soffmann ben Angeflagien forberlich au einer langerent Behandlung nicht mehr für fabig erffart, wird die Gigung abge. broden und auf morgen bertagt.

#### Sport.

Die Dinmpifden Schieftonfurrengen mit Rriegsgewehren, die in Bissen dor fich gingen, ergaben ben Sieg ber amerikanijden Mannichaft mit 2. 581 Buntten, die Engländer erzielten ben zweizen mit 2, 496 Buntten. Dann solgten Canada, Frankreich, Schweben, Rorwegen, Griechenland, Danemark in dieser megen, Gh Reibenfolge,

Bei ben olompifden Gpielen in Lonbon! murbe im Beiturnen Steuernagel=Beipgig vierter, 2Bolf : Bannover fünfter Gieger.

Rabiport.

Der biefige Rab- Sport. Rlub beran-Der hiefige Rab. Sport. Klub beranstaltete am Conntag, 12. Juli, sein Bereinsrennen über 20 Km. auf der Strede ErbenheimDattersheim und aurud. Sieger wurden in der Jugenbklasse: 1. Otto Engel, 2. Leo Kloods; in
der Juniorklasse: 1. Herm. Roch, 2. Balter Suberg, 3. Hans Sturm. Beitmedaillen erhielten
Wilbelm Diesenbach, Jasob Stein, Ernst Weber. In der Seniorklasse war 1. Anton Merget,
2. Joseph Dirschel, 3. Otto Kild. Die Beranstaltung war dom besten Wetter begünstigt und
nahm aus diesem Grunde einen alsnaenden Vernahm aus biefem Grunbe einen glangenben Berlauf. Es wird in Sportfreifen freudig begrüßt werben, daß fich in Biesbaben ein Rabfahrerverein die Aufgabe gestellt hat, burch Beranftaltung pon Stragenrennen ben Sport aufs neue

Zeppelins Luftichiff.

Friedrichshafen, 16. Juli. Graf Beppelin will bas Gas aus feinem Lufticiff biesmal nicht an Freiballons abgeben, fondern einfach in bie Luft geben laffen, um bie Reparaturarbeiten nicht zu verzögern, melbet die "Frankf. Zig." Das Miggeichich hat ihn io wenig aus feinem feelischen Gleichgewicht gebracht, bag er einem Besuch von mehreren Hundert Tib in ger Studenten, bie ihm eine Ovatiom barbringen und babei zugleich sein Lustichiss beiehen wollen, nicht aus dem Bege gehen mird im Mosenicht wird. Im Gegeniat ju ber Berftimmung, bie ionft im Zeppelinichen Lager berricht, ftebt bei beutige Keitrubel in ber Stadt. Der Großbergog von Baden macht jeinen Antritisbesuch bier in der württembergischen Sommerresideng. Die Stadt ist beslagat und beträngt. Böllerichiffe frachen und ben Griebrichebainern wird ber feltene Unblid eines brobnenben Barabemariches

#### Mecklenburg in Trauer.

Doberan, 16. Juli. Bente fruh fand in der hiefigen Rirche Die felerliche Beifetung der Bergogin Johann Albrecht ftatt. Der Leichengug, den die Kriegervereine eröffneten, bewegte fich bom Bannhof am Ediloffe borbei durch die Aloftermaner am Nordportal der Rirche. Hinter dem Leichenwagen schrift der Herzog Johann Albrecht mit dem Großbergog von Medlenburg und der Pring Beinrich der Riederlande. Dombrediger b. Schwarz aus Braunschweig sprach bas Gebet, worauf ein Gejang bie Feier be-

#### Lette Drahtnachrichten.

Rorblanbfahrt bes Raifere.

Dbbe, 16. Juli. Die für beute in Ausficht genommene Bartie nach bem Buar Brac mußte wegen bes Regens unterbleiben. Geine Maje-itat fonnten aber bes Rachmittags einen Spagiergang mit ben herren feiner Ilmgebung un-ternehmen, ber allerbings auch mit Regen enbete, Morgen, Donnerstag frub 9 Uhr erfolgt bie Abfahrt nach Bergen, wo bas Eintreffen ungefabr um 5 Uhr ftattfindet. Un Borb ift alles

Thphusepibemie unter frangofifchen Colbaten. \* Baris, 17. Juli. Mus Cran wird berichtet, bon Ubichba eine Tophusepibemie ausgebrochen fei. Die erfrantien Colbaten wurden nach ben Militärspitälern von Marnia gebracht,

Frangoftiche Colbaien in marolfanifcher Tracht, Zanger, 17. Juli. Dier berlautet, bas bie Grangofen Golbaten bon ihren eigenen Expebitionstruppen in marollanische Tracht leiben, mm ben Sultan Abbul Afis nach Marrafelch gubegleiten. Die ehemaligen beutschen Offiziere von Tichubi und Wolff baben ibre Teiln ime an dem Zuge des Sultans verweigert.

Die furchibaren Greigniffe auf bem Genieplat. Bom, 17. Juli, Gestern begann bier ber Brozest gegen 20 Sozialisten und Anarchisten wegen ber surchtbaren Ereignisse im April auf bem Genieplat, bei welchem 4 Bersonen getötet und gablreiche berlett wurden.

Schenes Bferb in einer Tanggefellichaft.

Baris. 17. Juli. In Bapian im Depar-tement Berolt murbe auf bem Martie ein Ball abgehalten, als ploplich ein schen geworbenes Bierd sich unter bie Tanger und Tangerinnen brangte. Es entstand eine furchtbare Banif, mehr als 12 Personen wurden verwundet, darunter mehrere fdimer.

Blüchtiger Bantier.

Missa, 17. Juli. Der Banfier Bicario bat mit hinterlaffung bebeutenber Schulben bie Rincht ergriffen. Die Baffiben werben auf eine Million Grancs begiffert.

Explosion eines Anlbermagaging. Entlaben eines Bulberwagens explodierte geftern nachmittag bas Bulbermagagin ber gestern nachmittag bas Bulvermagagen Der-Rord-Bestern Improvement Comp. 9 Berfonen wurden getotet.

Geranmortlich für Bolnit, Bulbelm Clobes.
Beranmortlich für Bolnit, Bulbewirtignit und Sandel: Bauf votens, für Feulleine, Ihoater, Anni nub ben gelanten Chripen Leil: Wilbelm Clobes, für ten Angeigenfell: Corf Abert, finnlig in Biesbaben, Drud und Berlag bei Biesbabenen Gemerale Angeigets Konrad Lephold in Biesbaben.



Temp. nach C. | Barometer geftern 744 mm

Borausfichtliche Witterung für 18. Juli von ber Dienftstelle Beilburg: Borwiegend tribes, und geitweije windiges Better mit Regenfallen.

Riebergchlagshöhe feit gestern: Weilburg 10, Relbberg 6, Renfirch 2, Marburg 8, Fulba 4 Wițenhanjen 0, Schwarzenborn 1, Rassel 1.

Maffer: Rheinpegel Canb geftern 1.99, heute 1.96 frand: Mainpegel Hanau geftern 1.07, heute 1.07 Lahnpegel Beilburg geftern 1.20, heute 1.20

Communication 4.07 Manbaufgang 10.58 Communication 8.04 Manbaufgang 0.46

Carl Müller, Wiesbaden, nur Langgasse 48 Optiker. Wissenschaftliches Institut für Augengläser. - Telephon 1684.

#### In das Auge springende Vorteile bietet mein diesjähriger

# SHIP OF WAR A STREET

sämtlicher Sommerwaren.

Enorm grosse Auswahl. Staunend billige Preise. Ein Versuch führt zur Leberzeugung.

Ganz hervorragend billig za. 850 Knaben-Wasch-Anzüge zum Aussuchen

> Serie I: 2.50 in allen Grössen. Serie II: 3.50. Bitte die Auslage meiner Fenster zu beachten,

Ernst Neuser, Wiesbaden, Kirchgasse 28.

Spezialhaus I. Ranges für Herren-, Knaben-, Sport- u. Livree-Bekleidung. - Telephon 274,

12687

Leiftet in einer halben Stunde genau baffelbe, mas bie Rajenbleiche in mehreren bemi-fe, ohne bie Gewebe im geringften angugreifen. 12418 Tagen bewirft, ohne die Gewebe im geringften angugreifen.

Breis 30 Pf. Muein. Fabrifant: 3. Dr. Maret, Ueberall erhältlich.

Bertreter: Otto Bettel, Setrobenfit. 4. zetefon 2889.  Strauffebern:Manufaftur

#### Blanck, Friedrichftrage 29,

2 3tod. 12175 Fortmabrend Eingang

Pariser Neubeiten. Straußfedern, Reiher.

Detail ju Engrospreifen.



Reform-Hedr

für Erwachsene und Kinder in schwarz und braun Boxkalf- und Chevreau-Leder, esundeste u. bequemste Fuss-Bekleidung Keine Schweissfüsse u. Sühneraugen mehr, ganz besonders für Touren geeignet.

Kneipp- und Reform-Haus,

WIESBADEN Rheinstrasse 59.

#### Handel und Derkehr. Mannheimer Produtten Borfe

bom 16, Juli.

Die Retierungen fint in Aridimart, gegen Bargaftung per 100 fig. babnirei bier. 100 8g, ballefer bitt.

22.50-00.00 | Gerth, birtl.

00.00-00.00 | Gerth, birtl.

00.00-00.00 | Gerth, birtl.

23.75-34.00 | Gerth, birtl.

23.75-34.00 | Deler, bab.

23.75-34.00 | Deler, bab.

23.75-34.00 | Deler, bab.

24.00-24.00 | Deler, bab.

24.00-24.00 | Deler, bab.

24.00-24.00 | Deler, bab.

24.00-24.00 | Deler, bab.

25.00-00.00 | Deler, bab.

26.00-00.00 | Certhefer | Deler, bab.

27.00-00.00 | 81.39 - 03.00 91.30 - 09.00 90.00 - 09.00 14.35 - 14.00 17.50 - 18.50 18.25 - 18.50 18.00 - 00.00 90.00 - 00.00 nordd, tufi, Alima Ulfa Theodolfa Catrotte

um inijdet

um Bintet

um Bintet

um Balla Baga

ganick II

Tadraflut

ta Plata Treil am Wiret (n.01-00.00 " Conun (fo 10-0.00 " Conun (fo 10-0.00 " Coltrop, b. neuer (10-0-00.00 Biffen (10-00.00 Kiefen, beutig, j. 00.00-00.00 Rogs., pells, new Spiritus In. veril. 100 Bray. " 20re unveril. | Toer unversit. \$5532 Tires. | Toer unversit. \$5532 Tires. | Solver unversit. \$5532 Tires. | Solver unversit. \$600-00.000 | Tires. | Solver unversit. | Solver unver

Frudimartt gut Biesbaben

am 16, Juli 1908. 100 Kilo Hafer 17.00 — 18.20, 100 Rilo Richt-ftrob 4,40—5.20 100 Rilo Heu 4,70 bis 6,40. Ans gefabren 9 Wagen Frucht, 28 Wagen Strob und Heu. Rebitanb und Weinhandel.

Bon ber Mojel, Mitte Juli. Der Berlauf Bon ber Mojel, Mitte Juli. Der Berlauf ber Blüte war in allen Lugen ängerst günstig, telbst die Nachsügler haben die Blüte hinter sich. In den Jahren 1907 und 1906 war die Blüte erst gegen den W. Juli beendet, wir kaben allo heurr einen mertlichen Boriprung. Dazu sind die Reben hübich arun geblieben, und don den Schädlingen macht nur die Beronospora von sich reden, gegen die unermidlich gespreist wird. Der Handel ist hill. Bezahlt wurden zulest für das Kuber 1906er und 1907er an der Dbermoiel A 480—600 und an der Mittel- und Untermoiel A 500—1000. molel . 600-1000.

Buder, Raffee.

Suder, Raitee.
Samburg. Kaffee rubig., Sept. 30½. Dez.
30¾, Mārz 31.00. Mai 31½. G. Robzuder
stetig. Juli 22.40. Aug. 22.45. Oft. 20.45. Dez.
20.20. Mārz 20.50. Mai 20.75 G.
London. Rūben zuder rubig. Aug. 118
21½b. Oft. Dez. 108 1½b. Kai see Blant. Ceplon rubig, oftind. und mittetamerisan. stetig.
Brasil rubig. Lieferungsware matt. Sapio8
Septs 288 6d. Mārz 298 6b.

79 Broz. der rheinischen und 47 Broz. der westtälischen und hannoverichen Spinnereien bereit. Außerdem wird noch eine Reihe von Spinnereien den Betrieb ohne ausdrückliche Bindung einschränken, so daß die Einschränkung
nabezu allgemein sein wird.
Liverpool. Baum woffe, Umjak 4000 B.,
davon auf Unternehm. und zur Aussuhr 200
B. Gestrige Tageszusinhr 4164 B. Amerikan.
rubig, Middl. amerikan. Juli.-Aug. 5.66. Aug.Gept. 5.35, Sept.-Oft. 5.16. Oft.-Nov. 5.08.
Nov.-Des. 5.04. Des.-Jan. 5.01. Jan.-Hebr. 4.99.
Rebr.-März 5.00. Fair sully good brown in
Allegandrien stetig.

Rebr.-Mars 5.00, Fair fully good brown in Alexandrien stetig.

Bergwerte und Metalle.

London. Kupfer g. D. 37 £ 158, 3 Mt.
58 £ 78 6d. Finn Straits 133 £ 108, 8 Mt.
134 £ 108. Biet span. 13 £ engl. 13 £ 78 6d.
Fint gewöhnl. Warten 19 £ 28 6d. Ott.

bel. 20 £. No heifen. Schott. Barr.

Berliner Börse.

Berlin, 16. Juli Die Borse machte beute somobl binsichtlich der Stimmung wie der Geickfästätigseit einen entschieden ungünstigen Eindruck. Es herrschte wieder eine Unsuft, wie sie in den lehten Tagen nicht mehr zu beobach-

20.20. Marz 20.50, Mai 20.75 G.

London. Rüben zuder ruhig. Aug. 118
2136, Oft. Dez. 108 1136, Kaisce Plant. Ceblon ruhig, oftind. und mittetamerifan. stetig.
Under Trubin. Lieferungsware matt. Sapiss
Sebts 288 60. Marz 298 66.

Bolle und Baumwolle.

M. Gladbach. Zu ber 14droz. Betriebseinigtronfung ber west be unter Baum.
Wollsbinnereien erklätten sich bis jest

bei, ber auf Die Erflarungen erfolgte, Die Ballin bei, ber auf die Erklärungen erfolgte, die Ballin über die Lage der Schijsahrt gegeben hat. Im ipäteren Berlauf des Berlehrs trat auf dem Bergwerks- und Hittenmarkt eine leichte Belserung und eine allerdings mäßige Beledung ein, wovon bauptsächlich der Kurk der Phönix-Afrien Ruhen 30g. Die Geldiäße waren unverändert. Bon fremden Bechieln war kurz London 1/2 & höher. Scheel London 20,391/2 A. Baris 81,19 A. Ausgahlung Betersburg Al. Baris 81,19 A. Ausgahlung Betersburg Al. H. Gelb und 214,65 A. Brief. Der 2 Uhr. Schluk war kill aber leicht beseitigt. Brivatwechselausfuß 23/4 Brozent.

Barijer Borje.

Barijer Gelberte Gelberte gelber Gelber Gelberte generation gene ferftatiftit ungunftige Bablen aufwetle. Tur-fifche Wette litten unter Ancgbot. Das Gefchäft bewegt fich mabrend bes gangen Ber-laufs in ben bentbar engften Grengen.

Englande Augenhandel.

Die Sandelsttatiftit für 1907 weist für frangof de Eininhr nach England 46 380 000 Bfund Sterling auf gegen 48 080 000 Bfund Sterling auf gegen 48 080 000 Bfund Sterling im Borjahre. Die englische Einfuhr nach Frankreich übertraf die Einfuhr bes Borjahres um 3 Millionen Pfund Sterling. Die Storiftift weist ferner eine Zunahme ber Sandelsbeziehungen zu Italien und ben Berein igten Staaten, sowie zu Deutschland auf.

#### Berliner Börse, 16. Juli 1908.

Birgimerfantmalt in en. mini Dafer 00.00 00.00

Nr. 00 0 31.50 00.50 28.50 28.70 28.00 00.00.

13 26:50-

Cenbeng: Getreibe umberlinberg feit

Weigenmeht }-Appendit Rr. 69 20.00

Berlin. Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuß 5%, Privatdiskont 25/4%.

Bisch, Fds u. Staats-Pan Charm 96,90.	ly 80.75h   Posensch. 3y 90.20b   B.Air.BU	Besteche Hypoth.	Plands (V.Fis.100.12 35 82.2506 Recompans	m 151.80ms Engl. Worldar   H   105 cure, fire	dd. Welken 10 125.30xG F Attelian 0 108.75 M
■号号号   Dr.Robs Schatt  4   99.640   Danseld. 88.03	30 m do.   35 90 205   Licesto	St. A. 4 79.505G Sert. Hyp 6552 312	29.60G   60. EEFE 1912   30 00.20G   Stem. Sep 50.	Ensener Steink 10  141,281G 05:	661. Eich. R. 6   101.750   3   do lok.15( 8   142.256
世高語語。 de. 1913 4 99.5QB (Elbert, D.C.95)	4 100.0043 E Rh. Wastt 4 100.500 Sheith.	LA 34 6   Co. Vr. VI. ch. 14 451	01.40% do Klend, Ohl. 4 96.09% Rt. Verd Sdrr. 1 97.300 do Comm. Sol. 35 90.296 Run St. f. a.H. 1 97.50% do Vt. 1917 4 97.800 (chadth Solv.)	151.00hi Flench Schotti 17 145,596 6	Economic 11 150 00c0   Grant El S   5
60 tol. 17.000 30 60 60 80 FM IV VSD	24 94 250 m Sicharph 4 99 200 Elstah	nn Stamm Aktien de Ille (V. ok 15 4	97.50bG do. VL 1917 4 97.000 Schaaffh Bokx.	129 2516 Frieter&Rosem 7   101 506   de	Pril-Co. 17 185.750 2 do Street 10 135.50 M
2 8 3 8 80 14 00 3E100.000 Pail St. Inc. 1	AND DOOR OF REAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY AND ADDRESS OF THE P	Colon, C. S. O. O. O. Charles H. S. St.	WR ANY I do 19 1010 30 99 000 Bibles Rooks 7	Tultum Phili Coleany Serv. 12 1188 4Dect One	refer Com. W.114. 1989 0000 (3. Edunal Stor 447000 00 M)
Pr.Schatr1912 4 89.60b ce. 86.92	31 83.500 @ do 31 91.100 Brannic	WINE CUTOF THE PARTY AND A STREET	87.300 Rbs.NPE83-85 4 87.000 Sedd.Sedestr.   128.256 dz. Ser 69-52 31 89.700 Wand, Sodstr.	1 (167.50) due lissermannen V (167.50) (lissermannen 100)	BILLOS HERROLLIA (1888-1985 - 1921 FEBRURACES) D. H.294-448 W.
40. da. 50. 92.0000 Rel St. 98.100	1 5chi Hotel 4 99.300 Crefeldo		11.32h  de. Comm. Obt. 31 94.50G  WestEpp VerB	12102.000 (Semanis Drin 312 PM	els, Ut. A. 37 16E 05all 2 Huth Panks 6 107,753
do. do. 3 ta.tano do. 04/17	4 88 000 Bachrint 8-57 4 (151 40) Frankf. (	Starts. 1 do. VII. 4	97.80G   Bleis-Will, III. 4   96.99G   Industria.	Dellam  Querrad, Glack  15  213.60.63 Por	
등 음을 없는   Presse. to es. A 31 91 5016   do. 07/17	4   B7 8800 Svenstw 9571, fry 172 SDU Hulbert	Stank 50121.100 00. (I o. (La. 4	97.800 ds. R. IV. 32 89.000 96.50x6 Sacto. Rodency 31 91.400 Accomulat. Fab 7		in Stablerick 5 (184, 75), 12 March, 5tr Styles
2 0 0 0 ds. 3 83,000 ds. 1950 ds. ds. 4 99,700 ds. 01,01,04		W.LA. 49 50.20G do. do. VIII. 35	88.50b Schlesbeder Pt 4 86.80B AE.f.Bacaust	37,10b  Gorbiger Elisab  20  287,000   Hh.	Watt Sales 10   115.100     hanch Opt. 8   111.30 m
22 - 02 Sad St. 80. 01 4 89.630 Magfet 91a10	A 1 00 Study   Charles of   Spines Street   Charles	behan B 170 205   do Din Eli 10 4 1	96.75\ctil de. de. 3U 88.10G   de t.Most.led	1 63.30hd Haren, Gutset, 5   96.50b Mie	Beck, Mill, W[12   182.250   5   Brid Lloyd 41 91.80 )
de de 190% 31 de 064 11		SETZ. FU Frankfill Rive &	97 700 Wested Speeder 4 97 000 Affeld Gran, P.J. 97 0000 de. dr. Hill 31 90 500 Affeld Gran, P.J.	7 1919 500 History March 125 315 1040 Mine	Shack, Nitt. 114 (163.00+6) V. Einb SVII 4 (63.259
5 4 4 6 6 6 30 01.750 Mondoner St.4		Stratt: 6 149-000   da. de. 1908 214	Street Section 1	1 1900 05h Marker Wise 6   0 1145 500 4	in Zankart 3 1198 AGLG VANOGA REGISSITA WOODS OF
語言言语 i Go. Dob. Ant. 3 Magreourg 67	TAL BOARD   MADIESTRADOR FROM   64 BM	KONN D 1 28 006 Hose, Rodry 1 3 3	92 5503 Units passed.   Annt. Contin	1108.00G   Hark Ersekand 95/114.79G \$5ac	the General 20 1214 2540 " Impothekar, nichergestelft, the Thir. Bril 5   99,000   Elle, Linix Con.) 4   96,30 "
do 05 pk. 15: 30: 90.250   Dender 31. Apl.	THE SECRETARY AND PROPERTY AND PARTY AND PARTY.	are 13.41 mercane limeted to the W. I. S. I.	90.50G Sarmer Banks, / § 120.105G AnkalterKobien 98.80G Sarg - Mirk Sk. SQ 551.755G Aplerbook Sgt. !	A TARREST AND THE PROPERTY OF THE PARTY AND A PROPERTY OF THE PARTY OF	
2 00 4 M M do 16 3 10 5000 (feetiner St. A.	310 82 75b do loss 100ted 40 84 76b From his	ari . 6 120 755   da. da. 1. 31	S3.00G   Sri HandwigGes   9   158.250G kranberg do. 76	1 [453.00::0] Kartin, Mason, F [187.20G [5ai	insSaizung 6 104.50G   Dortm.Union10 5  110.50 1
The Part of the Control of the Contr	332 %0 %DisGlide Car H # 062 4 1 #6 500G   Washile	Fish 3.1 0   85.251G  4s. ds. U. III.   310	HR 5GF3 (do. Separa B. A.) O (118 SUNC) Respond tracks. (1)	D (298.0000) has per tinenwill & [100.000 [34:	ger). Much. [10]   do. do.  *5   102.00   1   102.00
40 MM 60 MM 60 MM 60 MM 60 Go. Go	5 (115 BUS (Suig 21 - Ant.92) 6 [Zinnipk	Finally 13 2 1770 QOO Megal. Str. R.S. 2.45	04.90G do. do. B. 6 168.25C Berg Mark.led. 97.1066 do. 4 paneteer B 524.50hittBert Bankbr.	112,500 Herbrand Wag 11 193,805   Set	riegol Sr105145 00G  Garman.Schft2 *4   97.50G rien. Cament 12  151.52B  FKreposche056*4   98.10h
20 5 5 + 2 fint.an.01-98 35   de. anne	4   58.500 (See Ant v1895) 6 E:5800	in Prior,-Obligat. do. Viil. 4	97.1016 dv. Kamedeer. B 124.50htt Berl. Spokbr 97.80kG Brani. Sk. L.D. 10 154.60ku do. ElektW. I	1 1274 063: Marked Brauer (10 1276 060)   4	. Ziekhūmeļžī 383.00kG Laurahūma 35 80.0003
高 岳 三 元   da. da. 19011 3     da. da.	15 01.69-0 do. v.1096 5 102.30nG Due Fra	ur (int 3 78.50xiii do, IX.u. 1914 4	97.3000 (rauneche ER 66317.25G do Mascho I)	4 [221 84b   Heterana Wgg th 3b   292 000   Set 5   314 000   Hisch Ein u. St.   18   214 00b   Set	seeb. Schi_10 [195.75bG] de *4 27.00hP ub.&Sairer 30 276.50G [Neos RedCax 4 22.20b
2 Hanskit 93 00 31 90 300 Cnt Ldech	2 82 300 do v.1896 46102 305 Glis West 4 Orienta 81-34 1,5 49 500 do	1890 4 97.300 de cont. 30	98.10x0 do Hypoth P£142.50B StatefoldMech.2 90.50x0 Stat.Sise S.abg 6 (106.25G Sigmarskhitte )2	5 266.80bG Highet, Farbw 30 369.50b  Set	uskertElekt 5 [106.005 de. do. 3M 89.000
23 3 - 2 to do 86 03 04 05 3 58 800 60. 60.	33 90 50:63 de Guldrents 1,3 35:60 G Galir Ca	ILade 4 96.50G do. 1913 25	91 30G   do Wechel E   6  105 70B   Blumme Msch.F]	[15] 94 50G   Howaldtworks . 0   77.75G   Sci	uith.Brauer 17   253 7866 Siem&Hisk063 4   96 9012
# 1 de. de. 06 4   de. de.	3 81 6000 de Managel 12 50 9000 Kanek 0				retz - Knoudtj 7 (128.00kG) da, da, leiv. 3) 4   96.93%
d d d d d d d d d d d d d d d d d d d	35 95.000 day A # 10.1.7 45 89.205 do. 3 35 91.500 do. 4 81.2060 Cast.Uni		87 7500 Beutsche Bank 12 230,005 Branck u. Beit.	9 [174.7550] Katier, Ascheru[10 [134.000 [Sie	m. & Walnut 11 175.00hill Wecklel-Kurls.
·로취급부 (전 RassPA VIII, VIII) 3 를 Octoreses.	4 100.255 ItsSen. Bests 4 6s. Ergs	growth 3   84.00G   Rordd Grdor, III 4	96.000 Drich Effekt-8. 49100 10G Brageschwärtel		
3.3元 3 - Outpr. Pro. Obl. 4 98.500 位 co.	30 50 8350 MexikonAri201 5 109.700 60 3tas 30 92.2500 Destery Galdy 4 98.70b 60 Horn		ds. Hyp. Sk. 100 75:136 900 ds. Katieni' 110.750 Discust Comm. 9 171.405 Braitenb. Com. II	5 298 00h   WeierSchlossh 10 1142.75-0   Sta 5 124 10h   WeierSchlossh 10   196 00h   Ste	dibergWitte 5   94.7506(Sesun.u.s. 8 T. 3% 80.9506) tin. Velkan 14 [244.7506(Christian) 10 T. 50512.258
2 do do do 31 88 500 2 Pammind	3 83 30xil do. Papient 44 Sodieti	amb.3 2,6 55.50h de. 1905 ElV. 4	97.00ht Brutdner Bunk 7  136.50h   Bremer Wolle.	4 200.500   floig With ex 20 (267.75 b)   Sto	lb. Link. Akt 5   132.00nif Kepenhg   8 T.   6   112.25%
上言   Q点汇 Poess, Pre-Ant 初 韓500 元   Poessotche			89.40% finen Cred. V. By188.75G Carolina b.Ulfac. 97.20% Cathor Grade. 8 (154.25G Cassel Federal)	5 (960.73hG) Koolgsbern . [16 (203.25hG) [1];	lefirenbirt 0 70.255 Lendro 8 T. 2120.385 6. V.A 0 84.500 do. 3 M 7520.305
60. de. 3 90.250 # Sachsisch	31 52 80-60 do 1500 see 4 153.405 ivanger. 4 50 500 Pert Stit and III 3 62.50-6 Meson-F		\$7,400   Hembg Rep8. 9   169,7516   ColnerBorgw-Ville	422 75hG Kyffhanaerhtte 6 (183,008 Ver	Cale Trieff18 224.80G New York 418 950
₩ 5 2 60. (I. N. N.V. 3 82.500 3 40.	35 98 590   do. Ht. Spec. frs. 10190   GracOria	uiblier 4 do. v. 06 ak. 16 4	97,801G Hanney, Sank . 7 131 801G Cots-Moz. Srgw	118.7500 Lapp, Tiarbehr   0   76.750  do.	Mills dulled 175 174.50b   Paris   8.7.   3   81.15bH
■ 第三 日の「 do. IX XX( 4   00,000   ~   do.	3 81.506 Eumin 1903 5 101.405 556 We 92.750 do 1858 4 91.100 Nosine-	(Dube) 4 83.20b (o. s. 07 uk. 17 4	90.005 Nelec Sank, 75120.008 Concerdialization 20.000 Konight. Ver. 8. 7 121.750 Contellidation 2		toria Faltr. 6 113.1050 do. 28. 3 80.500 r a Welf. 12 195.250 Wiss . 87. 4 85.00cm
Solds all do do LA	93.75G   do 1856 4 91,100 Sostre-		80.30G Leigt, CredA. 9 161.40tG Critiwitz, Pap.		
200 m 2   da Land-Kult Bl   do LO	4 100 100 do. do. 1975 45 88.806 Mass. K)	w Worl 4   30.80nG de.C-0.95uk05   35		2 219.25G  Leopald-Graba 8 112.60G  Wa	
	31 89 750 da Galdrente 5 - Masca- 4 88 100 de Stautent 4 78.756 Rybiask		95.25td de Principare 7 U18.80G Break Ganrichter	[ [322 7506] Lindenbr, Bons 4 63 9000] We	aderech . 5 85.900 ital Pistr 10 T. 5 81.200 staregel AN(13 176.25cG Petersb. 8 T. 50214.25c)
9 5 60 60 81 90.700 Westland	4 \$8:80k0 do Boden-Cr. 5 109:50b do 159	uk.08; 4 88.10h de. de. de. 35	88.2500 Mein. Hyp. 8k. 7 (137.000) 60. Waff. uMun (7)	0 (294.90b [Lieden,Brauer,[10 ] [We	stratia Com. 300   LST.000   Cald #Ulana Bendandar
2 3 3 de. de. 4 99 000 de. de.	200 - de octori fina Broda C A I A I DE OSCI I C. d Sut	1898: 4 1 80 10b 16s, 1994 g, 131 4 1	96.501c) Himsid. Bodor. 5   84.25G   Donnaramarck   60.50G   do. Credith. 60115.904G Dortm. Union 1.0	4 [296.50a   inplineTiefb.P4 0   88.50B   We	eff. Braktied 15 162 802 Date, Jiper, Banknolds,
# 5 4 -   Wester, Pr.Ast. 20 - 10   Water Hill.   Water Hi	3 1 - Con   Such ambat 95; 4 [198 7Dvil Junt Sin	-8M. B. Lawrence   Ido, 1997 et 171 4	98.069 [Milheim, Sank] 95104.05501 do. Akt-Sr. (S	I lowerstructurally look at the	Stableark 0 65.05hill Inversions a Stable 36.65
SE =>   SarmarStLat. NV 90.250   Hannorman	4 99.200 Sean Schuld 4 do Ergal	Netr 6  102.106  do. HypYers. 4	97.30G  Rationalb.f.Dt.  6  113.00kG de. Union-Br. 2	9 [309,508 [Mark, Watf, Size 0 ] \$6,985G [Mid	thing Compt. 12 [120.005   N. RussGald p. 1008[215.006]
BCP   34 Sediner St. Ant   30 94.580   do.	The second secon	15hn 31 00. 60. 31	89.256G Osnabrick Sk. 75137.00G Dosseld, Einen I	3 135 2500 de Rereach38 555 000 W.	kraiktederht 175,50G Amerikan Notes 14,1725te
60. 1889/98 28 92.405G = Hass-Sans do. StSyn. 1 4 E de.	310	maar  4   101.5GG   do. 1908   4	\$6.90G   Suth LNd.s.Sw 7 (120.75)6   do, Wagged(7)	279.500   Marieub, Ketz   D  107,750   Wil	of Attording 7 (122,00 or Englished usin 11 (20 Atta-
# - 0 4   Breet St - 4. 91 St   Karuffeem	a ma age. to have fee 1400 and Park Day	1040 4   da XI III 10 4	96.00bit Pr. Sed Gred A. 79150.500 Dynamit Trust 1	0 151.755 Massan Bergs B 115.30m3 W.	No Gaston. J S 108.00G Frang Banks. 100fr. 81.158:
The second secon	4 7 80 Shill I do Economent 4 I	[ lock) 4	97.2546 do. Ctr.8s.0r80 9   177.50h EgentorffSalin.]   97.200 do. Hyp.Akt.9k   51/109.500 Eintracht Brok.   2	<ul> <li>DBKZ-BUNKI(Mand-Roothert.) 5   88.23600(Loc</li> </ul>	trar Match 114 (183.40b   Denterr Not 1008x 5 at tox
	21 46 600   As Streets 67 25 29 450 (Sauthill)	10101 6 - Ide LIVIE 19151 4 1	97.75bGido Luibhaus .   6 313.0003 (Fibert, Farband)	6-1415 DOMESTAM, KachBC./11 1162,608 (Zei	Intelligrand 6 : 91 000   Rose Mates 1000s; loca and
Das 5 -   de. Gf e. 17) 4 99.30tG Passenet.	4   99.200   Supar. Act. 98] 45] 96 500   Tahuant	9.G.A.] 5 [101.0066]de.XXIII1917] 4 [	98.2510 co.Plandbr.Bk. 71138.50G   da. Papiert.	a 1 23.000 lastesed-y-of 1 1162'220 lyn	coes. Nacol 1 (142.500 (Sall-Couposskiele)320.601
				The second second	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR

#### Neues Sauerkraut, Frankfurter Würstchen

empfiehlt

12844

J. Rapp Nachf. Goldgasse 2.

Bucker 22 Pfennig 22 Pfennig 10 Pfund Mh. 2.10 Effig. Effens, glafche 30 Pfennig

familide Gewürze jum Ginmaden. Friedrich Schanb, Grabenftrage 3. 12822



Reneftes Modell

mit vier Strumpfhallern. Unerreicht im Gig. Socieleg. Form. Macht foliant und grazies. Allein Bertauf für Bicebaden.

Mmerifan.

Spezialmarfe: "Merfel". Allfeitig als vorziglich anerfaunt. Rach hwgienischen Grundiagen gearbeitel. Bequemer, tadellofer Sig. Bollenbeie Form. Eleganz und Saltbarfeit.

Antertigung nach Mass.

Muswahlfendungen. — Reparaturen. — Pachfund. Bedie. 12720 unng. — Anprobierzimmer. Ameritaniid. Roricitialon

2 Couhenhofftr. 2 Erte Lauggaffe



# Dr. Oetker's

Obstkuchen.

200 g Zucker werden mit 3 Eiern schaumig gerührt Dunn rührt man 500 g Mehl, mit 1 Päckchen Dr. Oetker's Backpulver gemischt, nach und nach hinzu. Die dickfüssige Masse giesst man in eine gefettete Springform, Auf diese Masse schüttet man nun 2 Pfund recht reife entsteinte Kirschen Oder man nimmt 1 bis 2 Pfund Heidelbeeren (Bickbeeren) oder im Herbste 1 bis 2 Pfund Apfelscheiben Backzeit 1 bis 11, Stunden!

Dr Oetker's Vanillinzucker ist ein ausges zeichneter und billiger Ersatz der teuren Vanilleschoten. Ein Päckchen entspricht 2-3 Schoten guter Vanille und kostet nur 10 Pfennig, 3 Stück 25 Pfennig.

#### Das große Westend : Möbelhaus von Jacob Fuhr, Bleichitt. 18,

perfauft fteis reell und billig

grosses Lager in kompl. Braut-Aussfattungen bom einfachften bis jum eleganteften Sticle.

Großes Lager in tompt. Herren, Speifer u. Schlafzimmern, jowie Satons, in feinfter Ausführung. Fremdens und Logiers zimmer und tompt, Küchen von 65 Mart an. Durch totale Ueberfüstung meines Lagers verfaufe fehr billig unter weitgehendfter Garantie.

(Eintaufch von Robein geftattet und fulant berechnet).

Gigene Schreiners und Bolfter Berfftatte im Daufe. Bur Unficht meines Lagers und Roften Maidlagen fiebe ftets ; Berfügung, auch im Richtfaufefalle. 124

## Ausschneiden ! Wert 30 Pfennig.

Haben Sie Wohnungen — gimmer — ober sonstige Lofalitaten gu vermieten ober

berartige Lotalitäten 348 Suchen Sie micten

Dienftboten - Arbeiter, Haben Sie überhaupt Berfonal jeber Art notig ober

Suchen Sie Stellung irgend welther

haben Sie etwas ju berfaufen ober

Suchen Sie etwas zu taufen -

Dann ichreiben Gie auf ber Rudfeite bas Inferat auf, ichneiben biefen Gutichein aus und jenden ihn unter Beifügung von 10 Bjennig für Ginfdreibgebühr an bie

Erhedition des

Wiesbadener General-Anzeigers Mauritiusfir. 8, Wicebaden.

Rudfeite genau beachten!

#### Zu verkaufen. Immobilien.

Bit bertaufen ift bie icoi gelegene Billa, Bahnhofftr. 16 ju Niederwalluf fterbefalls: halber mit und ohne Inventar. Schonfte Musficht auf ben Rbein and 1 Morgen großer Bier, n. Congarten. Raberes, fowie Ginfichtnahme bafelbft täglich.

81. Daus m. Stallung, Scheune, groß. Hofraum billig zu vert. Ru erfragen i. d. Erpedition. 7876

#### Diverse.

Gin Rriegshund billig ju verfaufen. Dobbeim. Rengaffe Rr. 30

1,2 Blenheim Spaniel, pornebme Edjofinunden, rafferrein, 3 Monat, 60, 40 u 30 M., rein, 3 Monat, 60, verfauft Siarrbaus Theisberg. 12871

Sch. j. w. Sund bill. 3. verf. Schenenstraße 1, 3 linfs. 8058

#### Eine Partie guter Zigarren

werden zu Mf. 2.90 u. Mf. 3.90 per 100 St. verfauft bei 12302 3. C. Roth, Wilhelmstraße 54, Hotel Cecilie. Schr gut erhaltene und gennu

#### gehenbe Dezimalwage

(1000 Kiloge, Tragfraft) preiß: wert zu verkaufen. Räheres Albrechtstraße 44, Hinterhaus, Weinfellerei. [12465

Bollftand, Schloffereieinricht, u. Borrate gu vert. Rab. Exp. 7767 Berfchied, guterh, Weinfaffer ju verlaufen. Rah, Schulgaffe 4,

#### Neues Rad billig 311 ver-Riegler, Hotel Grüner Wald. Beichter neuer Rranten:

fahrftuhl billig ju verlaufen. Rheinftr. 13 bei Subelmeier.

1 Ruchent., 1 Glavidranfch. S. Jahrrad bill, ju vert. Nah. Porfftrage 33, 1 linfs. 3063 Gut erhalt. Bett billig zu verf. Schlersteinerftr. 9, Sth. 1, 8086

Gin gweifigiges Zofa gu per Ablerftraße Rr. 63, Barterre. Gin Rinderwagen für 6 98f. ju verfaufen. 3049 Belenenftrage 4, Sinterh. 2. Et. Nahmafdine, wenig im Gebrauch, billig ju verfanen. 2953 Bleichstraße 9, hinterf. pari.

Rleine Chittelter and Gidenbolg billig ju verfaufen. 3051 Rab. Frankenftr. 18, b. Reinbard Co., faft neues mittelgroßes Jadenfleid (Gr. 46) und einige neue Blufen fpottbillig ju verf Doubeimerftr. 15, 3, 1. 803!

Gut erhalt Rleider, mittlere ichlanke Figur, sowie Soube billig zu verfaufen. 8030 Morinstrafte 9, 2865. Mehrere Spiegelglasureifen, 21-29 Zmir, breit, für Glas-ichilder paffend, billig abingeben. B. Piroth,

#### Kaufgesuche.

Anfauf von herren: Rleibern und Schuhtvert aller Sohlen und Sleck

für Dumenfliefel 2,- bis 2,20 für herrenfliefel 2,70 bis 3,-Reparaturen ichnell u. gnt. Pins Schneider, Michelsberg 26. Pins Schneider, Laben, 12477

## Kapitalien.

200 Mart

gegen gute Zinfen, monatl. Ab-iablung gefucht. Offerien unter La. 418 an d. Exp. d. Bl. 8002

#### Unterricht.

RE Berien Unterricht Ed für Schüler aller Rlaffen ber Gymnəlien u. Reallchulen.

Nachbilfe u. Arbeitoftunben mabr. bes gangen Schuljabres. Borber. auf Eduls u. Militär-Gramina Rab, von 9-12 u. 2-4 im Unter-Rab. von 9-12 n. 2 richts: Infitt. Rapellenftr. 18, p. r. 8033

## Heiratsgesuche.

Jahre alt, wünfcht bie Befanntich, eines befferen handwerfers gweds ipaterer Heirat. Offert, unt. L. z. 423 a. d. Erped. b. Bl. 8028

#### Verschiedene<sub>8</sub>

## 25 Mk. Belohnung!

Es wird bringend und berglich gebeten um Rudgabe eines in ben legten 2 bis 3 Wochen etwa zugelaufenen

## kleinen Katers,

um Mubtunft über beifen reip. um Audfunft über bessen Berbleib. Tas Tierchen ist auf dem Rusen dunkelgrau mit ganz wenig braum gestreist, Köpfchen viel heller, das Grau ins gelbische und nach der Brust zu in weiß übergebend, hobe Ohren, Borderstäße leicht gebogen, soll zuleht in der Avollsaller, gesehen worden sein. Röbeissaller, gesehen worden sein. Röbeissaller, gesehen worden sein.

Schlitz, Adolffirafic 6. Phrenologin, Schachtftraße 24 Bormitt. von 10-1 Uhr, nachm won 4-10 Ubr. Frau Barg. 7684

# Matragen und Bolfter-Möbel werden sauber und billig aufge-arbeitet. Rich. David, Rettel-becfftraße 12. 7992 Neu eingefrotten!

Gin Boften farbiger herren:, Damen u. Kinder-Stiefel (moberne braune Farben, elegante

fdide Faffons) ju bentbar billigften Markfifr. 22, nidht im Laden,

fondern wie immer, nur im 1. Stod. 12639

Gin fchwarger

#### Dacke

(Beibchen), auf den Namen Baldi hörend, entlaufen. Abzu-geben Dopheimerstr. 146, part. Bor Ankauf wird gewarnt 8031

repariert fachmannifch gut und Br. Scelbad, Uhrmader, 32 Rirdgaffe 32.

#### Wiesbadener Fleidchalle 3 Sermannftrage 3.

Rindfleiich 56 Bf., Butte, Lenben, Roaftbraten, Sadfleiich 60 Bf. Ralbfleifd, alle Grude 64 Bi.,

Unton Giefer. Frische fleine

# Eier

Große frifche Schmuk-Gier

Sl. 5' Plg. 12879

Elergrofhandlung P. Lehr Edenbogengaffe 4. Eelefon 138.

Geife affer Damen ift bie affein

Sieckenpferd - Lilienmildseife D. Bergmann & Co., Radebeul Denn diefe erzeigt ein gartes reines Gesicht, rofiges jugend-frisches Aussehen. weiße fammetweiche Saut u. blendammetweiche Hauf in. blendend fchönen Zeint, a. St. 50 Bf bei: Otto Lilie, A. Erab, M. Machenheimer, C. Portschl, E.B. Balbs Rachi, Ernft Kocka Kobert Sauter, H. Mood Rachi, Chr. Tauber, Hugo Alter, Jacob Minor, Hof-Apothefe. 11343

in allen Größen vorrätig, Repara-turen derfelben werden unter Garantie bill. ausgeführt. 12511

Wellrifftrafe 11.



Berren Bugftiefel Berren Schnürftiefel Damen. Chunr und

Rnopfftiefel Rindericuhe und Bantoffeln.

Mehrere hundert Baar bon Berr: fchaften abgelegte gut erh. Damen: u. Berren Stiefel von Dir. 2.50 bis 4,50. Rehrere Dugend im Schaufenfter aus. geftellt.

#### Arbeiterschuhe Rf.6.-,7.- (8.50, 22 embodi) Schuhreparatur

Damen: Gohl. u. Bled 2-220 Berren: " 2.80-3.

Berren-Angüge Mf. 12,-, 15,-- Dis 25,-

1.30, 1.80, 2.50, 3. – b. 8.–

Pius Schneider, Michelsberg 26, gegenüber ber Synagoge.

## Wanzen nebft Brut

fowie famil. Ungezieser vertilge ich unter Garantie mit meinem preisgefronten Batent-Apparat. Befte Referengen fteben mir jur Geite. Breis billigft.

## Beinr. Sartorius.

Rammerjäger, 12561 Porfftraße 5, Sib., 2 St. Telephon 873,

#### Möbeltransporte

per Mobelwagen u. Feberrolle werd, unt, Garantie übernommen non Heinr. Stieglit, Delimund: ftr. 37. Bagen für Land u. Gifenbabn obne Umfabung, [12478]

für Grammophone, ficts Gins gang von Renteiten, doppelifitig von 2 Mart an. 12476 Fr. Ceelbad, Uhrmader. Rirdgaffe 82.

Alle Arbeiten für die-Schreibmaschine

fertigt billig und tadellos au Helene Horn, [12717 Luisenetrasso 41, part.



# Wer leiht 200 Mark

Rudgablung nach llebereinfunft. Offert. u. En. 422 a. d. Grp. 8025 Treibriemen Jabrillager [12479 bblg. Mauritusftr. 1. Fernipr 291.

Bafde wirb angenom. u. punfil, beforgt. Rab. Göbenftr. 26, Cib. 2. Ct. Boftfarte genügt. 3062

Starfemafte junt Bajden u Bügeln wird angenom. 12845 Blid erftrage 9. Sth. 1. St, linfs

## Normal-Konfervengläfer

paffen in alle Rochapparaic,

Buders Konservendosen

Adlergläser, Einkochkrüge

M. Frorath, Nachf., Rirdgaffe

idliegen ohne Berloten,

Ber mit biefem Gutidein 19 Bf. für Ginfchreibe gebubr in unferer Geichöftoftelle, Mauritiusftrafie 8, ober bei unferen Angeigen-Annahmeftellen abgiebt ober in Briefmarfen einfendet, faun in einer ber nachftebenben Rubrifen: "gu vermieten" - "Deietgefuche" -

#### - "Raufgefuche" 3 Zeilen gratis

"offene Stellen" - "Stellengefuche" - "Bertaufe"

inferieren. Der Gutidein fann auch für Angeigen von mehr als 3 Zeilen durch Nachgahlung ber Mobrzeilen benuit merben.

Bur Geidafter und andere Angeigen, ebenfo fite Mugeigen unter Chiffre, fomie Anjeigen, über welche in ber Expedition Ausfunft erteilt merben foll, fann biefer Gutidein nicht benutt merben.

> Bicsbadener General-Anzeiger Amteblatt ber Stadt Biesbaden.

> > Tegt ber Unjeige: (Bitte redt beutlid fdreiben).

Buf jebe Beile nur 22 Budftaben ichreiben.

Unter deift bes Monnenten :

# Goetheschule, Offenbach a. M.

Privatreatichule, verb. mit Berichule u. Benflonat. Reifegenguiffe berechtigen für ben einjährig freiwilligen Militar biend. Raft. Benfienspreis, gute Berpflegung und gewiffenhafte Beauffichtigung. Profpette burch bie Direttion.

Räumungsverfauf

Rengasse 22, Kein laden.



Leilzahlun ohne Woche: I M. Miniahlung. Reinstes Ronzert-Zchallophon Ordefter, Mufil, Gefang, hum. Borträge-naturgetrene Wiedergabe 43 M. an.

2 Jahre Garantie v. 46 M. Größe 25 em boppel Blatten für alle Grammophone 2 Etnice felel, nur geg staffa 2 M.franto. Buftr. Stafalog u. Bergeichnis Rr. 64 gratis. Wieber: betfäufer en gros Breife. Sc. allophon Ges.

Samburg 36.

Visiten-Karten

in jeber Ausführung, ju foulanten Breifen, liefert bie Druderei bes

Wiesbadener General-Anzeigers.

Amtliche Anzeigen.

21m 23. Ottober 1308, vormittage II Uhr, wird an ber Gerichtsftelle, Bimmer Nr. 60, das den Eheleuten Direftor Der Reichhallen Georg Greiling gu Biesbaden gehörige, in Bicebaben Stiftfrage 16 belegene Bohnhaus mit Geitens und hinterbauten, Regelbahn mit Regelgimmer, abgesonderten Golgiduppen, Bofraum und Borgarten, groß 9 ar 13 qm, mit einem Gebaudestenernutunge. wert bon 5000 Mart gwangeweise vertfeigert.

Biesbaben, ben 18. Buli 1908. Ronigl. Amtogericht 26t. 10.

# 3wangsversteigerung.

Mm 26. Oftober 1908, vormittage 11 Uhr. merben an Berichtsftelle Bimmer Rr. 60 gut Biesbaden, Die ben Chelenten Banunternehmer Bilhelm Bogler gu Biesbaden gehörigen 6 Grundftude in der Gemeinde Biebs rich, hofraum etc. Thelemanuftrage, gufammen 2,81 ar groß swangsweise verfteigert.

Biesbaben, 13. Buli 1908.

12564 Ronigliches Umtegericht Abtl. 10.

Freibank Donnerstag, morg. 7 Uhr, min terw. Fleisch preibank preier Ochien (40), aweier Rinber (40), einer Ruh (30), eines Schweines 50 Pf.), Wiederverfäufern (Fleischhandlern, Mehgern, Burtibereitern, Wirten u. Rofigebern) ift ber Erwerb von Freibantsfleifch verboten. [8051] Stadt. Schlachthof-Berwaltung.

Bekanntmachung. Im Cametag, den 16. d. Mis., nachm. 3 tibr, werben in dem städischen Berfieigerungslofal Bleichstraße 1 verschiedene Mobel öffentlich versteigert

Biesbaben, ben 16. Juli 1908. Bartwig, Bolly. Beamter.

Es merben die immeren Butarbeiten ber Raferne und die inneren und außeren Butarbeiten ber Baidanfialt öffentlich ausgeichrieben.

Angebote find verichloffen und entsprechend bezeichnet getrenut beim Militarbanamt 28 iesbaben, Johannis. bergerftrafe 3 eingureichen.

Die Eröffnung finbet dafelbft flatt Freitag, ben 24. 3uli 1908:

1., für die Artilleriefaferne morgens 10 11hr 2., für die Bajdanftalt II Uhr.

Angebotevorbrude find gu erhalten gegen Erftattung gu 1., von 1.60, ju 2., von 0,80 Dt.

Bedingungen und Beidnungen liegen werftäglich mabrend ber Beichafteftunden gur Ginficht aus.

Buidlag Sirift vier Boden. Militarbanamt Bicsbaden. 12826

## Befanntmachung.

Die 1906,07er Rirchenfonderechnung der evangel. Rirchengemeinde liegt bon heute ab mahrend 8 Tagen in Dem Beidaftegimmer bes Rirdenredners, Quifenftrage 32, gur Ginficht offen.

Biesbaben, ben 15. Juli 1908.

Der Borftand Des Gef. Rirdenborftandes. 12839 3. 3. Biemendorff Bf.

# Hmts & Blatt

der Stadt Wiesbaden.

# Tägliche Beilage zum Wiesbadener Beneral-Anzeiger.

Mr. 166.

Freitag, ben 17. Juli 1908.

23. Jahrgang.

#### Amtlicher Teil:

#### Gewerbegerichtswahl.

Jum Gewerbegericht find für bie Jahre 1909 bis 1911 breibig Beiliger ju mablen, fie muffen gur Salfte aus ben Arbeitgebern, gur Salfte aus ben Arbeitern entnommen werben. Die Babl ift unmiffelbar und geheim. Das Bahlberfahren regelt fich nach ben Grund-faben ber Berhaltniszahl mit gebundenen Liften.

Gemäß § 16 bes Gewerbegerichtsftatuts forbere ich jur Einreichung für Arbeitgeber und Arbeitnehmer getrennter Borichlagelisten auf, wogn ich folgendes bemerfe:

Es fann bei Meidung ber Ungiltigfeit ber Stimme nur für unberanberte Borichlagsliften gestimmt werben, bie in ber Zeit bom 16. bis 31. Inli I. 38. beim Magistrat eingureichen finb.

Jebe Borichlagelifte hat bie famtlichen bon ben Arbeitgebern baw. Arbeitern ju mahlenben Beifiger unter Angabe bon Bor- und Juname, Stand und Bohnung ju enthalten.

Borichlagsliften bebürfen ber eigenhanbigen Unterschrift feitens gehn Bahlberechtigter, welche nach Bor- und Juname, Stand und Boh-nung gu bezeichnen finb.

Berfonen, welche mehr als eine Lifte unterichnen, werben nur auf ber guerft eingereichten Lifte berüdfichtigt.

Lifte beruchichtigt. Die Liften werben vom Magistrat auf ihre Giltigkeit geprüft, evtl., wenn fie ben vorbezeichneten Borichriften nicht entsprechen, jur Richtigstellung bem Einreicher späteitens bis 20. August gurüdgegeben, Die Liften find bei Meidung ber Ungiltigkeit längstens bis 20. September 1. 38. nach Jurudstellung berichtigt neb ergangt wieder jur Borloge ju bringen. Ich erluche, bon bornberein auf bie Einreichung borichriftsmäßiger Liften Bebacht zu nehmen, damit die Rudgabe ber Liften bermieben wirb.

Die orbnungsmäßigen Liften werben nach ber Reihenfolge ibres Ginlaufes burch Ginruden in ben amtlichen Ungeiger befannt gegeben.

Schliehlich mache ich noch baranf aufmertfam, daß nach § 11 des Gewerbegerichtsgesehes
aum Mitglied eines Gewerbegerichts nur berufen werben soll, wer das 30. Lebensjahr vollendet und in dem der Bahl vorangegangenen Nabre für fich ober feine Samilie Armenunter-ftopung aus öffentlichen Mitteln nicht embfangen ober die empfangene Kommunalunter-fühung erstattet hat. Als Beisiger foll nur be-rusen werben, wer in dem Bezirke des Gerichts feit mindestens 2 Jahren wohnt oder beschäf-

Desgleichen follen gu Mitgliedern bes Ge-werbegerichts nicht berufen werben; Berjonen, welche wegen geiftiger ober forperlicher Be-brechen gu bem Amte nicht geeignet finb.

Es fonnen nicht berufen werben folche Ber-

1. welche bie beutiche Reichsangehörigfeit nicht

2 welche die Befähigung infolge strafrecht-licher Berurteilung perloren haben, 3. gegen welche das Hauptversahren wegen eines Berbrechens oder Bergebens eröffnet ift, das die Abertennung der bürgerlichen Grenrechte ober ber Rabiafeit aur Befleibung öffentlicher Memter gur Folge haben

4. welche infolge gerichtlicher Unordnung in ber Berfugung über ihr Bermogen beidrantt find.

Mitglieder einer Innung, für welche ein Schiedsgericht aemäß des § 816 Nr. 4 und der §§ 91 bis 91 b der Gewerbeordnung errichtet ift, sowie deren Arbeiter sind weder wählbar noch wahlberechtigt.

Der Wahltermin wirb burch eine fpatere Befanntmachung veröffentlicht werben,

Wiesbaben, 7. Juli 1908.

Der Borfigenbe bes Bahlausichuffes: Borgmann.

#### Befanntmadung.

Gine Beintellerabteilung unter dem Gebermietet werden.

Angebote find im Rathaufe, Bimmer Dr. 44, wofelbit auch nabere Mustunft er feilt wird, bis fpateftens den 1. Muguft b. 3. abjugeben.

2Biesbaden, 23. Juni 1908.

Der Magiftrat.

#### Befannimadung.

3mei 28:im Rellerelabteilungen unter bem Bebaude ber Blücherfcule follen jum I. Cf. lober d. 36. neu vermietet werden. Ange-bote find fpateftens den I. August d. 36. im Rathaufe, Zimmer Dr. 44, wofelbit auch nabere Ausfunft erteilt wird, abzugeben.

Bicsbaben, ben 24. Juni 1908.

Der Magiftrat.

#### Befannimadung.

Bu den nachdezeichneten Anleihen der Stadt
Wiesbaden find neue Zinsischeine ausgegeben u. zwar:

Zu der Auleihe vom 1. Juli 1879 Buchftabe
G. H. J. K.: die Zinsischeinreihe 5 zum 1. Juli 1908;

zu der Anleihe vom 15. August 1889 Buchftabe P.
D. R. S.: die Zinsischeinreihe 4 zum 1. Juli 1908;

zu der Anleihe vom 1. August 1889 Buchftabe P.
DR. R. D.: die Zinsischeinreihe b zum 1. August 1908;

zu der Anleihe vom 1. August 1898 Buchftabe L.

DR. R. D.: die Zinsischeinreihe d. ju ber Anleibe vom 1, August 1898 Buchftabe & die Binsicheinreife 2 jum 1. Offober 1908. Die Ausgabe erfolgt vom 15. des ben vorge:

nommenen Terminen vorausgehenden Monats ab bei ber Stadtbauptfaffe babier gegen Rudgabe ber bet der Stadtsaupptialie baster gegen kinagabe betreffenden Zinsicheinanweisungen. Auch fann die Ausgabe durch die den Indader der Anleibeicheine kostensteile Germittelung der auf den Zinsicheinanmeisungen verzeichneten Bankgeichäfte flattsfinden, wobet bemerkt wird, daß an die Stelle der Genoffens ichaftsbant von Sorgel, Barrifius u Co., Die Dres: bener Bant ju Franffurt a. M. und Berlin getreten

Bicebaben 9. Juni 1908.

Der Magiftrat.

#### Stäbtifche Cauglings. Mild. Anftalt.

Trintfertige Cauglingsmild bie Tagespor-tion fur 22 Bfennig erhalt jebe minber-bemittelte Mutter auf bas Atteft jebes Argtes in Biesbaben.

Abgabeftellen find errichtet:

1. in ber Allgemeinen Boliflinit, Selenentrage 19,

2. in ber Augenheilanftalt für Arme, Rapellenftraße 42,

lenstraße 42,
3. in der Blückerapotibefe, Dopheimerstr. 81,
4. im Christlichen Holpis, Oranienstraße 58,
5. in der Drogerie Bernstein, Wellrigstr. 39,
6. in der Drogerie Lilie, Morihstraße 12,
7. in der Drogerie Müller, Bismardring 31,
8. in der Drogerie Borpehl, Abeinstraße 55,
9. in dem Holpis sum hl. Geist, Friedrichstraße 24.

10. in ber Raffeehalle, Martiftraße 13, 11. in ber Rrippe, Guftav-Abolfftraße 20/22, 12. in ber Paulinenstiftung, Sciersteiner-

ftrage 31, 13. in bem Stabt. Grantenhaus, Schwalbacher-

ftrage 38, in bem Gtabt. Coladithaus, Coladithaus. ftrafe 24 und 15. in bem Bochnerinnen-Mipl, Schone Mus-

ficht 18.

Beftellungen find gegen Ablieferung bes Atteftes bort ju machen.

Unentgeltliche Belehrung über Bilege und Ernahrung ber Kinber und Austiellung bon Atteften erfolgt in ber Mutterberatungsftelle (Markiftraße 1/3) Dienstags. Donnerstags u. Samstags, nachmittags bon 5 bis 6 Uhr.

Bemittelte Mutter erhalten bie Mild gegen Ginf:nbung bes arztlichen Atteftes bei ber Gauglingsmildanftalt, Schlachthausftr. 24, bie Tagesportion fur 85 Pfennig frei ine Saus

Wiesbaben, Juni 1908.

Der Magiftrat.

#### Staate. und Gemeindesteuer.

Die Erhebung ber 2 Rate (Juli, Auguft, September) erfolgt bom 45. Juli ab ftragen-weise nach bem auf bem Steuerzettel angegebe-

In ber Bebeftelle Bimmer 17 (weiße Bettel)

An ber Sebestelle Zimmer 17 (weiße Zettel) für die Straßen mit den Ansangsbuchstaben: A am 15., 16. und 17. Juli, B am 18., 20. und 21. Juli, E, D am 22., 23. und 24. Juli, E am 25., 27. und 28. Juli, F am 29., 30. und 31. Juli, G am 1., 3. und 4. August. Dam 5., 6., 7. und 8. August. Augenschem werden in Zimmer 17 erhoben: Die Zugangssteuerposten, Betriebssteuer, Hunselbeuer etc.

Un ber Debestelle Bimmer 16 fgruner Bet-tel) für bie Strafen mit ben Anfangsbuch-

tel) für die Straßen mit den Ansangsbuchstaden:
I. K am 15. und 16. Juli,
L am 17. und 18. Juli,
M am 20. und 21. Juli,
M am 22. und 23. Juli,
O am 24. und 25. Juli,
K am 29., 30. und 31. Juli,
K am 29., 30. und 31. Juli,
K am 29., 30. und 31. Juli,
K am 1., 3. und 4. August,
T. U. B am 5. August,
M am 6. und 7. August,
M am 8. Au

Ge flegt im Intereffe ber Steuergahler, bat fie bie vorgeichriebenen Sebetage benugen, nur bann ift raiche Beiörberung möglich. Das (Belb, beionbers bie Riennige, find genau abgu-anhlen, bamit Bechfeln an ber Raffe bermieben

Biesbaben, 12. Juli 1908. 12803 Stabtifche Steuerfaffe.

#### Befonntmadung.

herr Stadtarge Dr. Schaffner ift bom 15. Inli bis 10. August 1908 verreift. Er wirb für bie Lauer feiner Abwesenheit bon bem Stadtargt herre Sanitatorat Dr. Schulg, Ouerftr. 1,

Wiebaben, 13. Juli 1908. Der Magiftrat. Armen-Berwaltung.

#### Befanntmadung.

Um Angabe bes Aufenthalts folgenber Berfonen, welche fich ber Fürsozge für bilfsbedürftige Angehörige entziehen, wird ersucht:

1. bes Taglobners Jatob Bengel, geb. 12, 2, 1 des Lagionners Jarob Sengt, acc.
1853 zu Richerbadamar. — 2. des Lagiodners
Johann Bidert, geb am 17. 3. 1866 zu Solis.
3. der ledigen Dienstmagd Karoline Bod,
geb. 11. 12. 1864 zu Weilmünster. — 4. des
Schneibergehilfen Peter Buhr geb. 8. 8. 1862 zu Schneibergehilfen Peter Buhr geb. 8. 8. 1862 zu Weiler. — 5. der geschiedenen Ehefrau Albert Conradi, Lina, geb. Roth, geb. am 11. 12. 1862 zu Weben. — 6. des Leglöhners Wilhelm Peter, geboren am 17. Sept. 1864 zu Wörsdorf. — 6a des Büffethers Albert Berger, geb. am 25. 2. 1872 zu Fenerdach. — 7. des Nühlens bauers Wilhelm Paph, geb. am 9. 1. 1868 zu Oberoffleiden. — 8. des Laglöhners Cd. Fraund, geb. am 26. 4. 1879 zu Höhr. — 9. der ledigen Maria Gergen, geb am 7. 9. 1880 zu Roden — 10. des Fabrmanns Wilhelm Gruber, geberen 10, bes Subrmanns Withelm Gruber, geboren am 27, 5, 1864 ju Cichenhahn - 11, ber Ebefran Theob: Sellmeifter, Abilippine, geb. Erispinus, geb. am 7. 6. 1872 ju Mien. - 13. bes Tagl. Albert Raifer, geb. am 20. 1. 1866 ju Commer-Albert Kaifer, geb. am 20. 1. 1866 ju Commersba. — 14. der Taglöhner Georg Christ, ge. am 3. 12. 1862 ju Kemel. — 15. der ledigen Unna Riein, geb am 25. 2 1882 in Ludwigsbafen. — 16. des Tapezierergehisen Wish. Maybach, geb am 27. 3, 1874 ju Wiedhaben. — 18, des Taglöhners Rabanns Nambeimer, geb. am 28. 8 1874 ju Wintel. — 19. des Tapezierers Karl Rechm., ged gm 8. 11, 1897 ju Wiedhardt, geb am 26. 7, 1823 ju Nichern. — Wichardt, geb am 26. 7, 1823 ju Nichern. — 23. des Eduelders Ludwig Tagleter, geb. am 23. bes Schnelbers Ludwig Schafer, geb. am 14. 7. 1868 ju Mosbach. — 23a bes Inftallateurs heinrich Schmieder, geb. am 17. 3. 1872 ju Strogingen. — 24. bes Raufm. Germ. Ednabet, geb. am 27. 4. 1882 ju Weglar. — 25. bes Steinbauers R. Edneider, geb. am24 8. 1872 ju Raurob. 26, ber lebigen Dienftmagb Raroline Schöffter, geb. am 20. 3, 1879 gu Weilmunfter. — 27. bes Ruifders Rar Chonbaum, geb. am 29. 5 1877 Ruischers Mar Echonbaum, geb. am 29. 5 1877 au Oberbollendors. — 28. — — 29. ber led. Maria Reuß, geb. am 28. 4. 1880 au Mura. — 30. ber led. Margaretha Echnorr, geb. 23. 2. 1874 au Heidelberg. — 31. ber led. Lina Simons, geb. 10. 2 1871 au Haiger. — 32. bes Maurers Wilhelm Urban, geb. am 3. 12. 1872 au Bürges. — 33. bes Taglöhners Chr. Bogel, geb. am 9. 9. 1888 au Weinberg. — 34. bes Taglöhners Friedrich Wille geb. am 9. 8. 1882 au Reunfirchen. — 35. ber Chefran bes Hufrennung Actob Linker. Emilie geb. Magazenbach manns 3afob 3infer, Emilie geb. Wagenbad, am 9. 12. 1872 ju Biesbaben. — Der Taglobner Beter Spigner, geb. am 8. 2. 1870 ju Schiers

Wichbaben, ben 18. Juli 1908.

Der Magifirat. - Armen: Merwaltung.

#### Befanntmadung.

Das Afgiscamt (Hauptverwaltung) und bie Afgiscabsertigungsstelle Reugasie 6.a find jeht unter Nr. 593 direft an das Fernsprechnen Wiesbaden angeichloffen morben.

Die bieberige Berbinbung fiber bas Ctabiamt (Magiftrat) ift fünftig nicht mehr zu benuten. Biesbaben, ben 27. Mai 1908.

Städt. Afgifcamt.

#### Musidreiben.

Der bisher von bem Hotelbefiger H. Eron ir. als Beinteller gepachtete Kellerraum unter bem Jenerwehrzebäube ist jum 1. Dezember 1908 anderweitig zu verpachten. Die Bachtbedingungen tonnen in unserer Re-gistratur Rengasse 6a, Eingang Schufgasse, ein-

gefeben werben. Bachigebote find alsbalb an uns eingureichen.

Biesbaben, 30. Mai 1908. Stabtifches Atgifcamt.

#### Mtsige. Rudbergütung.

Die Alsife-Rüdvergütungsbeträge ans vorigem Monet können gegen Empfangsbestätigung in der Abfertigungsttelle. Reugane ba, Part., Einnehmerei, wahrend der Zeit von 8 Uhr vormittags bis 6 Uhr nochmittags in Embfang genommen verden. Die dis jum 31. d. Mis. abends, nicht abgelvedenen Beitäge werden den Empfangsberechtigten abzüglich Bostporto durch Postanweisung übersandt werden.

Diesbaben, 14 3uli 1908.

Stubt, Afgifeamt.

#### Befanntmadning.

In ber Abolfsallee zwijden Abelheibitraße und Robel foll im Juli mit bem Umban ber Miffelallee in Wojait begonnen werden. Bis babin miffen alle noch fehlenben ober eima ju veranbernben Saus: anichliffe an die Rabelnege, bas ftabtifche Rabelneg ober Die Baupt: Baffer: und Gasteitung fertig: geftellt fein.

Unter hinweis auf Die Befanntmachung Des Magiftrats vom 1. Rovember 1906 über Die fünf-jährige Sperrzeit für Aufbrauch ber neuen Stroffenbeden merben baber bie beteiligten Sausbefiger und Grundfrudseigentumer aufgeforbert, umgebend bei ben betreffenben ftabtifden Baubermaltungen bie Rusführung ber noch notwendigen Anichlufarbeiten gu beantragen.

Wiesbaben, 21. Juni 1908.

Stadtifches Etragenbauamt,

#### Befanntmadung.

In der Geisberg-Strafe zwischen Taunusftraße und Abolfsberg soll im Juli mit dem Umdau der Gedwege in raubes Mojail begannen werden. Dis dahin mussen alle noch feh-lenden oder etwa zu perändernden Hausanichlusse an die Kabelneze, das städtische Kanalneh oder die Haupt-Basser und Gasseitung
fertiggestellt sein.

Unter Sinweis auf bie Befanntmachung bes Magiftrats vom 1. November 1906 über bie fünfjahrige Sperrzeit für Aufbruch ber neuen Strafenbeden werben baber bie beteiligten Sausbesiter und Grundstüdseigentumer aufgefordert, umgebend bei ben betreffenben städt. Bauderwoltungen bie Ausführung ber noch notwendigen Unichlugarbeiten zu beantragen.

Biesbaben, ben 3. Juli 1908.

Stabt. Stragenbauamt.

#### Berbingung.

Die inneren Tuncherarbeiten Los I bis IV für bie Bolfeichule an ber Lorcherftraße au Biesbaben follen im Wege ber öffentlichen Aus. chreibung verbungen werben.

schingungsunterlagen werben.
Berbingungsunterlagen und Zeichnungen tönnen während ber Bormittagsdienlistunden im Stödtischen Hochbanamt, Friedrichtroße 15 Zimmer Ar. 9 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Barzahlung oder bestellgeldfreie Einsendung von 50 & sleine Briesmarken und nicht gegen Bostnachnahme) bezogen werden.

Berschlossen und mit der Ausschlift H. A. 33, Los... versehene Angebote sind spätestens bis

Montag, 3. August 1908, vormittage 11 Uhr, bierber eingureichen. Die Eröffnung ber Angebote erfolgt - un-

ter Ginhaltung ber obigen Lobreihenfolge -in Gegenwart ber etwa ericeinenben Andieter. Rur bie mit bem borgeichriebenen und aus. aciallien Berbingungoformular eingereichten Anaebote werben bei ber Buichlageerteilung be-

Buidlagsfrift: 30 Tage. Biesbaden, 15. Juli 1908. Stabtifches Sochbauamt.

#### Nichtamtlicher Teil.

#### Sonnenberg.

Befannimadung.

Die Fluchtlinien- und Bebanungsplane für bas Gelanbe im:

a) Diftrift "Rirchgarten", und
b) Diftrift "Rirchgarten", Stragenzug D.G., ber hiefigen Gemarfung haben bie Zustimmung erhalten und werben nunmehr in ber Bürgermeifterei gu Connenberg gu jebermanns Ginficht

meisterei zu Sonnenverg zu jedermanns Ginsicht offen gelegt.
Dies wird gemäß ? 7 bes Geseizes vom 2. Juli 1875, betressend die Anlegung und Voränderung von Strazen und Pläzen in Stadten und ländlichen Ortichaften befannt gemacht mit dem Bemerken, daß Einwendungen gegen die Pläne innerhalb einer Ansichlustrist von vier Wochen, welche am 18. d. M. beginnt, beim Gemeindevorstand hier ichristlich anzubringen sind.
Sonnenberg, 18. Juli 1908.

Der Gemeinbeborftanb: Buchelt, Burgermeifter.

#### Belauntmadung.

Lant Mitteilung der Königl. Kommmandan-tur Mainz wird das Schiefigelände im Sichter-tal am 18., W., 21. und 22. d. M. zum Abhalten von gesechtsmäßigen Schiefigbungen benutt. Das Betreten des Schiefigeländes durch Un-befugte ist verboten. Den Anordnungen der Ab-iderrungsposten ist unweigerlich Jolge zu let-

Connenberg, 15. Juli 1908. Der Bargermeifter: Budelt.

## gremden-Derzeichnis der Stadt Wiesbaden.

Hotel Adler Badhaus, Langg. 42, 44 u. 46. Horn, Fabrikant, Bamberg.

Hotelsum neuen Adler, Goothestr 16. Steupe mit Frau, Eichwalde. - Stoll mit Frau, Köln. - Stolley, Fraulein Lehrerin, Kiel. - Löhren, Frl. Lehrerin, Kiel. - Woreschk, Lehrer, Elmshorn - Valentin, Kaufmann mit Frau, Memel. - Klein, Kaufmann mit Frau, Hanau. - Redetzki, Kaufmann, Nürnberg.

Hotel Alleesaal, Taunusstrasse 3. von Bahr, Baron mit Familie und Bedieanune. Petersburg - Mainzer, Jusitzrat Dr., Frankfurt. - Cohen, Dr., Neuvork - Baron von Aurep, Rittergutsbesitzer, Livland.

Astoria-Hotel, Sonnenbergerstr. 6. Lion Alphen, Kfm. m. Fr.,s Rotterdam.

Hotel Bellevne, Wilhelmstr. 26. Baron de Besieres u. Ihre Hoheit Herzogin de Durcal mit Begleitung, Bed. u. Automobilführer, Madrid. - von Bohn, Frau Medizinalrat, Budapest. - von Poor, Frau Medizinalrat, Budapest. - Ihre Hoheit Pringessin Christina de Bourbon, Madrid. - Bouffandau, Fräulein, Gogny. - Bouffandau, Rentier mit Frau und Automobilithrer, Gogny. - Selomon, Frau Rentier, Neuvoric, - Neumann, Frau Rentier mit Tochher, Neuyork.

Hotel Berg, Nikolasstrasse 27.

Jürgensen, Kaufmann, Wittenberg. - Hinrichsen, Obergütervorsteher, Rendsburg. - Mosolk, Fabrikant mit Frau, Berlin. - Holsch, Kaufmann, Berlin. - Knöchel mit Frau, Düsseldorf. - Brilgi, Hang. - Ziegelair, Hang. -Trapp mit Frau, Baden-Beden. - Ringel, Kaufmann. Weiler. - Halboth, Friiulein, Alzey. -Pfarrius, Landgerichtsrat, Zabern.

Hotel Biemer, Sonnenbergerstr. 11. Rosenfeld, Fraulein, Mannheim. - van Swinderen, Frau Rentier mit Bedienung, Groningen. - von Werdt, Rentier, Bern. - Goldbach, Fraulein, Hang. - Watts, General-Konsul, Brüssel.

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12. Müller, Amtsrichter, Emmerich. - Waldschmidt, Rentier, Wetzlar. - Schepping, Fraulein, Berlin. - Samuel, Kaufmann, Argenau. -Kästner, Kaufmann mit Tochter, Weimar. -Schreveck, Ingenieur, Düren. - Grünewald, Ratingen. - Kastenstein, Rentier, Bielefeld. -Abrahamson, Kaufmann mit Frau, Berlin. -Buelsch, Frau, Frankfurt. - Ehm, Rentjer, Dansig. - Buslach, Fritulein, Frankfurt.

Central - Hotel, Nikolasstr. 33. Müller, Kaufmann mit Frau, Frankfurt. Sulaggi, Sperl. - Blah, Kaufmann, Sperl. -Deutsch, Fräulein, Arnd. - Lange, Kaufmann, Friedrichshagen. - Poser, Reptamtmann, Eisenberg. - Kiridlen, Kaufmann, Erfurt. - Grendel, Kaufmann, Haag. - Destefants, Kaufmann, Leipeig. - Jeller, Freiburg. - Wittmer, Stud. med., Sulz. - Lehrer, Kaufmann, Frankfurt.

Hotel und Badhaus Continental. Langgasse 36. Bried. Weingutsbesitzer, Deidesheim.

Darmstudter Hof, Adelheidstr. 30. Lüdeke, Rentier mit Söhnen, Lüneburg.

Hotel Einhorn, Marktstrasse 32. Pinn, Diplom-Ingenieur, Moskau. - Kinous, Kaufmann, Berlin. - Hasler, Oberlehrer mit Fr., Breslau. - Spieser, Kaufmann mit Frau, Oberhausen. - Wölfing, Kaufmann, Elberfeld. -Welker, Orgelbauer, Ludwigsburg. - Hoppmann, Kaufmann, Hattingen - Gruthof, Kaufm Hattingen.

Englischer Hof, Kramplatz 11. Kilian, Amtagerichterat, Schmiedeberg. -Getzmann, Frau Rentier mit Begl., Hamburg. -Dietrich, Warschau. - Kutner, Kaufmann, Bres-

Hotel Epple,

Körnerstrasse 7, Ecke Kaiser Friedrich-Ring. Walter mis Frau, Gleiwitz. - Erdmann, Oberpostsekretär, Schlettstadt. - Mellmann, Rentier mit Frau, Charlottenburg. - Hock, Kaufmann mit Frau, Rixdorf. - Hieneberg mit Frau, Berlin. - Klammann, Triberg. - Trankle, Fabrikant, Triberg.

Hotel Erbpring, Mauritiusplats 1. Muller, Kaufmann mit Frau,, Mehlim Barthelmes, Kaufmann, Mehlis. - Bamberg, Kaufmann, Meblis. - Mandel, Antwerpen. -Durdel mit Frau, Neu-Ruppin. - Schreiber, mit Frau, Hamburg. - Bückerstein, Kaufmann, Lage - Muller mit Frau, Eppingen.

Europhischer Hof, Language 32. Cohn, Kaufmann, Breelau. - Pauly, Kairo. Stiepel, Kanfmann, Mülhelm-Rhein. - Lers. Kaufmann, Mannheim. - Bud, Berlin. - Lemp-Wyss mit Frau, Bern. - Schmachtenberg, Kim., Aachen. - Cohn mit Frau, Berlin. - Boetteber, Fabrikbesitzer mit Tochter, Bromberg. -- Potthast, Köln. - Hirschland, St. Gallen. - Masbach, Stud. med., Leiden. - Schmidt, Major mit Frau, Chemnite.

Frankfurter Hof, Webergasse 37. Kuntze, Ingenieur, Berlin. - Liessem, Kaufmann, Duisburg. - Leo, Stadtrat mit Schwester, Csernowitz. - Kuntze, Fraulein, Berlin.

Hotel Gambrinus, Marktstrasse 20. Seil. Turnlehrer mit Frau, Kiel. - Barenberg, Fräulein, Bochum,

Grüner Wald, Marktstr. 10. Oliver, Doktor, San Franzisko. - Bornsky, Charlottenburg. - Mendel, Kaufmann, Hannover. - Lindenheimer, Kaufmann, Ludwigshafen, - Pohling, Kaufmann, Velbert. - Michel, Frankfurt. - Ullmann, Darmstadt. - Kautz mit Frau, Antwerpen. - Roelofs, Antwerpen. -Lauter, Gelsenkirchen, - Wertsch, Professor Dr. mit Frau, Coburg. - Grunewald, Rentier, Hannover. - Schlun, Kaufmann mit Frau, Osnabrück. - Kron, Duisburg. - Ruff, Braunschweig - Hohenstein, Berlin. - Plaut, Hannover. -Bier, Köln. - Lathe, Köln.

Hotel Hahn, Spiegelgasse 15. Lang, Kgl. Baurat, Celle. - Fleischauer, Fr., Königsberg.

Hamburger Hof, Taunusstrasse 11. Hausen-Hinsch, Frau Rentier, Hamburg.

Hansa-Hotel, Rheinstrasse 18. Goldstein, Kaufmann mit Frau, Berlin. -Böttcher, Frau, Balduinstein. - Garz, Architekt Charlottenburg. - Grozwok, Fraulein, Berlin. -Erber, Kaufmann, Mannheim,

Hotel Happel, Schillerplatz 4. Blum, Kaufmann, Aachen. - Klein, Kaufmann, Würzburg. - Sauer mit Schwester, Wien. - Hammer mit Frau, Dresden. - Kurz, Assessor. Frankfurt.

Hotel Pring Heinrich, Barenstr, 5. Schubert, Kaufmann, Görlitz. - Schneider, Frau, Essen.

Hotel Hohenzollern, Paulinenstr. 10. Röcker, Essen. - Ebbecke, Pfarrer m. Frau, (Bguchsal.

> Hotel Hollandischer Hot, Rheinbahnstrasse 5.

Kerz, Sekretär mit Frau, Berlin. - Wunsch, Kaufmann, Limburg. - Sohl, Krefeld. - Schlifer. Architekt. Stuttgart. - Erbach mit Frau, London. - Schulze mit Frau, Berlin. - Wallraff, Düsseldorf. - Walbert, Köln.

Vier Jahreszeiten, Kalser Friedrichpt. 1. Chrzanowski mit Frau, Warschau. - Hulin mit Frau, Brüssel. - Suhnicski, Kalisch. -Zimmer, Frau, Arlon. - Schlesinger, Major mit Frau, Budapest. - Messinger, Budapest.

Hotel Imperial, Sonnenbergerstr. 16. Pittschke, Frau mit Tochter, Dahlwitz.

Kalserhof (Augusta-Viktoria-Bad), Frankfurterstrasse 17.

Bennard, Rechtsanwalt mit Frau, Reading. -Bail, Kaufmann, Valparaiso. - Sturge, Frau,

Goldenes Kreuz, Spiegelgasse 6-8. Thones, Wittlich. - Wolf, Frau, Gr.-Gerau. - Dangmann, Offenbach. - Drittel, Frau mit 2 Tochtern, Pirmasens. - Bredo, Gewerberat, Köln. - Pabst, Frl. Rentier, Frankfurt, -Buhtz, Frau Iustigrat, Swinemunde. - Hund, Frau Rentier, Mannheim.

Hotel Kronpring, Taunusstrasse 46. Frankel, Fabrikant, Budapest. - Wolf, Fr., Budapest. - Wolf, Frau, Koln.

Hotel Krug, Nikolasstrasse 25. Bungerts, Köln. - Bär mit Frau, Meiningen. Schiffmann, Fabrikant mit Frau, Berlin, Mays, Rotterdam. - Klee, Fräulein, Klein-Kork Bohnert, Frankfurt. brück. - Rall, Frau, Osnabrück, - Knittel, Halle. - Zwiersen, Frau Direktor mit Tochter, Düren. - Konitz, Kriminalkommissar, Berlin. -Schmidt, Fräulein, Wriezen. - Rübgen, Fräulein, Wriezen. - Luchs, Dr., Neuyork.

Weisse Lilien, Hafnergasse 8, Pfeiffer, Frau Rentier, Weimar. — Feig, Fri. Hauptlehrerin, Edenkoben. - Zickert, Frau Rentier, Eisleben. - Hueg. Buchhändler, Nordheim. - Giesenberg mit Familie, Dortmund.

Hotel Mehler, Mühlgasse 7. Veit, Rentier, Siegen.

Metropole und Monopol, Wilhelmstrasse 6 und 8.

Rokleka, Frau, Berlin. - Bröckelmann, Fabrikbesitzer, Düsseldorf. - Kayer mit Fran-Krefeld. - Fettes, Paris. - Brugmann, Dortmund - Resenfeld mit Familie, Bamberg. -Cetto mit Frau, Düsseldorf. - Brinkmann mit Past. Köln.

Hotel Minerva, Rheinstrasse 9. Schiessen mit Familie, Rüttenscheid.

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie,

Kalser Priedrich-Platz u. Wilhelmstrasse. Marcy mit Frau, Bed. und Automobiliührer. Boston. - Richter, Offizier, Spandau. - Aubus. Kapitan, Amerika. - Petschek, Dr. mit Familie, Wien. - Ceremann, Frau mit Tochter, Chicago. - Wirton, Fabrikbesitzer mit Frau, Stolberg. -Cornelius, Fabrikhesitzer mit Familie und Automobilführer, Paris. - Bading mit Familie, Ferlin. - Musdock mit Frau, Boston. - Pourmall mit Frau, London. - Ford, 2 Herren mit Automobilführer, Amerika. - Müller, Jusitzrat mit Frau, Metz. - Francke, Frau Geheimrat, Berlin.

Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28. Freiherr von Stein, Landrichter, Limburg.

Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15. Lange, Kaufmanu, Chemnitz. - Schieber, mit Frau, Mülhafisen. - Gebhardt, Kaufmann, Leipzig. - Petry, Dr. med. mit Frau, Neuyork. - Heimann, Frankfurt. - Colmant, Oberkassei. Betginger, Köln. - Hirsch mit Frau, Köln. -Finselina, Bürgermeister, Bergenreuben. - Finselina, Assessor, Bergenreuben. - Lang, Kaufm.,

Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6. Schmidt mit Familie, Köln. - Bamberger mit Frau, Philadelphia. - Cohn mit Frau, Brüssel. -Mathias, Kaufmann, Nürnberg. - Utassi, Frl., B.-Baden

Hotel du Pare u. Bristol, Wilhelmstrasse 28-30.

Melis, Fräulein, Amsterdam. - Müller, Frau mit Tochter, Amsterdam.

Pariser Hof, Spiegelgasse 9. Dexheimer, Kaulmann, Paris. - Danielowski, Frau, Strassburg. - Meron, Fr. Konsul, San Franzisko.

Hotel Petersburg, Museumstr. 3. Walfisch, Chemiker mit Familie, Warschau. - Referovska, Frau Dr., Petersburg. - Baschenow, Dr. mit Tochter, Irkutsk.

Zur neuen Post, Bahnhofstr. 11. Hohnsch, Oppeln. - Weiland, Luxemburg. -Hoffmann, Charlottenburg. - Kampa, Assistent Oppeln. - Koch mit Frau, Remscheid. - Frehner, Köln. - Röse, Berlin.

Zurguten Quelle, Kirchgasse 3. Bohley, Münsterappel. - Rais., Stuttgart. -Pohls, Lehrer, Rensburg. - Grossmann, Charlottenburg. - Ofner, Frankfurt.

Quellenhof, Nerostrasse 11. Oschler, Frau, Würzburg. - Kaifer, Frau, Würzburg. - Fischer, Frl., Würzburg. - Overbeck, Pergreferendar, Termowitz. - Berkert, Bergingenieur, Termowitz.

Hotel Quisisani, Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. von Baerensprung, Leut., Diestenwalde, -

von Francois, Rittmeister, Berlin. - Shelly. Fr. Rentier, Redlands. - Pillsbury, 2 Frl. Rentier;

Hotel Reichshof, Bahnhomstr. 16. Herrnsdorf, Kaufm., Freiberg. - Kottlarzig, Kfm. m. Fr., Freiberg. - Müller, Kfm. m. Fr., Freiburg - Dasbach, Kand. med., Leiden - Brapetz, Kfm. m. Fr., Düsseldorf. - Gerling, Fr. Rent. m. Tochter, Düsseldorf. - Müller, Kfm. m. Fr., Mettlach. - Müller, Fr. Rent., Mettlach. - Arnold, Kfm., Altenfeld. - Hubrach, Kfm., Krefeld. - Schmitz. 2 Kflte., Krefeld. - Seite-Fairbairn, Fr. Rent., Bergrabern. - Schaufler, Duisburg.

Hotel Reichapost, Nicolasstr. 16-18.

Lunow, Zahnarzt m. Fr., Schwerin. -Herbst, Oberamimann m. 2 Töchter, Weimar, -Eggers m. Fr., Wismar. - Weinberg, Lehrer, Leer. - Sail, Lehrer, Leer. - Hinrichs, Lehrer, Leer. - Gernt m. Schwester, Nymwegen. -Weber, Amsterdam. - Rappenborg, Amsterdam. - Witte, Frl., Hannover. - Essen, Frl. mit Schwester, Osnabrück. - Anderson, Frl., Pittsburgh. - Henry, 2 Frl., Pittsburgh. - Sheffield, Frl., Pittsburgh. - Park, Pittsburgh. -Schömp, Pittsburgh. - Wilkinson, Pittsburgh.

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16. Ziehlke m. Schwest., Gr.-Lichterfelde. -Paget-Bourke, England. - Klarer, Kfm. m. Fam, Louisville. - Lohr, Stud., Hofgelsmar.

Romerbad, Kochbrunnenplatz 3. Moszkowski m. Fr., Warschau. - Schippan, Kfm. m. Fr., Leipzig. - Feuerschühn, Kfm., Berlin. - Becker, Kfm., Düsseldorf.

Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9. Mueller, Plantagenbes, m. Frau, Bahia, -Schwabacher m. Fr. u. Bed., San Franzisko, -Esche m. Fr., Chemnitz. - Caminneci m. Fr., Bonn. - Ludwig, Referendar, Bonn.

Weisses Ross, Kochbrunnenplata 2. Olsson, Gymu.-Lehrer, Enköping. - Heine m. Fr., Wanzleben.

Hotel Royal, Sonnenbergerstrasse 28. Cerö, Advokat Dr. med. Fr., Szegedin,

Russischer Hof, Geisbergetr. 4. Keiser, Dr. jur., Velp.

Hotel Saulburg, Saalgasse 30. Overbeck, Kfm., Essen. - Wesle, Kfm., Heiligenwald. - Fourmann, Kfm., Landweiler. -Duner m. Fr., Essen. - Stampf, Tonkunstler,

Savoy - Hotel, Barenstrasse 3. Rosengarden, Kfm. m. Fr., Libau. - Heymann, Frl., Biskirchen. - Kaiser, Kfm., Znin. -

Sehützenhoft, Schützenhoftr. 4. Semmer, Referendar Dr., Leipzig. - Wigger, Fabrikbes. m. Fr., Unna. - Woltershoff, Bochum. - Jansen, Hotelbes., Viersen.

Sendigs Eden-Hotel, Sonnenhergerstr. 8. Wallis, London. - Goldenring, Geh. Rat m. Fr. u. Bed., Strassburg.

Hotel Tannhauser, Bahnhofstr. 8. Schröder, Kim., Hamburg. - Herbergs, Kim., Rondorf. - Wegener m. Fr., Berlin. - Zuhorst, Dr. Luckau. - Zuhorst, Fr., Luckau. - Otto. Weinhändler, Winningen. - Wotlers, Aurich. -Völling, Kreisbaumeister m. Fr., Limburg. --Foss, Prof. m. 2 Tocht., Altenburg. - Schmitz, Dr. med. m. Fr., Bonn.

Taanus-Hotel, Rheinstrasse 19.

Keller, Rent., Wertheim. - Wiebalck, Amtsrichter m Fr., Brechtstedt. - Preus, Kfm. Brüssel. - Gertaberger, Regierungsrat, Elberfeld. - Reimbold, Kfm. m. Fr., Köln. - Janisch, Kfm., Bremen. - Lockte, Regierungsrat, Kassel, - Güther, Kfm., Gelsenkirchen. - Dörrenberg, Kfm. m. Fr., Düsseldorf. - Busch, Fabrikhes., Eversberg. - Andernach, Dr. med., Aachen. -Schulz, Kfm., Hagen. - van Meanstro, Kand. med., Amsterdam. - v. Vellnagel, Geh. Rat, Metz. - Emrik, Rent. m. Fam., Haarlem. - de Molliard, Rent. m. Sohn, Paris. - Meyerhold, Fabrikant, Sosnowice. - Farber, Fabrikant, Cuerewald. - Bielschewsky, Kfm. m. Tochter, Berlin. - Ball, Notar m. Fr., Amsterdam. -Hermann, Regierungarat, Köln. - Behren, Regierungsassessor, Münster. - Droescher, Obering., Karlsruhe. -- Martin, Direktor m. Fr., Charlottenburg. - Leuen, Amtsrichter, Gerresbeim. - Seck ,Kfm. m. Fr., Dresden.

Hotel Union, Neugasse 7. Schulz, Frl., Heringen. - Schröder m. Tocht., Lübeck. - Bogner, Kfm., Köln. - Weber, Kfm., Kreuznach. - Dieckmeyer, Fr. Rent. m. 2 Tocht., Hannover. - Lakemeyer, Ing. m. Tocht., Han-

Viktoria-Hotelu. Badhaus, Wilhelmstrasse I.

Payne, m. Fr., Virginia. - Hankobe, Kfm. m. Fr., Berlin. - van Sina, Antwerpen. - van Goubergen, Pfarrer, Britssel. -

dotel Vogel, Rheinstrasse 27. Schaad, Reallehrer m. Fr., Stein. - Hardege, Baurat u. Gewerbeinpekter m. Fr., Stuttgart, - Dille, Rent. m. Tocht., Gotha. - Ehrlich m. Fri, Dresden. - Brown m. Fr., England. -Schütt, Kfm., Hamburg. - Elias, Kfm. m. Fam., Hamburg.

Karhaus Waldock, Austrasse, Schapler, Stadtechulrat Dr., Dortmund. -Matzyar, Kfm., Budapest. - Dornnauer, Fr. m. Kind u. Bed., Köln.

Hotel Weins, Bahnhofstrasse 7. Muzenau, Kaiserslautern. - Korn, Kgl. Regierungssekretär m. Fr., Trier. - Weinbold, Amtsrichter, Breslau. - Seidel, 2 Rent., Breslau.

In Privathäusern:

Villa Alma, Leberberg 6. Peters, Fr. m. Tocht., Leipzig. - Schmidt, Kfm. m. Fr., Oldenburg.

Privat-Hotel Colonia, Geisbergstr. 26. Herbrich, Kfm., Berlin. - Schulte, Rent. mit Fr., Rathenow.

Gr. Burgstrasse 3, Stimming, Fabrikbes. m. Fr., Lubben. -Honnette, Kfm. m. Fr., Wilmersdorf. - Hunoldt, Rent. m. Fr., Rathenow.

Villa Frank, Leberberg 8. Kidd, Ziviling. m. Fr., London. - Kidd, Frl., London. - Muller, Fri. Rent., Friedenau, -Gliessmann, Frl. Rent., Glauchau. - Freifrau von Kirchbach, Fr. Oberleut., Frankfurt a. O.

Geisbergstrasse 14. Leopold, Kfm. m. Tocht., Kleinlonzheim.

Villa Glücksburg, Franz Abt-Str. 14. Bohlau, Frl. Rent., Berlin.

Dambachtal 17. Hanneman, Fr., Wien.

Taunusstrasse 55. Pruska Frl., Maine.

Augenheilanstalt, Elisabethenstr. 9. Kessler, Anna, Niederheimbach. - Leber, Fr., Bolanden. - Bausch, Anna m. Begleitung, Oberzeuzhelm.

Sanlganne 38 II. Hochhausen, Jena.

Taunusstrasse 22. Rath, Ing., Augsburg. - Lehmann, Major, Ortelsburg. - Mohrmann, Hamburg.

Pension Augiaise, Sonnenbergratr. 37. Thombinson, Frl., Liverpool, - Dolan, Frl. Bothwell. - Foster, Frl., Glasgow. - Hutchison, Frl., Glasgow.,

Villa Brems, Abeggstrasse 7. Lephtoni, Frl., Charlottenburg. - Cott, Frl., Charlottenburg.

Budingenstrasse 3.

Schulg, Kfm., Allenstein. - Sokolowskki, Organist, Allenstein. - Kneich, Sekretar, Allenstein. - Lotheim, Lehrer, Homberg. - Schnörpel, Bernu - Hororin, Schauspieler m. Fr. Petersburg. - Polls m. Fr., Essen

Pension Margarete, Thelemannstr. 3. Linke, Fr. Rent., Braunschweig. - Soumerotsky, Fr. Rent., Petersburg. - Isumoff, Frl. Rent., Petersburg. - von Batschmanoff, Rent., Odessa. - Landolph, Frl. Rent., Gut zur Nette.

#### Zu vermieten.

#### Wohnungen.

Camalbaderitr. 49, 86., ich, Wohnung an auft, fl. Fam wernt. R. bei Bauln. 12 Donneim, freundl. 2Bobnungen. ang od. get. gleich od. ip. ju van. 98b Wiesbad. Str. 83, I. L 12452

#### 6 Zimmer.

Briedrichitt. 16, 2. Et., gr. ich Bohn., 6 Sim., Ruche, Bab Mani., Reller ujw., p. 1 Oft. event, früher, ju vernt. Gottir. Glafer, Rheinftraße 22, 12455

## Marktplat 7

ift bie 3. Etage, bestehend aus 6 Bimmern, Ruche, Badestimmer, Manfarden, clefte Beleuchtung, Bentralbeigung, per 1. Offober 1908 ju permieten. Rafores im Bureau ber Beinhandlung Carl Mder.

#### 5 Zimmer.

Butenbergplat 3, id. 5:Bim. fort ju win. Rah. Klopftoditt Bart., nebenan b. Gifder. 12828

#### 4 Zimmer.

Em Coloft, 1. Et., 4 &., R. m. Spit., Bab x., eleftr. 2., Balt. m. fl, Gartch., 1. 10. 08 bill. 2. perm., Apoth. Siebert. 3064

2m Chloft, 1. Ct., 4 3., Bab, R. n. Speijet., eleft, 2, fl. Garich. g. 1. Oft. bill. 3. v. Giebert. 3014 Abrechtftr. 4, S., 4 Bint., Ruche, Rell., Mani, p. 1. Oft a. vint. Bu erfr. Bbb., 1. St. 12813

Mibrechtur. 36, 3. St., ichone 4-Bintmer-Bohnung per 1. teb. gu perm, Rab. baf. 12488 Bertramftr. 2, 3, St. r., icone 4:Rim:Bobn. m. Bubeh. pc 1. Oft. ju vm. Rah. def. 12870

Bladerftr. 29, 20b., 2×4 Bim. Ruche, Bab, Mani., 2 Reller fot, für 650 Mt. zu verm. Rab. bei Wagner, Cout. 7965

Defimundftraße 53, 4 gint, und Rüche 3. 1. Oft. ju verm. Rab. 1. Stod' 7949

Gerderstr. 13, a. Luzemb. Blay, 4.3im.: B., 1. u. 2. (Sonneni.), a. 1. Oft. 2. vm. R. i. Leofal. [12503 3ahnftr. 31, 1. Ct., 4:Bimmer: Bohn. a 1. Oft. ju vernt. Breis 720 Mt. Rab. 2. St. I. 3061

Rheingamerftrage 3, bei Grau Reiper 29tm., icone 4: Simmer Bohnung mit Balfon, bodpart. Bab, Ruche mit Beranba, eleftr. Bicht, per 1. Oftober preismert

Richt.tr. 1, 1, fc. 4:3.:23obn. p 1 Oftober ju verm. 12858

#### 3 Zimmer.

Molffir. 1, 3 Bint. u. Bubeh. n. Rab. Sped.: Gefellf. 12804 Mbrechtftrage 22, Sinterbans 1. Stod, 3 Zimmer, Riche u. Bubehör per 1. Offober gu vermieten Rab. Borberhaus Bluderftr. 29. Bbb, im Cout. Bimmer, Rache u. Reller per 1.

Oft. g. v. 400 9R. Nas. b. Frau Bagner, Cont.

Dotheimerftr. 11, ich. Manf.-Bohn., 3 B., R. i. Abickl. joi. o. fp. zu verm, Rab. Bob. 1 2331 Donneimerftr. 68, 3. Stod,

idone 3-Zimmerwohnung mit famtlichem Zubchör 1. Oftober zu vermieten, Rah, bei 12598 Andr. Etrob. Dogbeimerftr. 81, 20b., ichone Bimmer-Bohnung p. 1, Oft

u vermieten Rab. Dogbeimer trafte 96, 1. Stod. 12579 Togheimerftr. 107, ichone 3: Bim. Bohn. auf fofort ju verm. Rab. 1 Stod rechts. 2653

Belbftrage 16, im Reubau, 3. Bimmer u. R. ju verm. 12594

Gobenstraße 24, ichone 8:3im. Bobn. ju verm. Rab. baf. ober Bellm. Str. 8, Soffmann 12513

Bartingfir. 5, 3 Bimmer und buche au permieten. Bartingfir. 6. p., 3 Bim, Ruche u Rell a. 1. Oft. 98. 2. 31. 12801

Dellmundftr. 6, 2×8 Bimmer u. Ruche, Sth. 1. u. 2. Ct. per Offiober ju vermieten, Rab.

Dellmundftrage 38, 8 Sim. und Rude gum 1. Dft. gu vin

Bermannar. 19, 2 Tr. r., 3 id. große Bim., Rude, Manf. u. 2 Rell. p. 1. Oft. 3. v .R. baj. 2814 Birichgraben 10, 3:B.: Wohn, auf 1. Oft, su perm.

Sin. Bubch. a. 1 Oft 3. mm R in Suben, a. 1 Dit 12812 Jahnfir. 40, Gartenbaus,

Bimmer-Bohnung, Stod für fich jum 1. Oftober ju perm. Rah. Borberhaus, part. 12849 Raifer Friedr. Ring 45, Bib., ift eine 3:Bim.: Wohn. fofori u eine 2-3im. 2Bobn. gum 1. Oft.

an rubige Leute gu permieten Rab. Bob. Bart. L. 12817 Rarifir. 38, Sinterh. Frontip., 3 Simmer und Ruche gu ver mieten, Rab. Bbb. Bart 2451 Refferfira je 7, 3. Bimmer: 28oh-nung in ber 3. Etage ju ver

Luremburgftr. 4, 3:3im.:2806 nun m. all. Bub. ju verm 12646 Morigfir. 60, find gwei 3-Bim. Bohn. im 1. St. u. Frontip, im Sinterb. bill, su verm.

Rettelbeditr. 12, 206. 1. Gt. L. Baicht m. Trodenpl. u. Speich nebit 3:3im : Bohn. u. Ruche preism. ju vermieten.

Dranienfir. 25, Milb., fcone 3-Bim.: Bobn. m. Bubch. (360 Dft.) auf 1. Oft. ju verm. 12795 Cranienftr. 62, Milb., 3 Bim. u. Ruche ju vermieten. 12793

Bhilippeberg 33, fcone 3: Sim merwohnungen jof, u. 1. Oft ju verm. Rab. C. Schägler. 12874 Rauenthalerftr. 8, Mittelb. u.

Sift, ichone 3-Sim, Bohnungen auf 1. Oftober ju verm. Rab. Fr. Nortmann, Mittlb. p. 12504 Rauenthalerftr. 9, Mib. gr. 3-S.B., Gas, Balf., 2 Sell Oft, ob. fruh. s. vut. R. Bob

Rheingauerftr. 5, Gartenh. p., ne 3-Bimmer-Bohnung per Oft. gu verm. Rah. bei Frau Reiper, 28tw.

Cedanftr. 5, Bbb. 1, 3 Bimmer, Ruche u. Bubehor auf 1. Oftober zu vermieten.

Cedanfir. 18, Sth., id. 3:Bim. Bobn., mit ob. ohne Berfftatt, auf 1. Oftober ju vermieten. Rab. bei A. Roder.

Steingaffe 25, Bbb., eine Dach wohnung von 3 Bim. u. Bub. a. gleich od. fpat, zu verm. 3045

Scharnhorftftrage 9. Borberh. chone 3. Bimmer Wohnung per fofort ob. fpater gu verm. 12860

Charnhoritfir. 12, ichone 3: 11. 2=Rim.=Wohn, an perm. Ras bafelbft, Reifenberger, 12827 In meinem neuerbauten Saufe Gde Balbe u. Sajenftr, find icone 3. u. 4.3immer. Wohnungen,

ouch ist das, ein geräum. Laden m. 2:3.:29., 2 Kell., Mi. m. Flaschen-bierfeller 3. v. Rah. das, v. 5—7 nachm. o. Albrechtstr. 13, v. 12471 Waldftr. 18 (Biebrich), 3 und 2 Zimmer nebst Zubehör sofort zu vermieten. Rab. bei R. Soffmann, Architeft, Hell-mundstr. 8.

Renhergerichtete Barterre - 3 Bimmer-Bohnung, Sinter-band an folibe Leute billig ju bermieten, Weff Off. unt. 876, 12464

Bieteuring 8, 3. Stod, fcone 3:Bim. Bohn, mit allem ! per 1. Oftober ju verm. Biernadt, Talitr. 7, 3. Bimmer: Bohn. nebft Ruche m Baffer: leitung u. Garten p. 1. Aug. tu perm.

Am Babuhof Dosheim 3 B. 11. K. jof. 311 v. Br. 1850 M. N. Rheinftr. 43, Wiesb. Blument.

#### 2 Zimmer.

Ablerftrage 5, 1, 20 m 3.Binti Molerftr. 7. 1. St r., fl. Mani. Wohn, 2 gim. u. Ruche, an r fol. Leute ju verm. 1261

Mdlerfir. 28, 1. St. r., Wohn. v. 2 u. 1 Zimmer u. Rude p. 1. Oft. an vern. 2479 Ablerfir. 33, ich. 2:3im.:28obn. gl. ob. ipat. 3n verm. 8053

Ablerftr. 36, parierre, große 2:Rimmerwohnung im Stod m. Abfichluß zu verm. 2613

Molernr. 63, 2: u. 3.Bimmer Bobunna in perm. Bahnhofftr. 10, 2 icone belle Manfarben per fof. ob. fp. preis. w. ju perm Carl Claes. 3048

Bertramftr. 10, Sth. 2 Sim. u. Ruche zu verm. G. Birf. 12506 Blücherftr. 29. Stb , 2×2 Bim: mer, Ruche u Rell. fof. f. 290 DR. g. v. Rab. b. Bagner, G. 7966

Dogheimerfir. 9, Dadwohn., 2 Bim. und Ruche, auf gleich au verm. Rab. bai. Sth. Bart. 12460

Doubeimerftr. 81, ich 2:Bim. Wohnungen i. Mittb. p. 1. Oft en. früber ju vermieten. 12421 Donneimerftr. 81, Bbb., icone

2-Bimmer Bohnung per 1. Oft. gu vermieten, Rab, Doghein trage 96, 1. Gtod. Gleonorenur. 6, Ml. Frontipite Wohnung, 2 Simmer, Ruche u. Reller jof. zu verm. 2836

Friedrichffr. 45. r. Ctb. 2 gr B. u. A. u. Manf. W. v. 23. u.A. f al. od. fp. 3u verm. Nab. Bad. 12700 Gunav-Molffir. 7, 2 Bimme Ruche (Gost., Reller) p. 1. Oft. an nur ff. Familie zu verm. Pr. 280 Dt. Rab. Bart. 8003

Renbau Gobenftrage 24, fcone 2:Bim.: Bohn, p. 1. Oft. ju vm. Stilm .: Str. 8, Soffmann, 12456 Belenenite. 7, Sth. 1., 2 Sim.

Belenenftrage 11, Ctb. u. Bbh 1. Ct., 2:Sim. Bohn., u. Reller für fofort u. 1, Oft. ju verm. Rab Schwalbachersftraße 22, b. Reugebauer. 12867 Derrnmühlgaffe 3, Sth., Dach:

logis von 2 Bim., Ruche, Reller fofort zu vermieten 3066 herrnmühlgaffe 7, Sth. 2. Gt., Bimmer, Ruche u. Reller per

. Oftober gu verm. Dermanuftr. 19, 2 Tr. L, 2 fd.

große Bim., gr. Rilde, Manf. u. Rell. v. 1. Oft. g. v. R. baj. 2820 Birichgraben 10, 2.3.:28ohn, auf 1. Aug. ju verm. Raif. Priedr. Ring 45, 2 icone

Sout.-Raume u. 1 Rell. a. Buro ob Bobn, an rub, Leute zu ver-mieten, Rab Bbb. B. L. 12898

Raifer Briedrich Ming 65, ift eine Conterrain: Bohnung von Bimmer, 1 Ruche u. 1 Dan: farbe an ruhige Familie gu ver: mieten. Rab baf. b. Sausmeift. u. Raif Friedr.-Ring74,3. 12664

Rarlitrage 38, Frontipige Wor: berhaus, 2 Bim. u. Ruche ju verm. Rab. Bbb. Bart. 2446 Rafteliftv. 10, e. Frontip.: 28obn. p. 25.u.R a.1 Oft. ju vm. 12645

Rellerftr. 6, 2:Bintmermobnung m. Bubehor u. Stallung mit Futterraum am liebften an Ruticher 3 1. Oft 3. v. 12761

Refferfir. 10, Manfarbenwohn., 2 Bimmer u. Ruche an rubige Mieter fofort ju vermieten. 12859 Rab. 1. Stod I.

Rettelbedir. 12, 956.1. Gt. 1 ich, 2-3. Bohn. m. Bob, 2 Balf u Zubeh. billig zu verm. 2741 Rettelbedftr. 12, 20h. 1. Ct. 1., im Abicht, bill. zu verm. 273

Rettelbedftr. 12, 20h. 1. Gt. 1. 2- u. 3-3im. 2Bobn, m. Balf. v 290 Mf. an zu vermieten, 2741 Cranienftr. 34, ichone 2 mer-Bohnung per 1. Ofiobe

Platterurafe 8, p., 2 gr. Bim mit Rude per 1. Oft, an rub Leute, ebenfo in ber Frontipipe 2 Bim. u. Ruche an rub. Leute per 1. Oft, ju perm.

Blatteritr. 48, 2:Bim. 250hn nu verm. Rah. Sth 2, r. 793: Rauenthalerstr. 3, Sth., id. 2:3, 28, 31 vm. Rah. Ibh. 1, r. 1259

Rauenthalerftr. 5, Gtb., fcone Waguft ju verm. Ruche auf 1

Rauenthalerftr. 7, M., fcb. 2: Sim. 28. 3u vm. Rab. b. L. Mimer. 782 Rauenthalerfir. 8, Mittelb, n. Sth., fcbone 2. Bim . Bohnungen o. fofort ob. fpat. ju werm, Rab Gr. Nortmann, Mittb. p. Rauenibalerftr, 11,3.,2.3. 28. b. gl. od.fpåt. g. vin. R. daf. u. Emfe

Rbeinftrage 44, Gtb., 2:Bim. Bohnung ju vermieten.

Roonftr. 6, 3. Ct., 2 Bim., Kilds u. R., frdl. Wohn, m. Glasbicht f. 300 M. s. v. (R. I r.) 2963 Roonftr. 6, 3. Et., 2: Bim = 280b

nung, Rude, Rell., in. Abfall i 300 M. 1. vm. R. 1. Ct. r. 305 3mei 3im. u. Riiche, fow. Stallung u. Schenne fof. ob. fpat. gu verm Rab. & B. Rifelan, Rüdes heimerftr. 17, part. 12451

Cedanfir, I, icone 2 Bimmer Bohnung mit Abichlug 1. Oft, ju verm. 7 Steingaffe 16, Bbb., 2 Bim. u

Ruche zu vermieten Steingaffe 29. Dachft., 2 Bim R u. R. p. 1. Oft, ju perm Edarnhornftrage 9, Sinterb icone 2 Simmer Bobnung per fofert ob. fpater ju perm. 12861

Charuborfifir. 27. icone 2 Bimmer-Bohnungen jofort u. beim Bausmeifter, od. Counen

Scheffelftr. 8, Gtb. 2. Gtage ich. 2:Bimmer: Bobn., Balfon Gas, weggugshalber 3. Augufi gu vermieten. Rah. Borberh. 3. Giage bei Schwant. 7716

Edierfteinerlandftr. 10, an b. n. Raferne, 2-Bim.-Wohn, gu verm Rab, bai. 2927 Balluferfir. 8, Oth., 2

gu vm. 92. Rheinftr. 87, 1, 7960 29aldftr. 32, 2-3im.=28ohnung a. gleich ob. fpat. zu verm. 780e Manfardenwohn., 2 Bimmer u

2Beberg. 13, b. Rappes. 12457 Porfir. 22, ich. 2:Bim. Bohn, m. groß. Terraffe, für Bafcherei geeignet, g. 1 Oft. ju vm. 12660

Bietenring 8, Sinterhaus part., 2:Zimmer-Wohnung u. Küche per 1, Oftober zu verm. 7919 Dogheim, Wiegbabenerftraße 41, nabe Babuhof, eine fc. 2:Bim. Wohng., Sochpart., fofort ober fpater billig ju vermieten. Rab Barterre linfe. 1282!

Zonnenberg, Rapellenfir.4, a b. Wilhelmshöhe, ich. Frontspig-Wohn., 2 B. u. K. 3. v. 7816

Connenberg, Thalftr. 3a, Enbft. ber eleffr. Bahn, ichone 2-3: Binunerwohn. per gleich ob. 1. Oft. 3. v. Rah. baf. part. 7861 Connenberg, Talfir. 16, c. 2- u. 3-Bim. Bobn gu verm. 7977

1 Zimmer.

Molerfir. 53, 1 Bim, Ruche u. Reller gu vernt.

Bertramfir. 13, 1 Bim., R u. stell; m perm. Bleichitr. 35, 1 Simmer, Ruche u. Reller im Abidlug per Hug. 4 verut. 92. B., 1 L. 12736 gelofte. 10, ManiaB., 18, R. R. a. 1. Oft. 1. pm. auch eint. 1286

Belenenftr. 11, Bbb. Toch. Bimmer, Riiche u Refter auf 1. Oftob. gu vermieten. 12699 Beumundftr. 27, beigh. Man forbe fof, a perm.

Bellmundftr. 27, 1 Ruche u. Reller gegen Berricht für Bausarbeit gu vernt.

Berberftr. 9, ift ein Bimmer u. Rudie zu permieten. Siridgraben 26, part , 1.3im. Bobn. m. Bubeb. a. 1. Oft. 3. v. Rab. b. Midsael Gartner. 12824 Jahnftrafe 44, Oth. p . 1 Bim.

n. Ruche ju vermieten, Rheinftraße 95, part. 12648 Reffer an rub. Mieter ju vm. (Souterrain). Crantenftr. 62, ein Bimmer u

Ruche zu permieten. Matteritr. 24, 1 B., R. u. & fot. gu vin. (Mtl. 15 M.) 8050 Philippsbergitr. 45, Frontip.

1 Bim., Rude u. Reller a. 1. Oft. ju verm. Rah. part. bei Walb: idontibt.

Rheingauerftr. 6, Frontip., 1 Bimmer u. Ruche gu perm. Rab. Barierre r.

Romerberg 35, 1 Bimmer, m permieten.

Steingaffe 29, I, 1 gr. Sim. per 1. Oft. ob. frub. ju perm. 7798 Charnhorftftrage 9, hinterb., fcbone 1 Simmer Wohnung per 1. August zu vermieten, 12862

81. Schwalbacherftr. 4, 1. St., 1: u. 2: Bim. Dachw. zu verm. 7877 Matramftr. 17, neubergerichtete Wohn, 1 Sim., Riiche, & I., auf gleich ob. 1 Aug. ju verm. 3043 Dorffer, 25, M., Sim, u. Rude 1. verin. Rab. baf, 2, St. r. 12810 Bietenring 8, Borberbaus, ift

eine Manfarben: Bimmer mit

#### Leere Zimmer.

Ruche ju permieten.

Molerfte. 58, ein leeres Bimmer au permielen.

Bleichftrage 31, ift eine Teere Manfarde fofort ju verm. 8010

#### Möbl. Zimmer.

Bertramfir. 13, Stb., 2.St., crb Arbeiter frol. Logie. Bleichfir. 7, 3. l. bei Frau Dorr, permieten.

Bleichftr. 18, 2, Gt, L, mobl. Erferg. m. u. o. Benj. an beff. Frl. zu verm. Bleichftrafe 33, Bbb. 1. Ct. r.,

findet auftanbiger jung. Mann billiges Logis.

Gr. Burgitr. 9, gut mebl. Sim. nr. u. o. Benf. a. Dauerm. 12739 Budingenftr. 8, möblierte Bim. bill, a. bauernb ju verm. Dotheimerftr. 120, 11., mobi. Manftgim, an herrn m. Früh-ftud p. 29. 3.50, ju pm. 7794

Gleonorenftrage 5, erhalt ein reinlicher Arbeiter Logis. 3045

Witvillerftr. 18. Milb. 1. Ct. 1 find 2 Geid. Fraul, ich. mobl. Bim, mit 2 Bett. u. gut Benfion 50 Mf monatlich.

Friedrichfter, 45, 1. Ctod If6., icon mobliertes Bimmer (Cons nenjeite) fof. ju verm. 8016 Gerichtoftr. 5, mobl. Frontfpige 3. 1. Hug. zu vermieten.

Bellmundfir 53, 1 Bimmer und Ruche 4. 1. Mug. ju vm. 7951 Bermannite. 17, beigbare mobl. Manfarbe gu verm.

3. Madden finbet gemütl. Beim b alleinft. Frau. Jahnftr. 40, Sti

Robl. Bimmer ju verm. Rellerfir. 9, 3. St., finbet Frau frin ober befferer Sandwerfer

Quifenfir. S. Stb., 3 Tr., mobl Bint, m. 2 Betten mit ob. obne Stoft au perm. Maingerfir. 96, pt., Gartnerei. in der Rabe bes Sauptbabnhofe gelegen, ein hubich möbl. Simm

ofort gu permieten. Retielbedftraße 8. Mittelbau 1. Gtod, finbet ein reinlicher Arbeiter icones Logis. 304. Roberftr. 4, 1 L, erh. reinl. Arbeiter

Gedanplat 9, 3. Etg., 1 fcon mobl. Bimm. v. 1. Mug. bill. ju perm. Rab. part.

g. b. Roft u. Logis p. 28, 10 Det

Balramftr. 23, 2. Gt., gr. frbl mobl. R. monatt. 18 90, s.v. 8009

Luftfurort Lorevach i. I., 2 ob. 3 mobl. Bim, m. ob. ohne Beni fofort ober fpater ju perm. bei Philipp Pagner. 12847

#### Läden.

Gdladen n. gr Lagerr., mor. feit 7 3ah, eine gutgeb, Rolonialiv. betr. m., gang ob, geteilt, mit ob. Mr. Nab Balowitr. 2, 2, 12799

Portfir. 11. Edleden m. 28ohn. per 1. Oft. est. früher ju verm. Rab. Rettelbedfir. 12, p. L. 1251;

#### Werkstätten etc.

Stallung für 2 bis 3 Bierbe. nebit Wagenvenrije, paffenb fün Rutider, ju permieten. Maritrafie 20. 250[1 m, f. 300 90L 3. v 7967

Bulowfir. 10, Wertfiatte fof Große Wertftatte u. Lagerraume ju vermieten. Dogbeimerftr. 81

Nah. Dogbeimerfer. 96, 1. 12459 Stallung für 4 Bferbe, Remife für 3 Bogen nebft 2: ober 3: Binimer,Bohnung an Rutider Dab. bet ofort gu vermieten. R. Doffmann, Architeft, Bell-

Rteiftfte. 6, Genreinerwerfftatte, m. Wohn. (auch ju and. Swed. geeign.) fof. zu verm.

Ofrose helle Bertftatt, für jebes Geichaft paffend, gang ob. geteilt folort ober fpater ju permieten. Rab. Roonftr. 22, 1. Gt. 12463

Rheinftrafe 44, Scheme, Stall filt zwei Bierbe u. 2:Bimmer= Wohnung, auch als Lagerraum au permieten. Nah. Bdh., 1. r.

Radesheimerftrage 36, icone belle Werfftatt ev. mit 3-3im. Wohn, fofort ju verm. 3040 Gin Buro: ober Lagerraum,

ca. 25 gum. 311 permiet, 12866 Rab. Scheffelftraße 12, pt Ife. Chulberg 21, große Lagerraume ob. Berfftatte f. rub. Geicaft, auch Möbeleinft. gl. o. fp 1. pm. 12330

Schulgaffe 4. Wertftatt p. fof Sth., 1. 116.

#### Mietgesuche.

Gesucht 2-Zim. 280bn. von rubig. Leuten m. 2 Kind. Hausard. od. Berwaltg. erw. Offert. unt. J. D. pofflag. Bismardring. 3017 Anft. Gefchältsfräulein sucht einf. möbl. Zint. m. Kaffee u. fepar. Eing. Off. v. F. W. 1000 posts.

Schützenhof.

Zel. 574. Rathaus. Z:6. 574. Stellen jeder Berufeart für Manner und Frauen.

Rrantenpfleger und Arantenpfleger

rinnen.

Bureau- u. Bertaufsperfonal. Rodinnen Allein. Saus, Ruchen- und

Baid., But. u. Monatefrauen. Baufmabden, Bugierinnen u. Tag 10018 lebmerimmen Bentralftelle ber Bereine:

Preiburg i. Br. 25 Der fauf mein. Berbienft burch

Tüchtig Madden mit guten Beugniffen gefucht. Lorelepring 7

vom Lande, bei gut. Behandt, jum Erlernen b. Saush geg. fl. Bergut, gefucht. Eigenheimftr. 3. 8032

Orbentl, Dienftmadden gefucht. Beinreft. Grether, Reng. 24. 8015

welcher alle bis vormit tags 9 Uhr eingelaufenen offenen Stellen enthält, wird von vormittags 1/212 Uhr ab an bem Schalter unferes Geschäftslofales Mauritiusftrafic 8, kostenfrei abgegeben.

Berlag Des Biesbadener General-Mugeigers.

# Dienstbotenmangel

Gin fleines möglichft nicht ano: momes Inferet in ber in Din. Bapern verbreiteten "Banrifden Beitung" ca. 100 000 Auflage bringt Ihnen zuverläffig jahlreiche Angeb. and b. fl. Orten Baverns von bescheibenen, füchtigen und fleißigen Dienstboten, 30-50 Bewerbung, nichts feltenes, Inferat = Unnahme burch alle Annoncen-Appeditionen. Schnelb. Gie biefe Annonce f. etmaige fpateren Bebarf aus.

#### Stellen suchen.

#### Herrschaftskutscher,

unbedingt ficherer Jahrer, der auch im Saus u. Garten tätig, jum 1. Anguft oder früher ge-fucht. Offerten mit Zeugnigab-ichriften unter L. x. 421 an die Expedition Diejes Blattes. 8024

Gin erfiffaffiger Ruchen Chef empfiehlt fich jur Aushilfe. 2325 Mauergaffe 8, 1. Stod c.

Tudt Coneiberin bat noch efliche Tage frei, pro Tag 2 Der. Riehlftraße 19, 4. Etage. 8026

Brau fucht Laben ober Buro mt puten ob. fouft, Beichaft, porm. 2 Stund. Bleichftr. 41, 8tb. pt. 2956

## Gie finden Personal

feber Mrt foneliftene burch eine Mngeige int

## Wiesbadener General - Anzeiger.

Die Berbreitung in allen Rreifen ber Bevölferung von Biesbaben und gang Seffen: Roffen gemabrleiftet ficheren Erfolg.

## Stellen finden.

Männliche. Jung. Sausburfche fof, gef. 7994

Donbeimerffr. 35, part. Cehrlingsstelle frei.

## Rad 6 Monaten Tafdengelb, 8021 Buchbanblung Rraft, Martifir, 6, Wiesbad. Kellner-Verein,

Gegründet 1890. Telephon 1016, vermittelt unentgelflich Hotel= und

#### Restourant-Personal. Befchäftsitelle Rheinifder Sof. 12642

## Unentgeltlicher Arbeitsnachweis.

Sandwerter, Gabritarbeiter, Tag-

Simbermabchen.

Biesbabener Gafthof und Badehaus Inhaber" Genfer.Berband', ,Berband beuticher hotelbiener', Orts. permaltung Biesbaden. 3-20 Mk, tagl. f. Berfonen jeb. Stand verb. Rebenerwerd burd Schreibarbeit. baust. Tätigfeit, Bertretung R. Raberes Grweedszentrale in

#### für Berren Reubeiten Fabrit Mittweiba-Marferebad. g. 57 Weibliche.

a. b. oberen Dogbeimerftr. 8023 Junges Madden, am liebften

Orbenti. Madden, bas burgerl fochen tann, b. gutem Lobn gefucht. Friedr. Erner, Rengaffe 14. 3070

#### Refideng=Theater.

Freitag, ben 17. Juli 1908. Dugenbfarten ungültig. Sünfzigerfarten ungültig. Cafripiel ber SchaufpieleBefells ichaft bes Direktors Baul Linfer mann (Berlin.)

Gaftipiel Ring Sanbow. Bum pierten Dale: Demirmonde.

Luftspiel in 3 Afren von Alexander Dumos (Cohn). Regie: Paul Linjemann.

Bicomieffe von Bernieres Laginers Bageborn Marcelle, thre Garte

Balentine pon Cantis Markgraf Sufanne, Baronin

b'Mnge Olivivier v. Jalin Solftein Ravenond von Ranjac Röllner Marquis pon

Thomerins Ubint Sippolnte Richond Stahl Capbic, Sufanne's Rammermadd, Linden Dienerichaft. - Ort ber Sand:

Der 1. und 5. Musius spielen bei Olivier, der 2. bei der Bicomtesse, der 3. und 4. bei Susanne. Baranin der \* Sujanne, Baronin d'Ange Rina Sandem.

Rach bem 2, und 4, Afte finden größere Paufen ftatt.

Der Besinn ber Borftellung, for wie ber jedesmäligen Afte erfolgt nach bem 3. Glodenzeichen.

Auffenöffnung 6:30 Ubr. Aufang 7 Uhr. Ende nach 9:30 Uhr.

Camping, ben 18, Juli 1908, Dunenbfarten ungültig, Munfgigerbarten ungültig. Gaftipiel ber Schaufpiel-Gefellifchaft bes Directors Banl Linfer

mann (Berlin). Boltsftild in 4 Aften von Abolf B'Arronge Regie: Walter Blende.

Kaffenöffnung 6.30 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9.30 Uhr.

#### Kurhaus zu Wiesbaden. Samstag, 18. Juli:

Mailteonch-Ausflüge ab Nurhans: Vorm. 10,30 Uhr:
Neroberg, Grischische Kapelle
(Besichtigung) u. durch Wiesbaden (Preis 3 Mark).
Nachmittags 3.30 Uhr Nerotal,
Walchäuschen, Adamstal, Fasansrie, Chaussachaus u. zurück.
(Preis 5 Mark.)

11 Uhr : Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Herr Konzertmeister F. Kaufmann.

1, Ouverture zur Operette "Tan-talusqualets" 1 2, Das Spitzeutuch F. v. Suppé

der Königin, Gavotte Joh. Strauss 5. Musette, Air de ballet J

Jaq. Offenbach 4. Siesta am Gardasee, Walzer 5. Offenbachians, Morena

A. Conradi Potpourri 6. Radetsky-Marsch Joh. Strauss

Ab 4,30 Uhr nachmittags im Abounement: im Kurgarten, bei ungeeigneter Witterung in der Wandelhalle: Grosses Kinderfest m. Kinder-Blumen-Korso Leiter: Herr Fritz Heidecker.

Programm 1. Groeser Korso aller Kinder um den Weiher und über den Konzertplatz.

2 Komm mit, Spiel f. grössere 3, Has im Nest, Spiel f. grössere

Macichen. 4 Türkenkopf, Spiel f. kleinere Knaben.

5 Die dicko Tante in der Klemme, Spiel für kleine Madchen,

6. Jagdball, Spiel für grosse Knaben und Mädchen. 7. Die chinesische Mauer, Spiel für kleinere Knaben

8. Jakob wo bist du?, Spiel für alle Knaben u. Mädchen.

9. Hahnenkampf, Preisspiel £. grössere Knaben. 10. Wettlauf für grössere

Mädchen.

11. Wetthüpfen, Preisspiel für kleinere Knaben.

12. Topfschlagen, Preisspiel für kleinere MEdchen. 13 Dreibeinlaufen, Wettspiel für alle Knaben in 3 Ab-

teilungen.
14. Wetthüpfen auf eisem Bein
(Hinkebein) f. alle Mädchen
in J. Abterlungen.

15. Tauxiehen für alle Knaben und Mädchen. 16. Grosser Pestzug m. Fahnen. Zum Schluss Walzer aller Kinder.

NB. Die Kinder nehmen in einem abgegrenzten Raume, nach der Grösse geordnet, auf Banken und Stühlen Platz, die Madchen rechts, die Knaben

> Im Abonnement: 4,30 Uhr:

Doppel:Konzert. Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Konzertmeister

F. Kaufmann.

Kapelle des Füz.: Rgta. v. Gerz.
dorff (Kurbess.) No. 80.
Leitung: Herr Kapellmeister
E. Gottschalk.

Programm des Kurorchesters:
1. Ouvert. z. Op.
"Die Regimentstochter" Donizetti
2. Schneewitteben

Schneewittehen Bendel Marchenbild

Im Krapfen-walde, Polka Strauss Jubelouverture Flotow 5. Die Wacht-parade kommt!

Charakterstück Eilenberg 6. Glückliche Ju-

gendjahre Potp. Schreiner Ouvert. z. Op. Waldmeister Strauss

8. Deutscher Reichsadler-Marsch Friedemann

Programm der Kapelle des Rgts. von Gersdorff.

Altdeutscher Marsch Rakoczy-Ouvt. Kèler Bèla Introduktion

u. Chor a. d. Op. Bizet "Carmen" Walzer nach Strauss'chen Motiven a. d. Op. Die Frühlings-

luft

Fetrus 5. Fantasie a. d. Op. Stradella 6. Schmeichelv. Flotow kätzchen,

Salonstück Eilenberg 7. Melodie a. d. Op. Der Bären-Wagner häuter

8. Indiana, Inter-Crossieuse mezzo 8 30 Uhr:

Deppel-Konzert. Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Ugo Afferni, Leitung: Herr Ugo Alteron, städtischer Kurkapellmeister. Kapelle des Füs. Regts. von Gersdorff (Kurbess.) Nr. 80. Leitung: Herr Kapellmeister E. Gottschalk. Programm des Kurorchesters:

Ouverture zur Oper "Zampa" Herold.

2. Gesang der Rheintöchter aus dem Musike drama "Götterdämmerung" 3. Zwei Stücke im Wagner

alten Styl. Op. Höser Gavotte

b. Menuett. 4. Fest-Ouverture Öberbayerische Ländler fürzwei Violinen mit

Paspko Orchester 6. Ouverture zur Oper Miguon\* wegischen Ma-

tresen aus der Oper .Der flie-gendeHolländ.\* Wagner

Programm der Kapelle d. Regts. von Gersdorff: 1. Ungarischer

Marsch 2. Ouverture gur "Da-Glückeben des Eremiten Maillart Kasino-Walzer

a. d Operette "Der Teufel lacht dazu" Heliander Fantasie über

deutsche Machta 5, Die Mühle im Schwarzwald,

Idyil Eilenberg Pilgercher und Lied an den Abendstern a.

d. Oper "Taun: häuser, Potpourri a d. Wagner

Operette "Das Spitzentuch der Königin"

Joh. Strauss 8. Champagner: Galop Rut

Nichtabonnenten: 2 Mark (Tagenfestkarte).

Die Abonnements - Hauptkarte sowie die Tagesfeetkarte berechtigt gegen Abstempelung zu zwei Kinderkarten zu je 50 Pfg., weitere Kinderkarten

1 Mk. Stadtische Kurverweitung.

## Walhallatheater. Freitag, ben 17. Juli 1908 :

12422

Dalmwedel in jeb. Breist., fteis fertig Ernst Wahl, 26ilbeimftr.34 Abalfftr.6.

Trauerhränge,

Gernruf908, Gernruf910.

# Reichshallen-Theater.

Täglid! "Grosse intern. Ringkampi-Konkurreuz".

um bie Meifterichaft von Breuften und Mt. 2000. - bar. Beute ringen: Janfen (Danemart) — Roland (Berlin); Biet van Unbree (Bolland) — Schneiber (Sachfen); Kofchan (Bohmen) — Schwarz (Bapern).

Mußerbem: Gaftipiel Des "Griten Colner Burlegfen Enfembles" Bean Robrig. loglid TWel Possell. "Zunnes im Sarem". Boginn ber Borftellung abende 81, Uhr.

# DEUTSCHE SCHIFFBAU AUSSTELLUNG

Ausstellungehalle am Boologifchen:Garten. Bis jum 4. Oftober täglich von 10-10 geöffnet. Beben Rachmittag Gin-Soehofer:Rongerte, Ginteitispreis von frat ab 20. 1.00, Sonntage 50 Pig.

Die Ronigt. Gifenbahnverwaltung bat ben Conbergug nach Frantfurt filr ben Gau am Conntag ben 9, b. Mta.

#### abgelehnt.

Bir vermeifen an bie einzelnen Melbestellen, wo nabere Ausfuntt erteilt wird. Der Gau tritt am 19. Juli um 9,30 Ubr vormittage im Standquaritet in Bodenbeim, Turmverein "Bormarte", Schlofftr 195, gusammen, wo die naberen Gingelheiten befanutgegeben werben. Der Gauturnrat.



## Dolksbildungsverein

gu Bicobaden G. 23. Begen Revifion ber Boltebiblio. thefen find alle bort entliehenen Bücher bie jum 18. Juli gurudzugeben. Bom 18. Muguft an fonnen bie Bolfabuchereien wieder von jebermann bemigt 12798

## The Englisch Büffet

Erste und vornehmste Bar Wiesbadens Weinrestaurant I. Ranges Telephon 3704. Telephon 3704. Telephon 5704. Taunusstr. 27. am Kochbrunnen, Taunusstr. 27.

Rendezvous der ersten Kreise Tag und Nacht geöffnet. Taglich ab 9 Uhr: Künstler-Konzerte.

Weinbau Grill Room Weinhandel. Neue Dir.: Gust, Wolf. = D.53

Speierling- das beste Getränt für die warme Zahredzeit, sowie din. Sorten Beerens weine, als: Jodannisbeers, Stackels beers, himbeers, Erdbeers, Deidelbeers mein, lehterer besonders Magens 11. Darmleidenden drust empsohlen. Zu haben: Obstweinfellerei F. Seurid, Blückerstr. 24. Tel. 1914.

# Bei Flaschenbiereinkauf

in Originalabfüllung

Bayr. Aktien-Bierbrauerei Aschaffenburg zum gleichen Preise der einheimischen Biere.

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

#### Familien-Anzeigen.

#### Dankjagung.

Gur bie vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme, gang bejonders von feiten bes Danner-Rlubs für ben troftreichen Grabgejang, fowie bes Beftermalb.Rlubs, bei bem ichmeren Berlufte meiner in Gott rubenben Frau fage Allen meinen berglichften Dant.

Jacob Bled.

Biesbaben, ben 15. 3mli 1908.

8037

Statt Karten!

Johanna Burkardt Karl Hahn

Verlobte. Wiesbaden, Juli 1908

8012 Göbenstrasse 15, 3.

#### Veränderungen im Familienstand ber Stadt Biesbaben. Geburten :

21m 8. Juli dem Buchbindermeifter Frang Bollmerideib c. G. Dito. Um 1. Juli bem Fuhrmann Lubwig Beber e G. Muguft

Arndtstrasse 7, p.

Ludwig. Am 10. Juli dem herrenschneider Rudolf Bob, c. T. Neuny Ans

Um 13. Juli bem Schloffergebilfen Frang Medel, e. G., August Karl. 21m 11. Juli bem Taglobner Rarl

Sohler c. T., Erna.

Im 14. Juli dem Spengler Rarl Trunt e. T., Johanno, Rath., Margareta,

Am 9. Juli bem Badergebilfen Jobannes Cautter e. I., Gib

jabetha Ratharina. Am 11. Juli bem Taglöhner Heinrich Bouillon e. T., Maria. Am 13. Juli bem Kellner Wilb. Beiffer a. S., Gottfried Boil. Bilhelm.

Mm 12. Juli bem Taglobner Beinrich Amenius e. G., Georg.

#### Unigeboten :

Raufmann Heinrich Anton Lau-bach in Frankfurt a. M. mit Maria Wagner in Camberg. Englöhner Abolf Molitor in Biebe mit Karolina, Auguste Luife Rramer bier. Bimmermeifter Rarl Griebrich

Geger in Darmftabt mit Chriftina Glifabeth Ernft ir Borms. Raufmann Beinrich Bang bier

mit Anna Plies bier. Tapegierergebisfe Theodor Kreiner bier mit Bilbelmina Fifder in Biebrich.

#### Berchelicht:

Chauffeur Anton Buber bier mit | Boder Mons Sommen in St. Therefia Raifer hier. Sausbiener Johann Meraner bier mit Frangista Reif bier.

Sternberger aus Bilbfachfen

13. Juli Landgerichtsfefreiar Bernhard Stoch, 60 3.
15. Juli Maria, T. b. Taglöbnerd Johann Schön, 3 Mt.
14. Juli Toglöbner Karl Schmidt, 61 3. Juli Zoglöhner Chriftian Althoff, 51 3. Buli Ratharina geb. Schöfer,

Goarshaufen mit Maria Beber

54 3.
15. Juli Maria geb. Biding, Ebefrau d. Wingers Puterin Schöfer, 59 3.

15. Juli Brivatier Molly Goellner, 63 3. 15. Juli Anna, E. b. Gaftwirt!

Moan Ruhn, 4 Mt. Standegamt

#### Bime. D. Landwirts Beinrich Sonnenberg-Rambach.

Am 1 Juli dem Tüncher Karl | Am 13. Juli dem Schreiner Schwein in Rambach e. T., Emma Therefe. Im 4. Juli dem Pflästerer Lud-wig Wißeborn in Nambach e. S., Emil.

Am 9. Juli ber herrenschneibers gehilfe Ludwig Grof in Bies-baben mit bem hausmabchen

Mufgeboten: Luife Philippine Bilbelmina Meuth in Connenberg.

#### Berebelicht:

Mm 4. Juli ber Maurer Rarl Philipp Bach in Connenberg mit ber Mugufte Wilhelmine

Um 5. Juli Ratharina geb. Lang.

berg, 64 %.

Chefran Des Schreiners Bein rich Rofenfrang, in Connen-

Redel ohne Beruf, in Connens berg.

Mm 13. Juli Baula, Tochter bei Gereiners Jofef Braun, in Sonnenberg. Am 11. Juli ber Renter Bbil. Concider in Connenberg, 73 3.

Möbel, Betten, Spiegel, Delgemalbe,

: Polstermöbel : faufen Sie ftete reell und billig im Debellager

Philipp Schlocker, Hellmundstr. 26.

mit verwandten Gewerben vom 10. bis 19. Oktober 1908

im Paulinenschlösschen zu Wiesbaden, Zur Beschickung unserer Ausstellung wird hiermit eingeladen. Prämiierung durch Staats-Medaillen, Goldene und silberne Medaillen. Ehren-

preise und Diplome. Alles Nahere durch das Ausstellungs-Bureau ;

Hotel Mehler, Wiesbaden.

#### Milte Goraclitifche Rultus: Gemeinde. Spnagoge: Friedrichftrage

Freitag abends Sabbath morgens Gabbath Muffaph 9.15 libr Sabbath nachmittags 9.25 Hhr Sabbath abends Bochentage morgens 6,30 Uhr Bochentage abende Beraelitifche Rultusgemeinde

Synagoge : Michelsberg. Gottesbienft in ber hauptfpuagage Freitag, abends Sabbath, morgens Sabbath, nachmittags 8.30 Hbr Cabbath, abends 9 25 Ubr 2Bochentage morgens 6,30 Uhr Bodertage nochmittags 6